

SCHULSTATISTIK 2023 | 2024

MANNHEIM²



STADT MANNHEIM²

Bildung

Schulentwicklungsbericht

Schulstatistik

Schuljahr 2023/2024

Impressum

Herausgeber und Vertrieb

Fachbereich Bildung
Abteilung Bildungsplanung / Schulentwicklung
E 2, 15
68159 Mannheim

www.mannheim.de

Druck:

Hausdruckerei
Stadt Mannheim
Titelbild von iStock

Auflage

1. Auflage (250 Exemplare), Juli 2024

VORWORT

Sehr geehrte Leser*innen,

wir freuen uns, Ihnen die Schulstatistik 2023/2024 vorlegen zu können. Wie gewohnt, ermöglicht sie ein aktuelles und detailliertes Bild der kommunalen Schulentwicklung. Basis der Statistik sind die durch das Land Baden-Württemberg sowie die zusätzlich durch den städtischen Fachbereich Bildung erhobenen Daten zum Stichtag 18. Oktober 2023, soweit nicht anders angegeben.

Nachdem sich in den Vorjahren insbesondere globale Krisen auf den Schulbetrieb auswirkten, steht die aktuelle Schulentwicklung vor den Herausforderungen der lokalen Bevölkerungsentwicklung sowie bildungspolitischer Entwicklungen auf Landes- und Bundesebene.

Die letzten Jahre der Schulentwicklung standen ganz im Zeichen des Ausbaus der Ganztagsgrundschulen. Neben dem Rechtsanspruch auf ganztägige Betreuung in Grundschulen und den Grundstufen der sonderpädagogischen „Bildungs- und Beratungszentren Lernen“ (SBBZ) ab Herbst 2026, haben auch die Planungen der Landesregierung zur Reform des Bildungssystems Auswirkungen auf die lokale Bildungslandschaft. Die Einführung des neuen neunjährigen Gymnasiums zum Schuljahr 2025/26 ist für die Klassen 5 und 6 vorgesehen. In diesem Rahmen soll auch die Grundschulempfehlung verbindlicher werden. Schulpflichtige Kinder mit wenig bzw. ohne deutsche Sprachkenntnisse sollen künftig in der ersten Klassenstufe vorgeschalteten „Juniorklassen“ unterrichtet werden.

Um die Komplexität des Schulsystems zu reduzieren, wird der Werkrealabschluss nicht weiter fortgeführt werden. Werkrealschulen sollen die Möglichkeit erhalten, sich zu Gemeinschaftsschulen oder Realschulen weiterzuentwickeln oder sich mit diesen in Verbänden zusammenzuschließen. Verbunden mit der aktuellen Mannheimer Bevölkerungsprognose, die von einem geringeren Bevölkerungswachstum im Zeitraum 2022 bis 2042 ausgeht als bei der letzten Berechnung (3,7% statt 5,7%; Bevölkerungsprognose 2042 in kleinräumiger Gliederung, N°6/2023), ist auch ein leicht geringerer Anstieg der Schülerzahlen an den Mannheimer Schulen. Die Komplexität für die kommunale Bildungsplanung liegt dabei in der Art des Bevölkerungswachstums. Dieses läuft in den einzelnen Stadtteilen nicht gleichförmig, und setzt sich insbesondere aus inner- und außerstädtischen Wanderungsbewegungen, z.T. auch steigenden Geburtenzahlen zusammen. Für die tatsächliche Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Quartieren bestehen aufgrund von verzögertem oder verändertem Zuzug in Neubaugebieten wie Franklin und Spinelli oder unvorhergesehenen Migrations- und Fluchtbewegungen daher viele Unwägbarkeiten bezüglich des konkreten Bedarfs an Bildungseinrichtungen. Die jährliche Überarbeitung der Schülerprognosen mit den tatsächlichen Anmeldezahlen ist einer von mehreren Ansätzen, diesen Unwägbarkeiten in der Schulentwicklungsplanung zu begegnen.

Zum Schuljahr 2023/24 ist die Franklinschule in den Neubau eingezogen, wobei die Räumlichkeiten der Interimsschule Elementary School weiterhin genutzt werden, um auch künftig Bevölkerungsspitzen aufzufangen. Die Fertigstellung des Neubaus der Spinellschule wird im Laufe des Schuljahres 2024/25 erwartet. Im weiterführenden Schulbereich sollen durch Generalsanierungen bzw. Ersatzbauten zusätzliche Kapazitäten entstehen und den Schulraum für die steigenden Schülerzahlen sicherstellen. Die Antragstellung für die Gründung und Bau einer zusätzlichen Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe beim Regierungspräsidium Karlsruhe erfolgte Anfang 2023. Mit einer Entscheidung ist vor der Sommerpause 2024 zu rechnen.

Die Planungen und Ausbaumaßnahmen zum Ganztagsbetrieb an verschiedenen Schulstandorten (Schillerschule, Humboldtschule, Pestalozzischule, Alfred-Delp-Schule und Almenhofschule) schreiten voran. Somit stehen ab den Schuljahren 2026/2027 bis 2028/2029 voraussichtlich mindestens 16 Ganztagsgrundschulen in Mannheim zur Verfügung. Im Rahmen des Rechtsanspruchs auf ganztägige Betreuung im Grundschulbereich ab 2026 begleiten Stadtverwaltung und Staatliches Schulamt Mannheim weitere Grundschulen auf dem Weg in den Ganzttag. Als nächste Grundschulen folgen dann Waldhofschule, Käthe-Kollwitz-Schule, Erich-Kästner-Schule und Seckenheimschule.

Die lokale Umsetzung des Rechtsanspruchs auf ganztägige Betreuung für Grundschul Kinder ab dem Schuljahr 2026/2027, die Anforderungen an gemeinschaftliches und inklusives Lernen sowie die nachhaltige Integration von Schüler*innen werden auch im nächsten Schuljahr die kommunale Schulentwicklungsplanung und Bildungspolitik maßgeblich prägen und fordern. Diesen Herausforderungen an allen Schularten sowie deren räumliche Struktur muss sich die Stadt Mannheim stellen. Von allen Beteiligten an der kommunalen Schulentwicklungsplanung sowie dem laufenden Schulbetrieb erfordert dies flexibles Handeln und kreative Lösungsfindungen.

Umso erfreulicher ist es, dass 29 Mannheimer Schulen in den nächsten 10 Jahren finanzielle Mittel aus dem Startchancen BW-Programm erhalten, um Bildungsgerechtigkeit auf mehreren Ebenen gezielt zu fördern. Die Auswahl erfolgte dabei durch das Land nach sozialindexbasierten Kriterien – u.a. mit den Dimensionen Armutsquote und Migrationshintergrund – ein analoges Vorgehen praktiziert die Stadt Mannheim bereits seit vielen Jahren in den kommunalen Unterstützungsprogrammen wie z. B. MAUS, Integrationsfonds, Cleverlinge oder das Ausbildungslotsenprogramm u.a. In der ersten Vergaberunde wurden 18 Grundschulen, zwei SBBZ, zwei Werkrealschulen, fünf Realschulen, eine Gemeinschaftsschule und ein Gymnasium für Startchancen ausgewählt. Ziel des Programms ist es, Schüler*innen gezielt zu fördern, die von zu Hause oder vom Umfeld nicht ausreichend unterstützt werden können und somit Potenzialverwirklichung und Bildungserfolg zu ermöglichen. Gefördert werden durch das Startchancen BW-Programm Investitionen in Infrastruktur und Lernflächen, um zeitgemäße

und förderliche Lernumgebungen zu schaffen, wobei hier eine städtische Co-Finanzierung erforderlich ist. Schulen sollen durch ein Chancenbudget die Möglichkeit erhalten, individuelle Lösungen zu Schul- und Unterrichtsentwicklung zu realisieren, und weiteres Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams erhalten. Diese sollen Schüler*innen und deren Eltern beraten und unterstützen sowie die Schule als Lernort in das Viertel und die dort tätigen Akteure und Einrichtungen anbinden. Das Startchancen-Programm wird wissenschaftlich begleitet und evaluiert, damit die gesamte Schullandschaft von den Erfahrungen der teilnehmenden Schulen profitiert.

Um diesen anspruchsvollen Weg des kommunalen Bildungsmanagements erfolgreich zu beschreiten, ist eine gute und vertrauensvolle Kooperation mit den Schulgemeinschaften vor Ort, den Schulaufsichtsbehörden, unseren Bildungspartnerschaften und Wegbegleiter*innen von großer Bedeutung. In diesem Sinne freuen wir uns auf weitere gemeinsame Schritte und eine gute Zusammenarbeit.



Dirk Grunert

Bürgermeister für Bildung, Jugend und Gesundheit



Dr. Bernd Schmid-Ruhe

Leiter Fachbereich Bildung

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	3
Inhaltsverzeichnis	6
Abkürzungsverzeichnis	8
A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK	9
B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN.....	13
C. PROGNOSEN.....	16
1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN	
1.1 Sozialraumtypologie 2024	17
1.2 Gesamtübersicht Schulen in öffentlicher und anderer Trägerschaft	19
1.3 Schülerzahlen in allgemeinbildenden Schulen im Zeitverlauf	20
1.4 Schülerzahlen in berufsbildenden Schulen im Zeitverlauf.....	21
1.5 Gesamtübersicht der Schüler*innen mit Migrationshintergrund	22
1.6 Gesamtübersicht der Schüler*innen nach Geschlecht	23
1.7 Grundschulempfehlungen und Übergangsquoten.....	24
1.8 Ganztagsbetrieb	29
1.9 Übersicht Abgänge an allgemeinbildenden Schulen	30
1.10 Inklusion	31
1.11 Gesamtübersicht Wohnsitz nach Sozialraum.....	37
1.12 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen.....	39
1.13 Belegung der Betreuungsangebote.....	40
2. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE ÖFFENTLICHE SCHULEN	
2.1 Grundschulförderklassen und Schulkindergärten.....	42
2.1.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr).....	42
2.1.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund in Grundschulförderklassen und im Schulkindergarten	42
2.2 Grundschulen.....	43
2.2.1 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	43
2.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Grundschulen.....	44
2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen.....	45
2.2.4 Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus.....	51
2.2.5 Entwicklung Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus	51
2.3 Werkrealschulen	52
<i>Nachfolgender Aufbau ebenso bei Punkten 2.4-2.7 und 3.1</i>	
2.3.1 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr).....	52
2.3.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Werkrealschulen	52
2.3.3 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen	53
2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Werkrealschulen.....	54
2.3.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Werkrealschulen.....	55
2.3.6 Abgänger*innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2022/23	57
2.4 Realschulen	59
2.5 Gymnasien	68
2.6 Gemeinschaftsschulen	78
2.7 Integrierte Gesamtschule Mannheim Herzogenried (IGMH)	83
2.8 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)	87
2.8.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	87
2.8.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ	87
2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ	88
2.8.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ	93
2.8.5 Umgekehrte Inklusion	94
2.8.6 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2022/23	95
2.8.7 Schülerbewegungen der SBBZ.....	97
2.8.8 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)	98

2.9 Andere Schulformen	99
2.9.1 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	99
2.9.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund des Staatlichen Kollegs	99
2.9.3 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs	99
2.9.4 Abgänger*innen des Staatlichen Kollegs nach dem Schuljahr 2022/23	99
3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT	
3.1 Schulen in anderer Trägerschaft (ohne SBBZ).....	100
3.2 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) in anderer Trägerschaft	109
3.2.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	109
3.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ	109
3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ	109
3.2.4 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2022/23	111
3.2.5 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)	111
3.3 Grundschulen in anderer Trägerschaft	112
3.4 Abendrealschule Mannheim	113
3.5 Abendgymnasium Mannheim	114
4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN	
4.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr).....	115
4.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund.....	117
4.3 Übersicht der Bildungsgänge	118
4.3.1 Gewerbliche Schulen	118
4.3.2 Kaufmännische Schulen.....	120
4.3.3 Hauswirtschaftliche Schule	121
4.3.4 Gesamtübersicht	121
4.4 Wohnsitz der Schüler*innen.....	122
4.5 Wohnsitz der Mannheimer Schüler*innen nach Sozialraum	124
4.6 Schülerzahlen nach Teilbereichen des beruflichen Bildungssystems.....	124
5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT	
5.1 Übersicht der Bildungsgänge	125
5.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund.....	127
6. SCHULVERZEICHNIS	
6.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft	128
6.2 Berufsbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft	147
6.3 Allgemeinbildende Schulen in anderer Trägerschaft	150

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

SCHULKÜRZEL

BS	Berufliche Schule
GFK	Grundschulförderklasse
GMS	Gemeinschaftsschule
GS	Grundschule
GSS	Gesamtschule
GYM	Gymnasium
HS	Hauptschule
RS	Realschule
SBBZ	Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum
SK	staatliches Kolleg
SKG	Schulkindergarten
WRS	Werkrealschule
WS	Waldorfschule

SCHULINTERNE KÜRZEL

AS	Abendschule
FHR	Fachhochschulreife / Fachabitur
Flex	flexible Nachmittagsbetreuung
FSP	Förderschwerpunkt
GSE	Grundschulempfehlung
GTS	Ganztagsschule
HSA	Hauptschulabschluss / Berufsreife
HSR	Allgemeine Hochschulreife / Abitur
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
J	Jahrgangsstufe
K	Klassen
RSA	Realschulabschluss / Mittlere Reife
Sek 1/2	Sekundarstufe 1 / Sekundarstufe 2
SuS	Schülerinnen und Schüler bzw. Schüler*innen
SJ	Schuljahr
TZ	Teilzeit
VGS	Verlässliche Grundschule
VKL	Vorbereitungsklassen
VJ	Vorjahr
VZ	Vollzeit

PERSONENSPEZIFIZIERENDE KÜRZEL

A	Nichtdeutsche / Ausländer*innen*
BG	Bulgar*innen
GRC	Griech*innen
HRV	Kroat*innen
ITA	Italiener*innen
KO	Kosovar*innen
m	männlich
MH	Migrationshintergrund**
RO	Rumän*innen
SRB	Serb*innen
TUR	Türk*innen
w	weiblich

REGIONSSPEZIFISCHE KÜRZEL

HD	Heidelberg
MA	Mannheim
RLP	Rheinland-Pfalz
RNK	Rhein-Neckar-Kreis

ALLGEMEINE KÜRZEL

Abschl.	Abschluss
abs.	absolut
Anz.	Anzahl
Außenst.	Außenstelle
dav.	davon
freiwill.	freiwillig
Ges.	Gesamt
gew.	gewerblich
Inkl.	Inklusion
insg.	insgesamt
kfm.	kaufmännisch
lfd.	laufendes
Mgmt.	Management
Mio.	Millionen
öffentl.	öffentlich
priv.	privat
Σ	Summe

***Definition Ausländer*innen:** Personen mit nichtdeutschem Pass.

****Definition Migrationshintergrund:** Die Bestimmung des Migrationshintergrunds der Schüler*innen erfolgt nach der Definition der Kultusministerkonferenz. Demnach liegt ein Migrationshintergrund vor, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

- Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Schüler*innen mit deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit zählen als deutsch),
- nichtdeutsches Geburtsland,
- überwiegende Verkehrssprache in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld nicht deutsch. (Die überwiegende Verkehrssprache ist die Sprache, der sich der Schüler*innen in der alltäglichen Kommunikation in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld überwiegend bedient.)

A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Das Mannheimer Schulangebot

Im Schuljahr 2023/24 verfügt die Stadt Mannheim über insgesamt 82 allgemeinbildende Schulen, davon 71 in öffentlicher Trägerschaft (Verbundstandorte mit zwei Schularten werden jeweils einzeln gezählt). Das öffentliche Schulangebot in Mannheim umfasst 34 Grundschulen an 40 Standorten, drei Werkrealschulstandorte, sieben Realschulstandorte, zwei Verbundstandorte mit Real- und Werkrealschulzweig, neun Gymnasien, zwei Gemeinschaftsschulen, eine Integrierte Gesamtschule und elf Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), davon fünf SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Mit den acht berufsbildenden Schulen verfügt die Stadt Mannheim somit insgesamt über 79 Schulen in öffentlicher Trägerschaft.

Zum Schuljahr 2023/2024 hat die Spinelli-Grundschule im Interimsgebäude auf Franklin den Unterrichtsbetrieb aufgenommen.

Entwicklung der Schülerzahlen

An den allgemeinbildenden, öffentlichen Schulen in Mannheim insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Anstieg der Schülerzahlen (+ 110 Schüler*innen) festzustellen. Die Anzahl der Schüler*innen liegt somit weiterhin bei über 26.000 Schüler*innen (2022/23: 26.613; vgl. *Schulstatistik*). Bei diesem Anstieg macht sich neben dem Einfluss der ukrainischen Geflüchteten der Zuzug junger Familien in die verschiedenen Neubaugebiete im Stadtgebiet bemerkbar. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg geht langfristig aufgrund der Annahme eines längeren Verbleibs ukrainischer Schüler*innen sowie der demografischen Entwicklung von landesweit steigenden Schülerzahlen aus und weist in der aktuellsten Modellrechnung bis zum Schuljahr 2032/33 einen Zuwachs um 10 % auf 1,235 Mio. Schüler*innen an den allgemeinbildenden Schulen aus (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2023*).

An den beruflichen Schulen sind die Schülerzahlen in Mannheim 2022/23 weiter gesunken auf 14.561 (2020/21: 14.620; vgl. *Statistisches Landesamt*). Langfristig rechnet das Statistische Landesamt in Baden-Württemberg mit schwankenden Schülerzahlen aufgrund unterschiedlich starker Abgangsjahrgänge allgemeinbildender Schulen sowie dem Übergang geflüchteter Schüler*innen aus berufsvorbereitenden Maßnahmen in den Ausbildungsmarkt. Ab 2029/2030 könnte wieder ein stärkerer Anstieg der Schülerzahlen einsetzen, die ihren Höhepunkt 2035/36 bei über 9 % mehr Schüler*innen als 2022/23 erreicht (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2023*).

Sozialräumliche Orientierung der Mannheimer Schulen

Um Aussagen zur sozialen Problemlage der Schülerschaft einer Schule treffen zu können, wird vom Fachbereich Bildung auf der Grundlage der Sozialraumtypologie Mannheim¹ ein "Sozialindex" berechnet, der auf dem Wohnort der Schülerschaft basiert. Nach diesem haben sechs Mannheimer Grundschulen einen Sozialindex 5 (sozialstrukturell auffällig), acht Grundschulen einen Sozialindex 4 (sozialstrukturell eher auffällig). Daraus ergeben sich mehr als 40 % der Mannheimer Grundschulen mit rund 40 % der Grundschüler*innen, die einen Sozialindex 4 oder 5 haben. Der Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund beträgt an diesen Schulen – im Vergleich zum Durchschnitt aller Mannheimer Grundschulen mit 50,6 % – überproportional 71 %.

30 % aller Schulen der Sekundarstufe 1 (zwei Werkrealschulen, zwei Realschulen und eine Gemeinschaftsschule) haben Sozialindex 4 (keine in 5). Diese fünf Schulen unterrichten 27 % aller Schüler*innen der Sekundarstufe 1, wovon 78 % einen Migrationshintergrund haben. Damit ist die Schülerzahl niedriger und der Migrationshintergrund an den fünf Schulen höher, als im Vorjahr an sieben Schulen (47 %) dieser Schularten mit Sozialindex 4 und 5 (41 % Schüler*innen mit 51 % Migrationsanteil).

Ein Gymnasium hat einen Sozialindex von 4. Hier liegt der Migrationshintergrund bei fast 90 %.

Schüler*innen aller Stadtteile verteilen sich auf andere Gymnasien, die IGMH, die Realschulen, die Verbundschulen und die Gemeinschaftsschulen.

Die Mannheimer Schülerschaft – Migrationshintergrund und Vorbereitungsklassen

Im Vergleich zum Land Baden-Württemberg ist der Anteil an Schüler*innen mit Migrationshintergrund in Mannheim überdurchschnittlich hoch. Er beträgt im Schuljahr 2023/24 an allgemeinbildenden Schulen im öffentlichen Schulsystem sowie allgemeinbildenden Schulen in anderer Trägerschaft 42,9 % und liegt damit unter dem Vorjahreswert (43,4 %). Leicht gesunken ist auch der Anteil der Schüler*innen ohne deutsche Staatsangehörigkeit von 19,2 % auf 18,8 %, was absolut 146 Schüler*innen weniger ausmacht.

¹ Sozialraumtypologie Mannheim (URL: www.mannheim.de/sozialberichte)

A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Im Schuljahr 2023/24 gibt es aufgrund von Zuwanderung weiterhin eine hohe Anzahl an Schüler*innen, die eine Vorbereitungsklasse (VKL-Sprachförderklassen für Schüler*innen ohne ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache) besuchen.

Im Vergleich zum Vorjahr werden im Schuljahr 2023/2024 an den allgemeinbildenden öffentlichen Schulen 1.321 Kinder in Vorbereitungsklassen unterrichtet (208 SuS weniger im Vergleich zu 1.529 im SJ 2022/23). Dabei ist der Rückgang insbesondere an den Gymnasien (26 im Vergleich zu 139 SuS im Vorjahr) und Grundschulen (816 zu 954 SuS im VJ) zu verzeichnen. An den anderen weiterführenden Schulen nimmt die Zahl der VKL-Schüler*innen nur an den Gemeinschaftsschulen ab (61 zu 87 SuS im VJ), während sie an den Werkreal- und Realschulen weiter steigt und sich im Fall der IGMH sogar von 34 auf 68 verdoppelt. An den öffentlichen Schulen der Sekundarstufe 1 in Mannheim werden im Schuljahr 2023/24 somit insg. 479 VKL-Schüler*innen unterrichtet, 43 mehr als im Vorjahr. An den Schulen in freier Trägerschaft Karl-von-Drais und Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium werden zusätzlich 81 Schüler*innen (8 SuS weniger als im VJ) in Vorbereitungsklassen beschult.

Im Bildungsgang VABO (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen) waren die Schülerzahlen zu Beginn des Schuljahres an der Justus-von-Liebig-Schule, der Carl-Benz-Schule und der Max-Hachenburg-Schule niedriger wie im Vorjahr (von 205 auf 175 SuS), wobei der Bildungsgang einer hohen Dynamik unterliegt. An den beruflichen Schulen in freier Trägerschaft, die VABO-Klassen anbieten (Carlo-Schmid-Schule und das Kurpfalz), erhöht sich die Zahl der Schüler*innen von 32 auf 56.

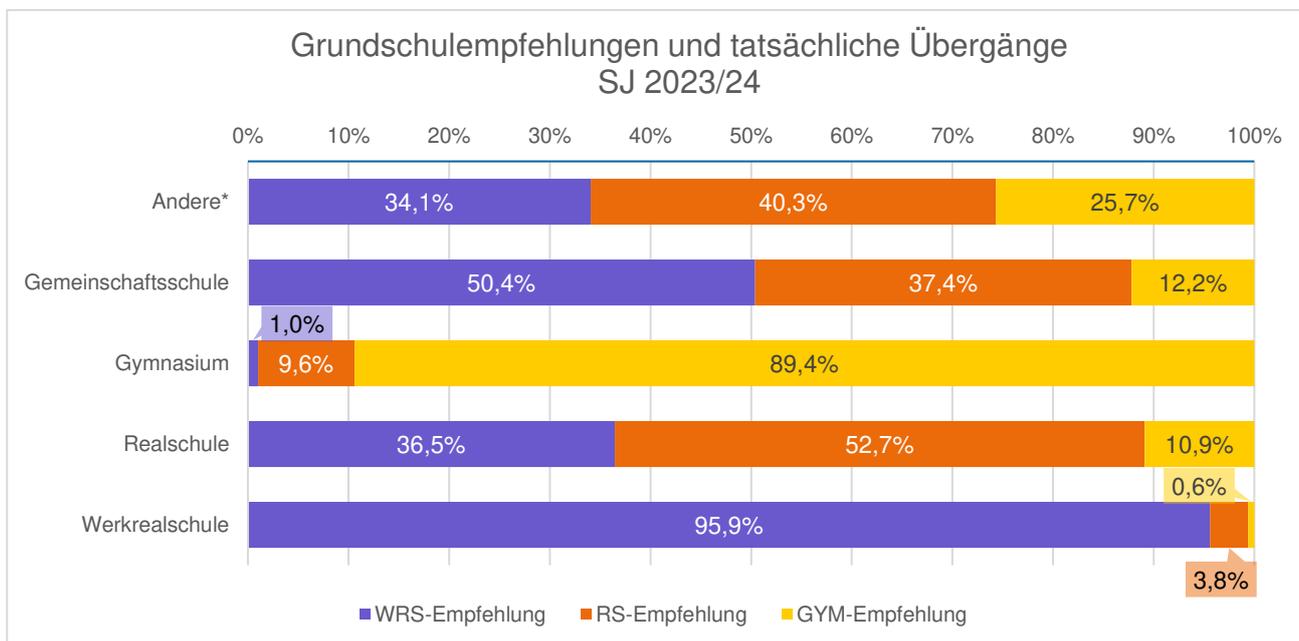
Grundschulempfehlungen und Übergänge

Für 2.138 Mannheimer Grundschüler*innen (43 SuS weniger als im Vorjahr) liegen Angaben zur empfohlenen Schulart und dem tatsächlichen Übergang nach dem Schuljahr 2022/23 vor. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich, dass die Anzahl der Übergänge auf die Werkrealschulen das erste Mal seit drei Jahren leicht steigt, und nun 8 % (+ 0,8 %) an allen Übergängen ausmacht, wohingegen die Übergänge auf Gymnasien (51,8 % auf 49,7 %) und andere Schularten wie Gesamtschule oder Waldorfschulen (10,4 % auf 9,5 %) um zwei bzw. einen Prozentpunkt sinken. Steigende Übergänge zeigen sich an Realschulen (+ 1,5 % auf 25,7 %) und Gesamtschulen (+ 0,6 % auf 7 %).

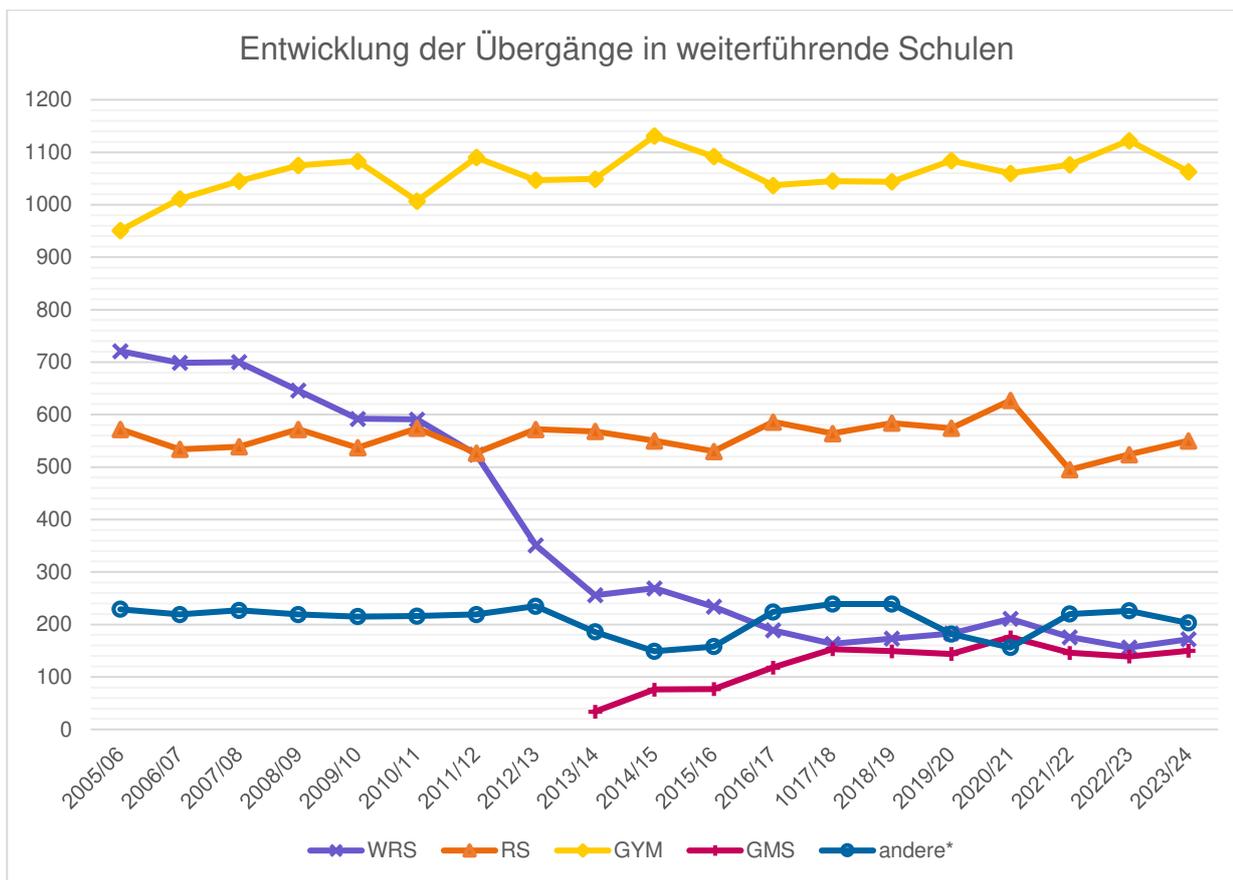
An den Werkrealschulen werden weiterhin vorwiegend Kinder und Jugendliche unterrichtet, die tatsächlich eine Werkrealschulempfehlung (96 %) erhalten haben. Mehr als zwei Drittel der Übergänge auf diese Schulart machen Kinder mit Migrationshintergrund aus.

Wie im Vorjahr erhielten 37 % der Schüler*innen, die auf die Realschule übergegangen sind, eine Empfehlung für die Werkrealschule und 54 % für die Realschule. Der Anteil der Schüler*innen, die auf die Realschule übergehen und eine Gymnasialempfehlung haben, ist mit knapp 10 % weiter zurückgegangen. Die dadurch entstehende Heterogenität der Schülerschaft an Realschulen bleibt damit weitgehend konstant.

90 % der Schüler*innen an Gymnasien haben eine Empfehlung für diese Schulart, etwa 1 % mehr als im Vorjahr. Ca. die Hälfte der SuS an Gemeinschaftsschulen hat eine Empfehlung für die Werkrealschule. Der Anteil der Kinder mit Gymnasialempfehlung, die diese Schulart besuchen, steigt um einen Punkt auf 13 %.



A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK



*Darunter fallen Schulen besonderer Art (Gesamtschulen) und Waldorfschulen etc.

Ganztagsschulangebot und Betreuungsangebote

29,2 % der Kinder und Jugendlichen an den öffentlichen Mannheimer Schulen nutzen ein Ganztagsangebot. Betrachtet man die einzelnen Schularten, zeigt sich eine unterschiedliche Verteilung:

28 % (+ 1 % im Vergleich zum Vorjahr) der Grundschul Kinder befinden sich im Ganztags, fast 36 % (+ 1 %) der Schüler*innen an Werkreal- und 15 % (analog zum VJ) an den Realschulen. An den Gemeinschaftsschulen und der IGMH befinden sich alle Schüler*innen, mit Ausnahme der Vorbereitungsklassen, im Ganztags. An den SBBZ werden 45 % (+ 1 %) der Schüler*innen im Ganztags beschult, wobei die SBBZ Lernen keinen Ganztags anbieten.

Zum Stichtag 18.10.2023 befanden sich in Mannheim fast 70 % der Grundschul Kinder in einer **Ganztagschule** oder in einer Betreuungseinrichtung im Rahmen der **Verlässlichen Grundschule**, beziehungsweise in einem ganztägigen **Hort**. Diese Quote stieg seit dem Schuljahr 2014/15 kontinuierlich an, blieb dieses Jahr aber auf dem Niveau des Vorjahres. In einigen Stadtteilen können nicht alle Wünsche nach ganztägiger Betreuung erfüllt werden, wohingegen es andere Stadtteile mit freien Plätzen gibt. Von den im Schuljahr 2023/24 betreuten 10.423 Grundschulkindern sind 2.917 Schüler*innen in einer Ganztagsgrundschule, 1.805 Schüler*innen in der Verlässlichen Grundschule und 2.565 Schüler*innen in einem Hortangebot. Zunehmende Engpässe an stark frequentierten Grundschulstandorten machen es, insbesondere vor dem Hintergrund des künftigen Rechtsanspruchs auf ganztägige Betreuung ab 2026, erforderlich, den Ausbau der Ganztagsgrundschulen kontinuierlich weiterzuverfolgen. Wo dies nicht oder nur mit erheblichen zeitlichen Verzögerungen möglich ist, gilt es, flexible Raumnutzungskonzepte für die vorhandenen Flächen zu entwickeln. Mit einzelnen Schulen fanden bereits erste Gespräche zum sogenannten kooperativen Ganztags statt. Die Brüder-Grimm-Schule in Feudenheim wird als Pilotstandort ab dem kommenden Schuljahr 2024/2025 den Auftakt machen und entwickelt ein Konzept, wie die Räume der Schule optimal von Pflichtunterricht und Betreuungsangebot rechtsanspruchserfüllend gemeinsam genutzt werden können.

Zum Schuljahr 2022/23 konnte die Friedrich-Ebert-Grundschule den Ganztagsbetrieb aufnehmen. Der Neubau der neuen Franklingrundschule ging zum Schuljahr 2023/24 in Betrieb. Die Schule wird die Räumlichkeiten des Interimsgebäudes Elementary School vorläufig weiterhin mitnutzen, um entstehende Spitzen durch den Zuzug einer hohen Zahl neuer Bewohner*innen in einer relativ kurzen Zeitspanne aufzufangen.

A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Die Inbetriebnahme der sich im Bau befindenden neuen Ganztagsgrundschule im neuen Stadtquartier Spinelli ist im Laufe des Schuljahres 2024/25 geplant. Die Schillerschule wird im Rahmen der Generalsanierung mit Umbau zur Ganztagsgrundschule den Ganztagsbetrieb zum Schuljahr 2024/25 aufnehmen. Die Ganztagsschulplanungen für die Humboldt-Grundschule, die Pestalozzi-Grundschule, die Alfred-Delp-Grundschule und die Almenhof-Grundschule sind weitgehend abgeschlossen und zahlreiche Baumaßnahmen und Vorbereitungen dafür geplant. Weitere Grundschulen (Erich-Kästner, Käthe-Kollwitz, Seckenheim und Waldhof) haben ihr Interesse an einer Weiterentwicklung zum Ganztagsbetrieb bekundet und sollen bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ab 2026ff umgebaut werden.

Abgänge an allgemeinbildenden Schulen

In Mannheim verließen nach dem Schuljahr 2022/23 33 % (- 1 % im Vergleich zum Vorjahr) der Schüler*innen die öffentlichen und freien allgemeinbildenden Schulen mit der Hochschulreife, 39 % (+ 2 %) mit dem mittleren Abschluss und 11 % (- 2 %) mit dem Hauptschulabschluss. Weiterhin fast 9 % der Schulabgänger*innen (inkl. der Schüler*innen in Vorbereitungsklassen und der Schüler*innen mit einem Sonderschulabschluss eines SBBZ) hatten keinen (Haupt-)Schulabschluss. Die Zahl der Schulabgänger*innen ohne Hauptschulabschluss in Baden-Württemberg steigt auf 7 % (VJ 6,2 %; vgl. *Statistisches Landesamt 2023, eigene Berechnung*).

Der Anteil an Schüler*innen mit Hochschulreife (35 %) liegt in Mannheim höher als der Durchschnitt von Baden-Württemberg (30 %), was ebenfalls auf die hohe Dichte an schulischen Angeboten im Sekundar 2-Bereich und die Möglichkeit der passgenauen Wahl eines geeigneten Bildungsganges zurückzuführen ist (vgl. *Statistisches Landesamt 2023, eigene Berechnung*).

Inklusion

Mit der Zuordnung von Inklusionsschüler*innen zur allgemeinbildenden Schule wurde auch die Berechnung einer Inklusionsquote möglich. Sie definiert den Anteil der inklusiv beschulten Schüler*innen an allen Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Bildungsanspruch. Diese Quote bleibt gegenüber dem Vorjahr gleich und liegt für Mannheim im Schuljahr 2023/24 bei ca. 34 %, was im Vergleich zum Landesdurchschnitt überdurchschnittlich hoch ist (*eigene Berechnung, kann aufgrund unterschiedlicher Wohnortbestimmung von Berechnungen des Statistischen Landesamtes abweichen*). Das Statistische Landesamt weist für Baden-Württemberg eine Inklusionsquote in Höhe von 14 % aus (vgl. *Statistisches Landesamt 2024*). Laut einer bildungsstatistischen Analyse im Auftrag der Bertelsmann Stiftung lässt sich feststellen, dass Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in inklusiven Lernsettings im Vergleich zu Schüler*innen an SBBZ/Förderschulen häufiger einen Schulabschluss erwerben (vgl. *Klemm 2023: Jugendliche ohne Hauptschulabschluss*).

Erstmalig ist im Schuljahr 2023/24 die Berechnung einer Inklusionsquote für die beruflichen Schulen in öffentlicher Hand möglich. Diese liegt bei 0,7 %.

Im Schuljahr 2023/24 konzentriert sich in Mannheim die Umsetzung des inklusiven Unterrichts schwerpunktmäßig auf Grundschulen sowie Werkreal- und Realschulen: Von insgesamt 649 Inklusionsschüler*innen besuchen 46 % eine Grundschule, 14 % eine Werkrealschule und 22 % eine Realschule. 10 % besuchen eine Gemeinschaftsschule, 7 % die IGMH. An den Gymnasien Karl-Friedrich und Ludwig-Frank werden im Schuljahr 2023/24 erstmalig Inklusionsschüler*innen beschult (0,6 %). Die Bereitstellung der räumlichen Raumressourcen für zieldifferente Unterrichtsgestaltung, auch durch intelligente Lösungen für flexible Nutzungen der zur Verfügung stehenden Flächen, bleibt eine Daueraufgabe für alle am Schulleben Beteiligten.

B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN

ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN IM ALLGEMEINBILDENDEN SYSTEM

Entwicklung der Schülerzahlen in Baden-Württemberg

Im Schuljahr 2023/24 besuchen nach den vorläufigen Ergebnissen der amtlichen Schulstatistik 1.026.683 Schüler*innen eine allgemeinbildende Schule in Baden-Württemberg (vgl. *Statistisches Landesamt 2024*). Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Zuwachs von 1,5 %, und setzt damit den 2020/21 einsetzenden Trend steigender Schülerzahlen fort.

Die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) verzeichnen den größten relativen Zuwachs (+ 3,3 % im Vergleich zum Vorjahr), dicht gefolgt von den Grundschulen (+ 3 %). Der Anstieg bei Gemeinschaftsschulen (+ 1,3 %) und Realschulen (+ 0,7 %) fällt etwas geringer aus. Die Zahl der Schüler*innen an Gymnasien wächst 2023/24 um 0,2 %, womit das Gymnasium die beliebteste weiterführende Schulart bleibt (44,5 % der Schüler*innen, die 2023/24 eine weiterführende Schule besuchen). Eine Abweichung vom Trend steigender Schülerzahlen bilden die Werkrealschulen, die 1,7 % weniger Schüler als im Vorjahr unterrichten.

Die aktualisierte Modellrechnung des Statistischen Landesamtes zur Entwicklung der Anzahl der Schüler*innen prognostiziert bis zum Schuljahr 2032/33 einen Anstieg auf 1,235 Mio. Schüler*innen (+ 10 % seit 2022/23) im allgemeinbildenden Schulsystem. Weitere Einflussfaktoren, die zu schwankenden Schülerzahlen führen können, sind demografische Entwicklungen sowie weiterhin der Verbleib von geflohenen Kindern und Jugendlichen des Kriegs in der Ukraine. Bei den Grundschulen wird der Anstieg voraussichtlich im Schuljahr 2026/27 seinen Höhepunkt mit 438.100 Schüler*innen finden, was ca. 11 % über dem Wert des Schuljahres 2022/23 liegt. Für Gymnasien (Höhepunkt 2034/35: + 12 %) und Realschulen (2032/33: + 14 %) wird die deutlichste Zunahme bei den weiterführenden Schulen erwartet, aber auch bei den Gemeinschaftsschulen (bis 2032/33: + 8 %) und Werkrealschulen (2032/33: + 10 %) werden steigende Schülerzahlen prognostiziert. (Vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2023*)

Ob und welche Auswirkungen die Wiedereinführung des G9-Gymnasiums auf die übrigen Schularten haben wird, ist derzeit nicht absehbar.

Entwicklung der Schülerzahlen in Mannheim

Nach einem kontinuierlichen Rückgang der Schülerzahlen der öffentlichen und privaten Mannheimer Schulen von 2007/08 (32.739) bis 2017/18 (29.547) und einer stagnierenden Entwicklung in den vergangenen Jahren, liegen die Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24 im Vergleich zum Vorjahr geringfügig höher (30.652 SuS, + 0,5 %; *siehe Tabelle 1.3*).

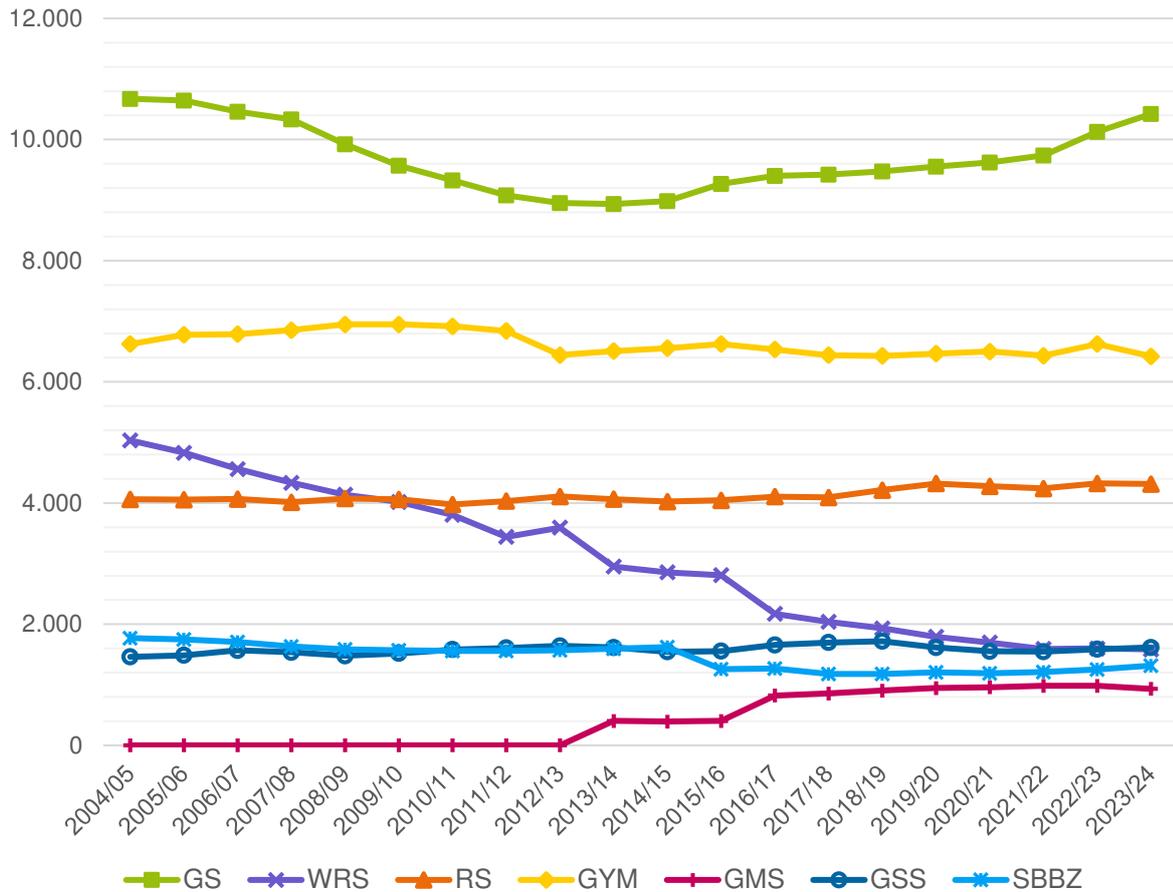
So verzeichnen die Grundschulen anhaltend steigende Schülerzahlen (+ 17 % seit 2013/14 bis 2023/24), wobei der Anstieg bisher relativ moderat verlief (max. 100 Kinder pro Schuljahr, *siehe Grafik*). Unter dem Einfluss der Zuwanderung, dem Zuzug junger Familien und dem generellen Trend steigender Schülerzahlen lässt sich im Schuljahr 2023/24 jedoch ein Anstieg von über 300 Schüler*innen im Elementarbereich feststellen.

Die Schülerzahlen der weiterführenden öffentlichen und privaten Schulen gingen in den letzten Jahren bis 2021/22 in fast allen Schularten kontinuierlich zurück. Nach steigenden Zahlen in allen Schularten im Schuljahr 2022/23 zeigt sich diese Entwicklung nur noch an den Realschulen (+ 0,2 % oder + 12 SuS im Vergleich zum Vorjahr) und der IGMH (+ 2 % oder + 30 SuS zum VJ) fort. Rückgänge der Schülerzahlen zeigen sich insbesondere bei den Gymnasien (- 188 SuS oder - 2 % zum VJ) und Gemeinschaftsschulen (- 51 SuS oder - 5 % zum VJ). Während die Entwicklung der Schülerzahlen an Gymnasien auf Landesebene eine ähnliche Entwicklung wie in Mannheim aufzeigt, ist bei den Gemeinschaftsschulen in Mannheim der Rückgang u.a. mit geringeren Kapazitäten bei den Eingangsklassen aufgrund einer weiterhin hohen Anzahl an VKL-Schülerinnen zu begründen.

An den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) in öffentlicher wie privater Trägerschaft setzt sich – wie auf Landesebene – der Anstieg der Schülerzahlen ebenfalls fort (+ 55 SuS oder + 3,8 % zum VJ). Der Zuwachs an Schüler*innen verteilt sich im Schuljahr 2023/24 insbesondere auf die SBBZ mit den Förderschwerpunkten *Hören und Sprache* sowie *Lernen*.

B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN

Entwicklung der Schülerzahlen der öffentlichen Schulen



ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN IM BERUFSBILDENDEN SYSTEM

Entwicklungen der Schülerzahlen in Baden-Württemberg

An öffentlichen und privaten beruflichen Schulen wurden im Schuljahr 2022/23 insgesamt 389.294 Schüler*innen unterrichtet, mehr als 11.000 weniger als im Vorjahr. Zurückzuführen ist dies auf demografische Entwicklungen, Akademisierungstendenzen und den immer noch zu spürenden Folgen der Coronapandemie, die zahlreiche Jugendliche orientierungslos zurückließ. Diese Auswirkungen der Pandemie auf den Ausbildungsstellenmarkt werden erst schrittweise in den nächsten Jahren abklingen.

In Kombination mit unterschiedlich stark besetzten Abgangsjahrgängen an allgemeinbildenden Schulen sowie der Vorbereitung von ukrainischen Jugendlichen an beruflichen Schulen auf den Eintritt in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt führt dies in den nächsten Schuljahren zu schwankenden Schülerzahlen. Der vorläufige Tiefpunkt wurde 2022/23 mit 389.294 erreicht. Ab dann steigen die Schülerzahlen bis 2026/27 auf 392.600 an, bevor sie bis 2028/29 auf 388.100 sinken. Danach ist aufgrund wieder stärker besetzter Altersjahrgänge bis 2035/36 mit einem sehr deutlichen Anstieg auf 425.900 Schüler*innen zu rechnen. Damit wäre die Schülerzahl um mehr als 9 % höher als im Schuljahr 2022/23. (Vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2023)

B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN

Entwicklung der Schülerzahlen in Mannheim

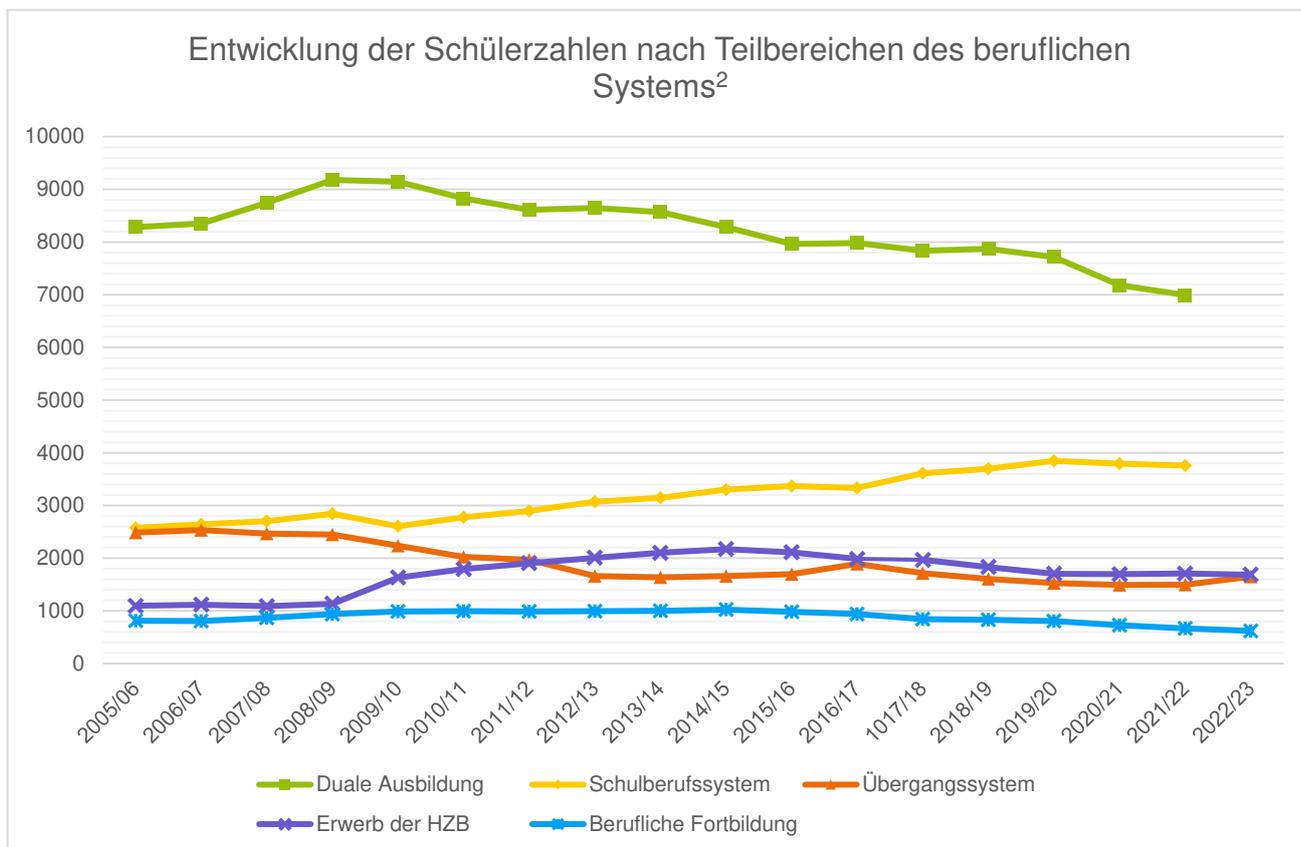
Die Schülerzahlen an öffentlichen und privaten berufsbildenden Schulen sind seit 2009/10 bis 2022/23 von 16.603 auf 14.561 Jugendliche kontinuierlich gesunken (siehe Tabelle 1.4). Dies entspricht einem Rückgang um 12 %.

Die Entwicklung der Schülerzahlen fällt je nach Teilbereich des berufsbildenden Systems unterschiedlich aus. Zurückzuführen ist das auf vielerlei Gründe, die nicht abschließend geklärt sind. Im Wesentlichen wirkt sich das veränderte Schulwahlverhalten mit i.d.R. höheren Übergängen auf die Gymnasien nach der Grundschulzeit auf die sinkenden Zahlen im Berufsschulsystem aus, aber auch die geburtenschwächeren Jahrgänge der jetzt 10- bis 17-Jährigen könnten sich aktuell auswirken, ebenso wie der Einfluss der aus der Ukraine geflüchteten Schüler*innen. Es wird angenommen, dass sich die Schülerzahlen in Mannheim ähnlich wie in Baden-Württemberg entwickeln werden. Bis 2028/29 könnten die Schülerzahlen weiter sinken, danach ist bis 2035/36 wieder mit einem Anstieg der Schülerzahlen zu rechnen.

Die Zahl der Jugendlichen in schulischer oder dualer Ausbildung verringert sich im Vergleich zum Vorjahr auf 10.605 (- 144 SuS)². Seit dem Schuljahr 2014/15, in dem Bildungsgänge, die zum Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung führen, besonders nachgefragt wurden, sanken die Zahlen bis zum Schuljahr 2022/23 (- 22 %, - 484 SuS seit SJ 2014/15; im Vergleich zum Vorjahr: - 1 %, - 20 auf 1.687 SuS) ebenfalls.

Im beruflichen Übergangssystem, welches Bildungsgänge umfasst, die nicht zu einem Ausbildungsabschluss führen und in der Regel der beruflichen Orientierung dienen, sind die Schülerzahlen im Vergleich zu 2021/22 um 152 Schüler*innen gestiegen, sind aber trotzdem 35 % niedriger als 2006/07.

Die Teilnehmerzahl im Bildungsgang „Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)“ bleibt insg. betrachtet an den öffentlichen und privaten berufsbildenden Schulen ähnlich wie im Vorjahr (231 zu 237 im VJ zum Stichtag). VABO-Klassen gibt es an den folgenden Schulen: Justus-von-Liebig (6 Klassen), Max-Hachenburg (2), Carl-Benz (1), Kurpfalz (2) und Carlo-Schmid (2).



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnung (Stand Schuljahr 2022/23)

² Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung lag die getrennte Auswertung von schulischer und dualer Ausbildung des Statistischen Landesamtes nicht vor.

C. PROGNOSE

Schülerprognose

	SJ	GS	WRS	RS	GYM	GMS	IGMH	Summe weiterführende Schulen
Ist	2023/24	10.423	1.585	4.314	6.423	933	1.617	14.872
Prognose	2024/25	10.849	1.580	4.406	6.456	1.008	1.620	15.070
	2025/26	10.923	1.617	4.534	6.677	1.008	1.620	15.456
	2026/27	10.881	1.651	4.663	6.930	1.008	1.620	15.872
	2027/28	10.844	1.707	4.859	7.114	1.008	1.620	16.308
	2028/29	10.757	1.784	5.033	7.293	1.008	1.620	16.737
	2029/30	10.672	1.830	5.168	7.461	1.008	1.620	17.086
	2030/31	10.693	1.856	5.259	7.591	1.008	1.620	17.335
	2031/32	10.643	1.848	5.239	7.712	1.008	1.620	17.428
	2032/33	10.659	1.839	5.212	7.777	1.008	1.620	17.457
	2033/34	10.713	1.831	5.189	7.758	1.008	1.620	17.406
	2034/35	10.696	1.827	5.175	7.738	1.008	1.620	17.368
	2035/36	10.679	1.825	5.169	7.722	1.008	1.620	17.345
	2036/37	10.653	1.826	5.170	7.707	1.008	1.620	17.331
	2037/38	10.634	1.825	5.168	7.698	1.008	1.620	17.318
	2038/39	10.610	1.825	5.168	7.693	1.008	1.620	17.313
	2039/40	10.586	1.822	5.163	7.683	1.008	1.620	17.297
	2040/41	10.566	1.818	5.151	7.675	1.008	1.620	17.272
2041/42	10.540	1.814	5.138	7.663	1.008	1.620	17.244	
2042/43	10.520	1.809	5.125	7.645	1.008	1.620	17.207	

Die Schülerprognosen in der Schulstatistik 2023/24 basieren auf der *Bevölkerungsprognose 2042 in kleinräumiger Gliederung (Statistischer Bericht Mannheim N°6/2023)*. Ausgehend von der Bevölkerungsprognose wird die **Grundschulprognose** erstellt, nach der bis 2042/43 10.923 Grundschüler*innen vorausgesagt werden (Maximum jeweils fett markiert). Im Vergleich zum aktuellen Schuljahr 2023/24 ist das ein Anstieg um knapp 5 %. Grund dafür sind die positiven Außenwanderungssalden (mehr Zuzüge als Wegzüge), der Einfluss der Bebauung der Mannheimer Konversionsgebiete Franklin und Spinelli, wie auch der Zustrom geflohener Kinder und Jugendlicher des Kriegs in der Ukraine. In Franklin eröffnete bereits 2018 ein Interimsschulgebäude im Vorfeld des Grundschulneubaus, in dem seit dem Schuljahr 2023/24 unterrichtet wird. Der Neubau der Spinellischule wird voraussichtlich im Laufe des Schuljahres 2024/25 in Betrieb genommen.

Weiterhin wirken sich auch unvorhersehbare Ereignisse wie Zuwanderungs- oder Fluchtbewegungen auf Schülerzahlenentwicklung aus. So bleibt die Anzahl der Schüler*innen in Vorbereitungsklassen an den meisten Schularten unverändert hoch.

Basierend auf der Grundschulprognose werden die **Prognosen der weiterführenden Schulen** erstellt. Die Schülerzahlensteigerung durch die Mannheimer Konversionsgebiete Franklin und Spinelli findet auch bei der Prognose der weiterführenden Schulen Berücksichtigung.

Grundsätzlich fließen folgende Merkmale (Durchschnittswerte) in die Schülerprognosen mit ein:

- Übergangsquoten auf die weiterführenden Schulen
- Anteil der Schüler*innen, die außerhalb Mannheims wohnhaft sind und ein Mannheimer Schulangebot nutzen
- Anzahl der Klassenwiederholungen
- Anzahl der Schulartwechsler
- Anteil der Schüler*innen in Vorbereitungsklassen (Sprachförderung für Schüler*innen mit nichtdeutscher Herkunftssprache und ohne ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache), deren weitere Entwicklung jedoch nur schwer abgeschätzt werden kann, von deren kontinuierlicher Notwendigkeit jedoch ausgegangen wird.

An den Gemeinschaftsschulen und der IGMH (Integrierte Gesamtschule Mannheim Herzogenried) sind die Kapazitäten gedeckelt, wobei die Nachfrage in der Regel größer ist als das Angebot. Schon heute kann nicht jedem Jugendlichen, der dies wünscht, ein Platz an einer Gemeinschaftsschule oder der IGMH angeboten werden. Um das auszugleichen, werden die Prognosezahlen hilfsweise den Schulen der Sekundarstufe 1 zugerechnet.

Auch im weiterführenden Bereich lassen die Prognosen eine Steigerung der Schülerzahlen vermuten, die je nach Schulart unterschiedlich ausfällt. Im Vergleich zum aktuellen Schuljahr könnten bis zum Schuljahr 2030/31 an den Werkrealschulen 17 % und an den Realschulen und Gymnasien je 22 % mehr Schüler*innen ankommen. Weiter sinkender Zulauf an die Werkrealschulen erhöht die Quoten an den übrigen Schulen. Der Bedarf an Schulplätzen wird daher in den nächsten Jahren stark ansteigen.

Generell ist zu beachten, dass Bevölkerungsprognosen die Richtung für die zukünftige Entwicklung anzeigen und die berechneten Werte somit nicht den Anspruch erheben, mit absoluter Sicherheit einzutreten. Dafür gibt es zu viele Unwägbarkeiten, wie zum Beispiel die aktuellen Flüchtlingsbewegungen aus den Kriegsgebieten der Ukraine und die nach wie vor bestehenden Zuwanderungen aus Südosteuropa. Dies erklärt auch, warum sowohl die Bevölkerungsprognose in kleinräumiger Gliederung, als auch die Schülerprognosen geringer ausfallen, als im Vorjahr. Die jährliche Überarbeitung der Schülerprognosen nach Abgleich der IST-Schülerzahlen ist einer von mehreren Versuchen, die Ungenauigkeiten einzugrenzen.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.1 SOZIALRAUMTYPOLOGIE 2024

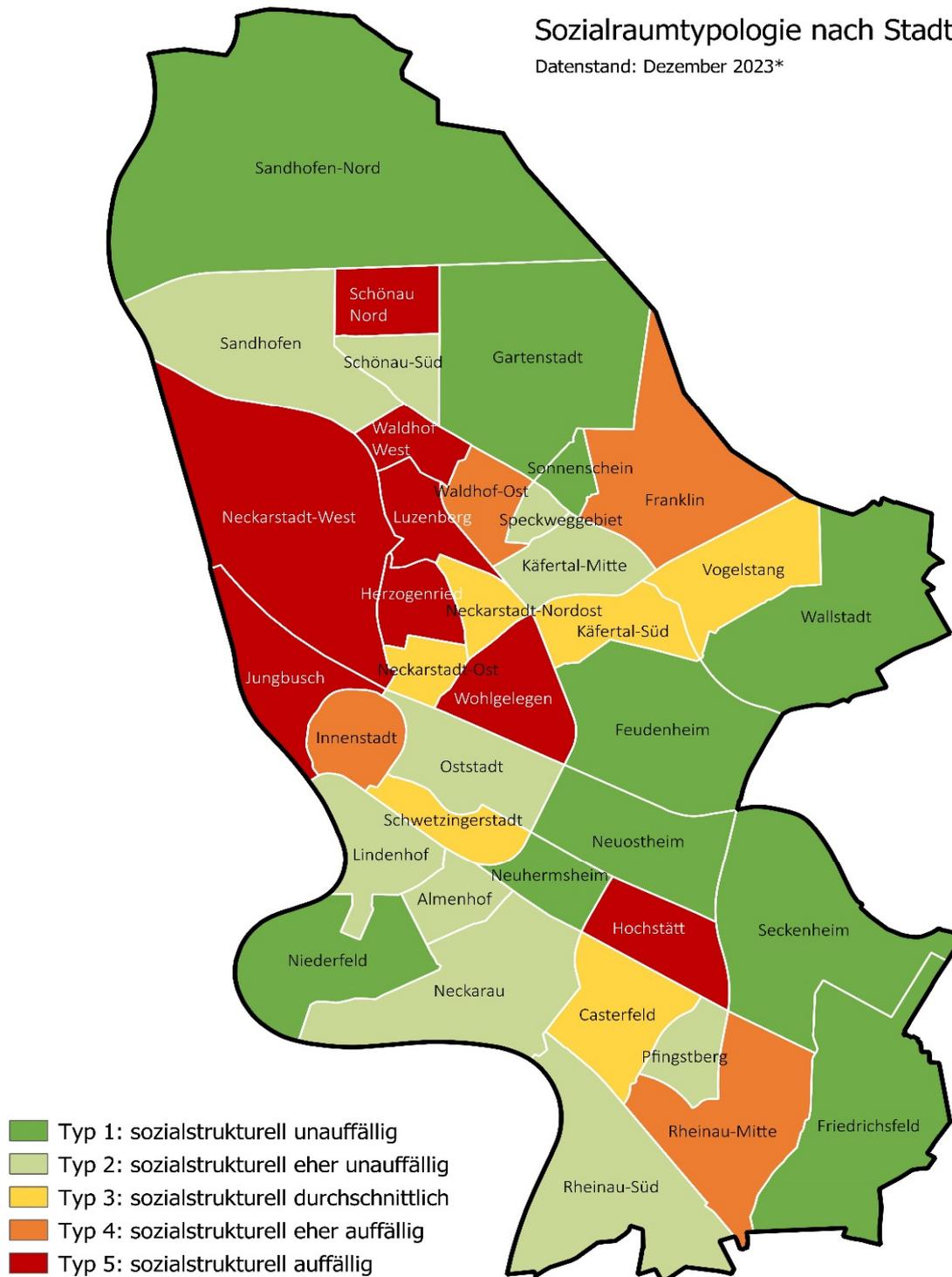
1.1.1 Sozialraumtypologie nach Stadtteilen

Im Rahmen der „Strategischen Haushaltskonsolidierung in Mannheim (SHM²)“ entstand 2017 der Auftrag an die fünf Fachbereiche Bildung (40), Arbeit und Soziales (50), Kinder, Jugend und Familie – Jugendamt (51) und Gesundheit (53) sowie Tageseinrichtungen für Kinder (56) ein Schlüsselprojekt Integriertes Sozialmanagement (ISM) durchzuführen. Ziel war es, im Rahmen von sechs Projektbausteinen ein modernes integriertes Sozialmanagement zu entwickeln, das die Stadtverwaltung zu einem dezernatsübergreifenden, zielgerichteten, systematischen und sozialraumorientierten Handeln befähigt. Ein Baustein des Projekts ist die Typisierung der Stadtteile (Integrierte Sozialraumtypologie) als Konstrukt zur Messung sozialer Ungleichheit in den städtischen Teilräumen.

STADTMANNHEIM²

Sozialraumtypologie nach Stadtteilen

Datenstand: Dezember 2023*



*Beschäftigung September 2023

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.1.2 Bestimmung der sozialen Problemlage nach Schulen

Um Aussagen zur sozialen Problemlage der Schülerschaft einer Schule machen zu können, wird vom Fachbereich Bildung auf der Grundlage der aktuellen Sozialraumtypologie der Stadt Mannheim ein „Sozialindex“ berechnet, der auf dem Wohnort der Schülerschaft basiert. Bei der Berechnung des Sozialindex der weiterführenden Schulen fließt die Zusammensetzung der Schülerschaft der letzten 3 Jahre mit ein.

SOZIALINDEX	SCHUL-ART	SCHULEN
1 "sozialstrukturell unauffällig"	GS	Alfred-Delp, Brüder-Grimm, Friedrichsfeld, Johann-Peter-Hebel, Seckenheim, Wallstadt
	GYM	Feudenheim ¹
2 "sozialstrukturell eher unauffällig"	GS	Albrecht-Dürer ¹ , Almenhof, Diesterweg, Gerhart-Hauptmann, Gustav-Wiederkehr, Käfertal, Oststadt, Schiller
	RS	Feudenheim ¹ , Seckenheim ¹ , Wilhelm-Wundt
	GYM	Liselotte, Moll
3 "sozialstrukturell durchschnittlich"	GS	Bertha-Hirsch, Pestalozzi, Pfingstberg, Spinelli, Uhland, Vogelstang
	WRS	Pfingstberg, Seckenheim ¹ , Wald
	RS	Geschwister-Scholl, Konrad-Duden, Sandhofen, Wald
	GMS	Kerschensteiner
	GYM	Geschwister-Scholl, Johanna-Geissmar, Karl-Friedrich, Lessing ¹ , Ludwig-Frank
	GSS	IGMH
	SBBZ	Albrecht-Dürer ¹ , Eugen-Neter, Gretje-Ahlrichs, Hans-Zulliger, Hermann-Gutzmann ¹ , Rheinau
BS ¹	Carl-Benz, Justus-von-Liebig, Werner-von-Siemens, Eberhard-Gothein, Friedrich-List, Max-Hachenburg, Helene-Lange	
4 "sozialstrukturell eher auffällig"	GS	Erich Kästner, Franklin, Friedrich-Ebert, Hans-Christian-Andersen, Johannes-Kepler, Mozart, Rheinau, Schönau
	WRS	Humboldt, Uhland
	RS	Marie-Curie, Tulla
	GYM	Elisabeth
	GMS	Johannes-Kepler
SBBZ	Johannes-Gutenberg, Maria-Montessori	
5 "sozialstrukturell auffällig"	GS	Astrid-Lindgren, Humboldt, Jungbusch, Käthe-Kollwitz, Neckar, Waldhof
	SBBZ	Wilhelm-Busch

Für die beiden SBBZ Lernen für Schüler*innen mit längerem Krankenhausaufenthalt (vgl. 2.8.3) ist eine sozialräumliche Zuordnung nicht möglich, da die Kinder an der jeweiligen Stammschule geführt werden. Sie sind in der Auflistung nicht enthalten.

¹ Diese weiterführenden Schulen und SBBZ unterrichten 20 % und mehr Schüler*innen mit Wohnort außerhalb Mannheims. Die sozialräumliche Zuordnung ist daher etwas ungenauer, als an Schulen mit überwiegend Kindern und Jugendlichen aus Mannheim.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.2 GESAMTÜBERSICHT SCHULEN IN ÖFFENTLICHER UND ANDERER TRÄGERSCHAFT

Vergleich laufendes Schuljahr - Vorjahr

SCHULE	ANZ. SCHULEN 2023/24	SCHULJAHR 2022/2023			SCHULJAHR 2023/2024			VERÄNDERUNG		
		Zahl der K	SuS	SuS/K Ø	Zahl der K	SuS	SuS/K Ø	+/- K	SuS	SuS/K Ø
Elementarstufe										
Grundschulförderklassen	7	10	129	12,9	10	146	14,6	0	17	1,7
Schulkindergarten	1	4	30	7,5	3	25	8,3	-1	-5	0,8
Summe	8	14	159	11,4	13	171	13,2	-1	12	1,8
Allgemeinbildende Schulen										
Grundschulen	34	496	10.129	21,1	507	10.423	20,6	11	294	-0,6
Grundschulen in anderer Trägersch.	1	3	40	13,3	4	65	16,3	1	25	2,9
Werkrealschulen	5	73	1.599	22,0	73	1.585	21,7	0	-14	-0,3
Realschulen	9	176	4.325	25,0	177	4.314	24,4	1	-11	-0,6
Realschulen in anderer Trägersch.	2	19	306	16,1	20	329	16,5	1	23	0,3
Gymnasien*	9	277	6.626	26,6	271	6.423	23,7	-6	-203	-2,9
Gymnasien in anderer Trägersch.*	4	109	2.517	27,7	114	2.532	22,2	5	15	-5,4
Gemeinschaftsschulen	2	41	984	24,5	40	933	23,3	-1	-51	-1,2
Gesamtschule	1	54	1.587	29,3	58	1.617	27,9	4	30	-1,4
SBBZ	11	139	1.253	9,0	148	1.318	8,9	9	65	-0,1
SBBZ in anderer Trägersch.**	3	57	425	7,5	56	411	7,3	-1	-14	-0,1
Staatliches Kolleg in anderer Trägersch.	1	3	44	14,7	3	42	14,0	0	-2	-0,7
Waldorfschulen in anderer Trägersch.	2	41	969	23,6	39	944	24,2	-2	-25	0,6
Summe	84	1.488	30.804	20,7	1.510	30.936	20,5	22	132	-0,2
- davon in öffentl. Trägersch.	71	1.256	26.503	21,1	1.274	26.613	20,9	18	110	-0,2
- davon in anderer Trägersch.	13	232	4.301	18,5	233	4.281	18,4	1	-20	-0,2
Berufliche Schulen***										
Gewerbliche Schulen	4	259	5.153	19,9	264	5.199	19,7	5	46	-0,2
Kaufmännische Schulen	3	199	4.254	21,4	195	4.324	22,2	-4	70	0,8
Hauswirtschaftliche Schule	1	60	1.198	20,0	56	1.139	20,3	-4	-59	0,4
Summe	8	518	10.605	20,5	515	10.662	20,7	-3	57	0,2
Summe Gesamt	92	2.020	41.568	20,6	2.038	41.769	20,5	18	201	-0,1
- davon in öffentl. Trägersch.	79	1.788	37.267	20,8	1.802	37.446	20,8	14	179	-0,1
- davon in anderer Trägersch.	13	232	4.301	18,5	233	4.281	18,4	1	-20	-0,2

*Die durchschnittliche Klassengröße der GYM bezieht nur K 5-10 (ohne Jahrgangsstufen) mit ein.

**Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

***Die Mannheimer beruflichen Schulen unter anderer Trägerschaft werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.3 SCHÜLERZAHLEN IN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN IM ZEITVERLAUF*

SCHUL-JAHRE	GS	HS/WRS	RS	GYM	GMS	GSS	WS	SBBZ	SUMME
Öffentliche Schulen									
2009/10	9.571	4.019	4.060	6.950	-	1.518	-	1.572	27.690
2010/11	9.329	3.806	3.977	6.918	-	1.581	-	1.559	27.170
2011/12	9.081	3.441	4.031	6.840	-	1.608	-	1.557	26.558
2012/13	8.953	3.594	4.109	6.444	-	1.642	-	1.570	26.312
2013/14	8.936	2.952	4.063	6.509	405	1.615	-	1.596	26.076
2014/15	8.983	2.856	4.023	6.557	393	1.546	-	1.624	25.982
2015/16	9.271	2.810	4.045	6.626	403	1.555	-	1.261	25.971
2016/17	9.401	2.172	4.107	6.536	824	1.658	-	1.268	25.966
2017/18	9.424	2.041	4.094	6.441	858	1.698	-	1.179	25.735
2018/19	9.475	1.931	4.215	6.429	904	1.719	-	1.179	25.852
2019/20	9.554	1.792	4.322	6.468	946	1.617	-	1.204	25.903
2020/21	9.620	1.697	4.277	6.500	959	1.553	-	1.188	25.794
2021/22	9.736	1.591	4.241	6.432	984	1.547	-	1.214	25.745
2022/23	10.129	1.599	4.325	6.626	984	1.587	-	1.253	26.503
2023/24	10.423	1.585	4.314	6.423	933	1.617	-	1.318	26.613
Freie Schulen									
2009/10	-	-	335	2.591	-	-	1.143	182	4.251
2010/11	-	-	377	2.624	-	-	1.158	190	4.349
2011/12	-	-	390	2.699	-	-	1.162	k.A.	4.251
2012/13	-	-	397	2.494	-	-	1.142	182	4.215
2013/14	-	-	393	2.548	-	-	1.134	186	4.261
2014/15	-	-	348	2.506	-	-	1.133	73	4.060
2015/16	-	-	294	2.499	-	-	1.120	62	3.975
2016/17	-	-	245	2.452	-	-	1.123	59	3.879
2017/18	-	-	260	2.478	-	-	1.016	58	3.812
2018/19	-	-	268	2.482	-	-	1.016	152	3.918
2019/20	-	-	245	2.309	-	-	1.021	152	3.727
2020/21	-	-	239	2.341	-	-	1.015	164	3.759
2021/22	23	-	266	2.453	-	-	998	170	3.910
2022/23	40	-	306	2.517	-	-	969	179	4.011
2023/24	65	-	329	2.532	-	-	944	169	4.039
Gesamt									
2009/10	9.571	4.019	4.395	9.487	-	1.518	1.143	1.754	31.941
2010/11	9.329	3.806	4.354	9.541	-	1.581	1.158	1.749	31.519
2011/12	9.081	3.441	4.421	9.542	-	1.608	1.162	1.557	30.809
2012/13	8.953	3.594	4.506	9.539	-	1.642	1.142	1.752	30.527
2013/14	8.936	2.952	4.456	8.938	405	1.615	1.134	1.782	30.337
2014/15	8.983	2.856	4.371	9.057	393	1.546	1.133	1.697	30.042
2015/16	9.271	2.810	4.339	9.063	403	1.555	1.120	1.323	29.946
2016/17	9.401	2.172	4.352	9.125	824	1.658	1.123	1.327	29.845
2017/18	9.424	2.041	4.354	8.988	858	1.698	1.016	1.237	29.547
2018/19	9.475	1.931	4.483	8.911	904	1.719	1.016	1.331	29.770
2019/20	9.554	1.792	4.567	8.777	946	1.617	1.021	1.356	29.630
2020/21	9.620	1.697	4.516	8.841	959	1.553	1.015	1.352	29.553
2021/22	9.759	1.591	4.507	8.885	984	1.547	998	1.384	29.655
2022/23	10.169	1.599	4.631	9.143	984	1.587	969	1.432	30.514
2023/24	10.488	1.585	4.643	8.955	933	1.617	944	1.487	30.652

*Aufgrund unterschiedlicher Quellen können die Gesamtschülerzahlen im Vergleich zu den Vorjahren geringfügig von der Mannheimer Schulstatistik abweichen. In den Schuljahren 2014/15 bis 2017/18 ohne die Odilienschule (freies SBBZ). Das SBBZ Martinsschule und das Staatliche Kolleg werden in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg und Schulstatistik; eigene Berechnungen.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.4 SCHÜLERZAHLEN IN BERUFLICHEN SCHULEN IM ZEITVERLAUF*

SCHULJAHERE		Duale Ausbildung	Schulberufssystem	Übergangssystem	Erwerb der HZB	Berufliche Fortbildung	SUMME
2006/07	abs.	8.350	2.644	2.534	1.118	805	15.451
	%	54,0	17,1	16,4	7,2	5,2	100
2007/08	abs.	8.746	2.704	2.466	1.089	868	15.873
	%	55,1	17,0	15,5	6,9	5,5	100
2008/09	abs.	9.178	2.842	2.447	1.136	939	16.542
	%	55,5	17,2	14,8	6,9	5,7	100
2009/10	abs.	9.146	2.605	2.235	1.632	985	16.603
	%	55,1	15,7	13,5	9,8	5,9	100
2010/11	abs.	8.827	2.773	2.024	1.792	991	16.407
	%	53,8	16,9	12,3	10,9	6,0	100
2011/12	abs.	8.611	2.897	1.968	1.903	990	16.369
	%	52,6	17,7	12,0	11,6	6,0	100
2012/13	abs.	8.644	3.073	1.659	2.008	991	16.375
	%	52,8	18,8	10,1	12,3	6,1	100
2013/14	abs.	8.567	3.142	1.638	2.100	1.002	16.449
	%	52,1	19,1	10,0	12,8	6,1	100
2014/15	abs.	8.284	3.304	1.662	2.171	1.022	16.443
	%	50,4	20,1	10,1	13,2	6,2	100
2015/16	abs.	7.961	3.370	1.697	2.109	984	16.121
	%	49,4	20,9	10,5	13,1	6,1	100
2016/17	abs.	7.981	3.330	1.890	1.987	942	16.130
	%	49,5	20,6	11,7	12,3	5,8	100
2017/18	abs.	7.835	3.613	1.715	1.967	843	15.973
	%	49,1	22,6	10,7	12,3	5,3	100
2018/19	abs.	7.873	3.697	1.607	1.832	831	15.840
	%	49,7	23,3	10,1	11,6	5,2	100
2019/20	abs.	7.716	3.847	1.528	1.705	804	15.600
	%	49,5	24,7	9,8	10,9	5,2	100
2020/21	abs.	7.183	3.792	1.491	1.694	729	14.889
	%	48,2	25,5	10,0	11,4	4,9	100
2021/22	abs.	6.994	3.755	1.497	1.707	667	14.620
	%	47,8	25,7	10,2	11,7	4,6	100
2022/23	abs.	10.605**		1.649	1.687	620	14.561
	%	72,8**		11,3	11,6	4,3	100

*Die Zahlen umfassen sowohl die berufsbildenden Schulen in öffentlicher als auch in freier Trägerschaft.

**Werte für 2022/23 kamen von einer Sonderauswertung des StaLa, daher ist eine identische Auswertung der Kategorien zur kommunalen Bildungsdatenbank nicht möglich.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.5 GESAMTÜBERSICHT DER SCHÜLER*INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE	A GES.	MH
Elementarbereich													
Grundschul-förderklassen	abs.	146	2	2	-	-	2	9	11	3	18	47	94
	%	100	1,4	1,4	-	-	1,4	6,2	7,5	2,1	12,3	32,2	64,4
Schulkinder-garten	abs.	25	-	1	-	1	-	-	-	-	2	4	13
	%	100	-	4,0	-	4,0	-	-	-	-	8,0	16,0	52,0
Summe	abs.	171	2	3	0	1	2	9	11	3	20	51	107
	%	100	1,2	1,8	0,0	0,6	1,2	5,3	6,4	1,8	11,7	29,8	62,6
Allgemeinbildende Schulen													
Grundschule	abs.	10.423	76	119	47	88	26	117	365	170	1.292	2.300	5.271
	%	100	0,7	1,1	0,5	0,8	0,2	1,1	3,5	1,6	12,4	22,1	50,6
GS in anderer Trägerschaft	abs.	65	-	-	-	-	-	-	-	-	11	11	22
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	16,9	16,9	33,8
Werkrealschule	abs.	1.585	34	56	7	19	15	46	181	54	239	651	1.088
	%	100	2,1	3,5	0,4	1,2	0,9	2,9	11,4	3,4	15,1	41,1	68,6
Realschule	abs.	4.314	52	88	22	56	20	75	80	69	563	1.025	2.725
	%	100	1,2	2,0	0,5	1,3	0,5	1,7	1,9	1,6	13,1	23,8	63,2
RS in anderer Trägerschaft	abs.	329	-	2	-	2	-	27	1	1	40	73	86
	%	100	-	0,6	-	0,6	-	8,2	0,3	0,3	12,2	22,2	26,1
Gymnasium	abs.	6.423	25	35	12	29	5	38	26	49	533	752	2.536
	%	100	0,8	1,4	0,3	0,9	0,3	1,2	1,2	1,1	8,8	16,0	39,5
GYM in anderer Trägerschaft	abs.	2.532	6	6	-	12	-	44	3	5	109	185	374
	%	100	0,2	0,2	-	0,5	-	1,7	0,1	0,2	4,3	7,3	14,8
Gemeinschafts-schule	abs.	933	13	28	-	18	7	20	81	14	119	300	457
	%	100	1,4	3,0	-	1,9	0,8	2,1	8,7	1,5	12,8	32,2	49,0
Gesamtschule	abs.	1.617	21	16	5	25	11	15	19	27	170	309	332
	%	100	1,3	1,0	0,3	1,5	0,7	0,9	1,2	1,7	10,5	19,1	20,5
SBBZ	abs.	1.318	7	19	7	12	7	17	135	30	131	365	706
	%	100	0,5	1,4	0,5	0,9	0,5	1,3	10,2	2,3	9,9	27,7	53,6
SBBZ in anderer Trägerschaft*	abs.	411	4	1	-	1	1	3	4	6	51	71	120
	%	100	1,0	0,2	-	0,2	0,2	0,7	1,0	1,5	12,4	17,3	29,2
Staatliches Kolleg in anderer Trägers.	abs.	42	-	-	-	-	-	1	-	-	2	3	6
	%	100	-	-	-	-	-	2,4	-	-	4,8	7,1	14,3
Waldorfschulen	abs.	944	1	2	-	-	-	3	-	4	20	30	154
	%	100	0,1	0,2	-	-	-	0,3	-	0,4	2,1	3,2	16,3
Summe	abs.	30.936	238	372	100	262	91	404	893	427	3.242	6.072	13.871
	%	100	0,8	1,2	0,3	0,8	0,3	1,3	2,9	1,4	10,5	19,6	44,8
- dav. öffentl. Trägerschaft	abs.	26.613	228	361	100	247	91	328	887	413	3.047	5.702	13.115
	%	100	0,9	1,4	0,4	0,9	0,3	1,2	3,3	1,6	11,4	21,4	49,3
- dav. in anderer Trägerschaft	abs.	4.281	10	11	-	15	-	76	6	14	195	370	756
	%	100	0,2	0,3	-	0,4	-	1,8	0,1	0,3	4,6	8,6	17,7
Berufsbildende Schulen**													
Gewerbliche Schulen	abs.	5.199	37	57	25	23	36	120	78	40	620	1.036	1.831
	%	100	0,7	1,1	0,5	0,4	0,7	2,3	1,5	0,8	11,9	19,9	35,2
Kaufmännische Schulen	abs.	4.324	26	80	12	32	26	105	38	47	380	746	1.852
	%	100	0,6	1,9	0,3	0,7	0,6	2,4	0,9	1,1	8,8	17,3	42,8
Hauswirtschaft-liche Schule	abs.	1.139	11	19	6	10	3	6	4	7	82	148	297
	%	100	1,0	1,7	0,5	0,9	0,3	0,5	0,4	0,6	7,2	13,0	26,1
Summe	abs.	10.662	74	156	43	65	65	231	120	94	1.082	1.930	3.980
	%	100	0,7	1,5	0,4	0,6	0,6	2,2	1,1	0,9	10,1	18,1	37,3
Summe Gesamt	abs.	41.769	315	531	143	328	159	646	1.026	526	4.382	8.056	17.964
	%	100	0,8	1,3	0,3	0,8	0,4	1,5	2,5	1,3	10,5	19,3	43,0

*Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

**Die berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft können nicht berücksichtigt werden.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.6 GESAMTÜBERSICHT DER SCHÜLER*INNEN NACH GESCHLECHT

SCHULFORM	SuS GES.	WEIBLICH		MÄNNLICH	
		abs.	%	abs.	%
Elementarstufe					
Grundschulförderklassen	146	40	27,4	106	72,6
Schulkindergarten	25	8	32,0	17	68,0
Summe	171	48	28,1	123	71,9
Allgemeinbildende Schulen					
Grundschulen	10.423	5.231	50,2	5.192	49,8
Grundschulen in anderer Trägerschaft	65	36	55,4	29	44,6
Werkrealschulen	1.585	713	45,0	872	55,0
Realschulen	4.314	2.032	47,1	2.282	52,9
Realschulen in anderer Trägerschaft	329	124	37,7	205	62,3
Gymnasien	6.423	3.147	49,0	3.276	51,0
Gymnasien in anderer Trägerschaft	2.532	1.390	54,9	1.142	45,1
Gemeinschaftsschulen	933	436	46,7	497	53,3
Gesamtschule	1.617	805	49,8	812	50,2
SBBZ	1.318	530	40,2	788	59,8
SBBZ in anderer Trägerschaft*	411	146	35,5	265	64,5
Staatliches Kolleg in anderer Trägerschaft	42	13	31,0	29	69,0
Waldorfschulen in anderer Trägerschaft	944	497	52,6	447	47,4
Summe	30.936	15.100	48,8	15.836	51,2
- davon in öffentlicher Trägerschaft	26.613	12.894	48,5	13.719	51,5
- davon in anderer Trägerschaft	4.281	2.206	51,5	2.088	48,8
Berufsbildende Schulen**					
Gewerbliche Schulen	5.199	1.086	20,9	4.113	79,1
Kaufmännische Schulen	4.324	2.418	55,9	1.906	44,1
Hauswirtschaftliche Schule***	1.139	836	73,4	303	26,6
Summe	10.662	4.340	40,7	6.322	59,3
Summe Gesamt	41.769	19.488	46,7	22.281	53,3
- davon in öffentlicher Trägerschaft	37.446	17.282	46,2	20.164	53,8
- davon in anderer Trägerschaft	4.281	2.206	51,5	2.088	48,8

*Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

**Die Mannheimer berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft können nicht berücksichtigt werden.

***Die Schüler*innen im Praktikum der hauswirtschaftlichen Schule können nicht berücksichtigt werden.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7 GRUNDSCHULEMPFEHLUNGEN UND ÜBERGANGSQUOTEN

1.7.1 Grundschulempfehlungen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2022/23

GRUNDSCHULE	SuS Ges. KLASSE 4*	WRS ODER GMS		RS ODER WRS/GMS		GYM ODER RS/WRS/GMS		KEINE GSE	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	68	11	16,2	21	30,9	36	52,9	-	-
Alfred-Delp	94	21	22,3	17	18,1	55	58,5	1	1,1
Almenhof	74	12	16,2	9	12,2	48	64,9	5	6,8
Astrid-Lindgren	33	21	63,6	7	21,2	4	12,1	1	3,0
Bertha-Hirsch	51	22	43,1	8	15,7	19	37,3	2	3,9
Brüder-Grimm	108	2	1,9	21	19,4	84	77,8	1	0,9
Diesterweg	80	8	10,0	12	15,0	52	65,0	8	10,0
Erich Kästner	73	14	19,2	23	31,5	35	47,9	1	1,4
Franklin	37	7	18,9	10	27,0	18	48,6	2	5,4
Friedrich-Ebert	83	27	32,5	19	22,9	37	44,6	-	-
Friedrichsfeld	39	7	6,0	32	82,1	-	-	-	-
Gerhart-Hauptmann	62	13	21,0	15	24,2	34	54,8	-	-
Gustav-Wiederkehr	99	15	15,2	29	29,3	55	55,6	-	-
Hans-Christian-Andersen	60	25	41,7	20	33,3	15	25,0	-	-
Humboldt	58	35	60,3	16	27,6	7	12,1	-	-
Johannes-Kepler	59	14	23,7	17	28,8	18	30,5	10	16,9
Johann-Peter-Hebel	62	4	6,5	11	17,7	47	75,8	-	-
Jungbusch	31	12	38,7	7	22,6	4	12,9	8	25,8
Käfertal	76	18	23,7	20	26,3	35	46,1	3	3,9
Käthe-Kollwitz	92	27	29,3	22	23,9	31	33,7	12	13,0
Mozart	62	16	25,8	17	27,4	29	46,8	-	-
Neckar	70	25	35,7	26	37,1	15	21,4	4	5,7
Oststadt	50	3	6,0	4	8,0	43	86,0	-	-
Pestalozzi	75	12	16,0	12	16,0	51	68,0	-	-
Pfingstberg	42	6	14,3	8	19,0	26	61,9	2	4,8
Rheinau	93	29	31,2	21	22,6	30	32,3	13	14,0
Schiller	104	27	26,0	21	20,2	54	51,9	2	1,9
Schönau	52	22	42,3	8	15,4	22	42,3	-	-
Seckenheim	88	12	13,6	19	21,6	56	63,6	1	1,1
Spinelli	0	-	-	-	-	-	-	-	-
Uhland	91	19	20,9	34	37,4	38	41,8	-	-
Vogelstang	92	13	14,1	33	35,9	44	47,8	2	2,2
Waldhof	63	15	23,8	21	33,3	20	31,7	7	11,1
Wallstadt	73	7	9,6	13	17,8	53	72,6	-	-
Grundschulen Gesamt	2.294	521	22,7	573	25,0	1.115	48,6	85	3,7

*Die Anzahl der SuS zum Zeitpunkt der GSE-Vergabe stimmt nicht zwingenderweise mit der Schülergesamtzahl in Klasse 4 überein.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2022/23 (1/3)*

GRUNDSCHULE		SuS Ges.		WR		RS		GYM		GMS		ANDERE**	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	Summe	68	100	5	7,4	14	20,6	41	60,3	8	11,8	-	-
	ohne MH	41	60,3	2	4,9	9	22,0	26	63,4	4	9,8	-	-
	mit MH	27	39,7	3	11,1	5	18,5	15	55,6	4	14,8	-	-
	- davon A	13	19,1	2	15,4	1	7,7	6	46,2	4	30,8	-	-
Alfred-Delp	Summe	93	100	8	8,6	13	14,0	51	54,8	12	12,9	9	9,7
	ohne MH	62	66,7	4	6,5	10	16,1	31	50,0	9	14,5	8	12,9
	mit MH	31	33,3	4	12,9	3	9,7	20	64,5	3	9,7	1	3,2
	- davon A	6	6,5	2	33,3	-	-	4	66,7	-	-	-	-
Almenhof	Summe	69	100	4	5,8	16	23,2	47	68,1	1	1,4	1	1,4
	ohne MH	34	49,3	1	2,9	6	17,6	27	79,4	-	-	-	-
	mit MH	35	50,7	3	8,6	10	28,6	20	57,1	1	2,9	1	2,9
	- davon A	20	29,0	2	10,0	6	30,0	11	55,0	1	5,0	-	-
Astrid-Lindgren	Summe	32	100	10	31,3	15	46,9	6	18,8	-	-	1	3,1
	ohne MH	7	21,9	3	42,9	3	42,9	1	14,3	-	-	-	-
	mit MH	25	78,1	7	28,0	12	48,0	5	20,0	-	-	1	4,0
	- davon A	10	31,3	4	40,0	4	40,0	2	20,0	-	-	-	-
Bertha-Hirsch	Summe	49	100	1	2,0	20	40,8	21	42,9	2	4,1	5	10,2
	ohne MH	16	32,7	-	-	6	37,5	8	50,0	-	-	2	12,5
	mit MH	33	67,3	1	3,0	14	42,4	13	39,4	2	6,1	3	9,1
	- davon A	8	16,3	1	12,5	5	62,5	-	-	1	12,5	1	12,5
Brüder-Grimm	Summe	107	100	-	-	22	20,6	85	79,4	-	-	-	-
	ohne MH	83	77,6	-	-	12	14,5	71	85,5	-	-	-	-
	mit MH	24	22,4	-	-	10	41,7	14	58,3	-	-	-	-
	- davon A	9	8,4	-	-	3	33,3	6	66,7	-	-	-	-
Diesterweg	Summe	72	100	1	1,4	8	11,1	58	80,6	4	5,6	1	1,4
	ohne MH	40	55,6	-	-	3	7,5	33	82,5	3	7,5	1	2,5
	mit MH	32	44,4	1	3,1	5	15,6	25	78,1	1	3,1	-	-
	- davon A	9	12,5	1	11,1	2	22,2	5	55,6	1	11,1	-	-
Erich Kästner	Summe	72	100	8	11,1	14	19,4	33	45,8	-	-	17	23,6
	ohne MH	16	22,2	-	-	4	25,0	9	56,3	-	-	3	18,8
	mit MH	56	77,8	8	14,3	10	17,9	24	42,9	-	-	14	25,0
	- davon A	12	16,7	3	25,0	2	16,7	3	25,0	-	-	4	33,3
Franklin	Summe	35	100	1	2,9	7	20,0	20	57,1	3	8,6	4	11,4
	ohne MH	19	54,3	1	5,3	4	21,1	9	47,4	1	5,3	4	21,1
	mit MH	16	45,7	-	-	3	18,8	11	68,8	2	12,5	-	-
	- davon A	7	20,0	-	-	2	28,6	4	57,1	1	14,3	-	-
Friedrich-Ebert	Summe	83	100	10	12,0	16	19,3	33	39,8	11	13,3	13	15,7
	ohne MH	35	42,2	3	8,6	9	25,7	14	40,0	5	14,3	4	11,4
	mit MH	48	57,8	7	14,6	7	14,6	19	39,6	6	12,5	9	18,8
	- davon A	11	13,3	1	9,1	1	9,1	4	36,4	2	18,2	3	27,3
Friedrichsfeld	Summe	45	100	5	11,1	18	40,0	19	42,2	-	-	3	6,7
	ohne MH	26	57,8	-	-	11	42,3	13	50,0	-	-	2	7,7
	mit MH	19	42,2	5	26,3	7	36,8	6	31,6	-	-	1	5,3
	- davon A	1	2,2	1	100	-	-	-	-	-	-	-	-
Gerhart-Hauptmann	Summe	62	100	-	-	18	29,0	38	61,3	5	8,1	1	1,6
	ohne MH	39	62,9	-	-	8	20,5	25	64,1	5	12,8	1	2,6
	mit MH	23	37,1	-	-	10	43,5	13	56,5	-	-	-	-
	- davon A	5	8,1	-	-	3	60,0	2	40,0	-	-	-	-

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2022/23 (2/3)*

GRUNDSCHULE		SuS Ges.		WR		RS		GYM		GMS		ANDERE**	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Gustav-Wiederkehr	Summe	99	100	1	1,0	26	26,3	44	44,4	12	12,1	16	16,2
	ohne MH	63	63,6	1	1,6	10	15,9	34	54,0	8	12,7	10	15,9
	mit MH	36	36,4	-	-	16	44,4	10	27,8	4	11,1	6	16,7
	- davon A	16	16,2	-	-	8	50,0	3	18,8	2	12,5	3	18,8
Hans-Christian-Andersen	Summe	59	100	3	5,1	11	18,6	14	23,7	20	33,9	11	18,6
	ohne MH	36	61,0	2	5,6	6	16,7	6	16,7	13	36,1	9	25,0
	mit MH	23	39,0	1	4,3	5	21,7	8	34,8	7	30,4	2	8,7
	- davon A	6	10,2	1	16,7	-	-	-	-	3	50,0	2	33,3
Humboldt	Summe	58	100	24	41,4	19	32,8	4	6,9	1	1,7	10	17,2
	ohne MH	8	13,8	4	50,0	2	25,0	1	12,5	-	-	1	12,5
	mit MH	50	86,2	20	40,0	17	34,0	3	6,0	1	2,0	9	18,0
	- davon A	24	41,4	13	54,2	3	12,5	2	8,3	1	4,2	5	20,8
Johannes-Kepler	Summe	49	100	1	2,0	10	20,4	23	46,9	8	16,3	7	14,3
	ohne MH	7	14,3	1	14,3	-	-	3	42,9	2	28,6	1	14,3
	mit MH	42	85,7	-	-	10	23,8	20	47,6	6	14,3	6	14,3
	- davon A	13	26,5	-	-	4	30,8	5	38,5	4	30,8	-	-
Johann-Peter-Hebel	Summe	62	100	1	1,6	10	16,1	49	79,0	-	-	2	3,2
	ohne MH	39	62,9	-	-	5	12,8	33	84,6	-	-	1	2,6
	mit MH	23	37,1	1	4,3	5	21,7	16	69,6	-	-	1	4,3
	- davon A	4	6,5	1	25,0	1	25,0	2	50,0	-	-	-	-
Jungbusch	Summe	23	100	1	4,3	11	47,8	5	21,7	4	17,4	2	8,7
	ohne MH	2	8,7	-	-	2	100	-	-	-	-	-	-
	mit MH	21	91	1	4,8	9	42,9	5	23,8	4	19,0	2	9,5
	- davon A	6	26,1	-	-	3	50,0	-	-	2	33,3	1	16,7
Käfertal	Summe	73	100	9	12,3	21	28,8	40	54,8	3	4,1	-	-
	ohne MH	45	61,6	2	4,4	12	26,7	29	64,4	2	4,4	-	-
	mit MH	28	38,4	7	25,0	9	32,1	11	39,3	1	3,6	-	-
	- davon A	11	15,1	2	18,2	6	54,5	3	27	-	-	-	-
Käthe-Kollwitz	Summe	80	100	4	5,0	4	5,0	30	37,5	2	2,5	40	50,0
	ohne MH	26	32,5	2	7,7	1	3,8	10	38,5	2	7,7	11	42,3
	mit MH	54	67,5	2	3,7	3	5,6	20	37,0	-	-	29	53,7
	- davon A	15	18,8	1	6,7	1	6,7	1	6,7	-	-	12	80,0
Mozart	Summe	62	100	5	8,1	25	40,3	24	38,7	2	3,2	6	9,7
	ohne MH	11	17,7	1	9,1	1	9,1	8	72,7	1	9,1	-	-
	mit MH	51	82,3	4	7,8	24	47,1	16	31,4	1	2,0	6	11,8
	- davon A	18	29,0	2	11,1	7	38,9	8	44,4	1	5,6	-	-
Neckar	Summe	66	100	7	10,6	28	42,4	8	12,1	3	4,5	20	30,3
	ohne MH	12	18,2	1	8,3	4	33,3	3	25,0	-	-	4	33,3
	mit MH	54	81,8	6	11,1	24	44,4	5	9,3	3	5,6	16	29,6
	- davon A	25	37,9	4	16,0	11	44,0	1	4,0	1	4,0	8	32,0
Oststadt	Summe	50	100	-	-	3	6,0	47	94,0	-	-	-	-
	ohne MH	39	78,0	-	-	1	2,6	38	97,4	-	-	-	-
	mit MH	11	22,0	-	-	2	18,2	9	82	-	-	-	-
	- davon A	8	16,0	-	-	2	25,0	6	75	-	-	-	-
Pestalozzi	Summe	75	100	3	4,0	20	26,7	51	68,0	1	1,3	-	-
	ohne MH	42	56,0	1	2,4	7	16,7	33	78,6	1	2,4	-	-
	mit MH	33	44,0	2	6,1	13	39,4	18	54,5	-	-	-	-
	- davon A	17	22,7	1	5,9	6	35,3	10	58,8	-	-	-	-

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2022/23 (3/3)*

GRUNDSCHULE		SuS Ges.		WR		RS		GYM		GMS		ANDERE**	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Pfingstberg	Summe	40	100	5	12,5	13	32,5	22	55,0	-	-	-	-
	ohne MH	28	70,0	4	14,3	7	25,0	17	60,7	-	-	-	-
	mit MH	12	30,0	1	8,3	6	50,0	5	41,7	-	-	-	-
	- davon A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinau	Summe	79	100	14	17,7	36	45,6	27	34,2	1	1,3	1	1,3
	ohne MH	19	24,1	3	15,8	8	42,1	6	31,6	1	5,3	1	5,3
	mit MH	60	75,9	11	18,3	28	46,7	21	35,0	-	-	-	-
	- davon A	30	38,0	7	23,3	13	43,3	10	33,3	-	-	-	-
Schiller	Summe	100	100	10	10,0	32	32,0	56	56,0	1	1,0	1	1,0
	ohne MH	68	68,0	4	5,9	21	30,9	42	61,8	1	1,5	-	-
	mit MH	32	32,0	6	18,8	11	34,4	14	43,8	-	-	1	3,1
	- davon A	8	8,0	2	25,0	3	37,5	2	25,0	-	-	1	12,5
Schönau	Summe	50	100	8	16,0	5	10,0	16	32,0	18	36,0	3	6,0
	ohne MH	32	64,0	3	9,4	3	9,4	9	28,1	14	43,8	3	9,4
	mit MH	18	36,0	5	27,8	2	11,1	7	38,9	4	22,2	-	-
	- davon A	9	18,0	3	33,3	2	22,2	2	22,2	2	22,2	-	-
Seckenheim	Summe	87	100	9	10,3	22	25,3	52	59,8	-	-	4	4,6
	ohne MH	69	79,3	4	5,8	14	20,3	47	68,1	-	-	4	5,8
	mit MH	18	20,7	5	27,8	8	44,4	5	27,8	-	-	-	-
	- davon A	8	9,2	2	25,0	4	50,0	2	25,0	-	-	-	-
Uhland	Summe	91	100	5	5,5	19	20,9	40	44,0	4	4,4	23	25,3
	ohne MH	54	59,3	2	3,7	7	13,0	27	50,0	1	1,9	17	31,5
	mit MH	37	40,7	3	8,1	12	32,4	13	35,1	3	8,1	6	16,2
	- davon A	8	14,8	2	25,0	5	62,5	1	12,5	-	-	-	-
Vogelstang	Summe	90	100	1	1,1	41	45,6	43	47,8	5	5,6	-	-
	ohne MH	35	38,9	1	2,9	16	45,7	14	40,0	4	11,4	-	-
	mit MH	55	61,1	-	-	25	45,5	29	52,7	1	1,8	-	-
	- davon A	25	27,8	-	-	12	48,0	12	48,0	1	4,0	-	-
Waldhof	Summe	55	100	5	9,1	13	23,6	16	29,1	19	34,5	2	3,6
	ohne MH	10	18,2	1	10,0	4	40,0	3	30,0	1	10,0	1	10,0
	mit MH	45	81,8	4	8,9	9	20,0	13	28,9	18	40,0	1	2,2
	- davon A	24	43,6	3	12,5	5	20,8	5	20,8	10	41,7	1	4,2
Wallstadt	Summe	73	100	3	4,1	11	15,1	55	75,3	4	5,5	-	-
	ohne MH	60	82,2	2	3,3	10	16,7	45	75,0	3	5,0	-	-
	mit MH	13	17,8	1	7,7	1	7,7	10	76,9	1	7,7	-	-
	- davon A	5	6,8	1	20,0	1	20,0	3	60,0	-	-	-	-
Grundschulen Gesamt	Summe	2.138	100	172	8,0	550	25,7	1.063	49,7	150	7,0	203	9,5
	ohne MH	1.045	48,9	45	4,3	215	20,6	620	59,3	77	7,4	88	8,4
	mit MH	1.093	51,1	127	11,6	335	30,6	443	40,5	73	6,7	115	10,5
	- davon A	399	18,7	70	17,5	126	31,6	125	31,3	37	9,3	41	10,3

*Diese Übersicht enthält die Übergänge von SuS mit Grundschulempfehlung (GSE). Freiwillige Wiederholer*innen und nicht versetzte SuS des aktuellen Schuljahres werden hier nicht dargestellt, wohingegen die des vergangenen Schuljahres enthalten sind. Die prozentualen Anteile der Übergänge beziehen sich auf die Personen ohne/mit MH sowie Ausländer*innen. Vergleicht man die Übergangsquoten aus der Schulstatistik mit denen des Statistischen Landesamts, werden Abweichungen bei den Übergängen an WRS, RS, GYM und GMS sichtbar. Diese ergeben sich durch die Korrekturen, die gemäß der Auskunft der Schulen auf Nachfrage des Statistischen Landesamts gemacht wurden und der Kommune z.T. nicht vorliegen. Bei der Kategorie „andere Schulart“ weist die Schulstatistik nur die tatsächlichen Übergänge auf andere Schularten aus. Das Statistische Landesamt dagegen fasst in der Kategorie die (freiwilligen) Wiederholer*innen der 4. Klassenstufe, die SuS ohne GSE und nicht versetzte SuS zusammen.

**Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschulen) und Waldorfschulen etc.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.3 Übergangsquoten von Schüler*innen mit Grundschulempfehlung nach dem Schuljahr 2022/23

ÖFFENTLICHE GRUNDSCHULEN			TATSÄCHLICHE ÜBERGÄNGE							
			WRS	RS	GYM	GMS	freiwill. Wiederholer Klasse 4	Nicht-ver-setzte	andere*	Summe
GSE	WRS/HS oder GMS	abs.	165	202	8	77	4	3	58	514
		%	95,9	36,7	0,8	51,3	100	100	28,6	24,0
	RS oder WRS/HS/GMS	abs.	6	295	101	53	-	-	79	534
		%	3,5	53,6	9,5	35,3	-	-	38,9	24,9
	GYM oder RS/WRS/HS/GMS	abs.	1	53	954	20	-	-	66	1.094
		%	0,6	9,6	89,7	13,3	-	-	32,5	51,0
	Summe	abs.	172	550	1.063	150	4	3	203	2.145
		%	8,0	25,6	49,6	7,0	0,2	0,1	9,5	100
	- dav. mit MH	abs.	118	334	433	72	2	1	115	1.059
		%	68,6	60,7	40,7	48,0	50,0	33,3	56,7	49,4
- dav. A	abs.	61	125	122	40	1	1	42	385	
	%	35,5	22,7	11,5	26,7	25,0	33,3	20,7	17,9	

*Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschulen) und Waldorfschulen etc.

Lesehilfe: 165 SuS erhielten Ende des Schuljahres 2022/23 eine Werkrealschulempfehlung und sind zum Schuljahr 2023/24 tatsächlich auf eine Werkrealschule übergegangen. 202 SuS erhielten eine Werkrealschulempfehlung, sind jedoch entgegen der Empfehlung auf die Realschule übergegangen etc.

1.7.4 Entwicklung der Übergangsquoten

SCHUL-JAHR	ÜBERGANG WRS		ÜBERGANG RS		ÜBERGANG GYM		ÜBERGANG ANDERE SCHULART*		ÜBERGANG GMS		SUMME
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
2005/06	721	28,8	572	22,8	951	38,0	229	9,1			2.505
2006/07	699	28,1	534	21,4	1.011	40,6	219	8,8			2.491
2007/08	700	27,6	539	21,3	1.045	41,2	227	9,0			2.534
2008/09	646	25,6	572	22,7	1.075	42,6	219	8,7			2.522
2009/10	592	24,3	537	22,0	1.083	44,4	215	8,8			2.440
2010/11	591	24,6	574	23,9	1.007	41,9	216	9,0			2.405
2011/12	524	22,1	527	22,3	1.090	46,0	219	9,2			2.368
2012/13	351	15,9	572	25,9	1.047	47,5	235	10,7			2.205
2013/14	256	12,1	568	26,9	1.049	49,6	186	8,8	34	1,6	2.113
2014/15	269	12,2	550	25,0	1.131	51,4	149	6,8	76	3,5	2.202
2015/16	234	11,0	530	25,8	1.092	51,2	158	7,4	77	3,6	2.135
2016/17	189	8,8	586	27,2	1.037	48,1	224	10,4	118	5,5	2.154
2017/18	163	7,5	564	26,1	1.045	48,3	239	11,0	153	7,1	2.164
2018/19	173	7,9	584	26,7	1.044	47,7	239	10,9	149	6,8	2.189
2019/20	183	8,4	574	26,5	1.084	50,0	182	8,4	144	6,6	2.167
2020/21	211	9,5	627	28,1	1.060	47,5	156	7,0	176	7,9	2.230
2021/22	176	8,3	495	23,4	1.076	50,9	220	10,4	146	6,9	2.113
2022/23	156	7,2	524	24,2	1.122	51,8	226	10,4	139	6,4	2.167
2023/24	172	8,0	550	25,7	1.063	49,7	203	9,5	150	7,0	2.138

*Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschule) und Waldorfschulen etc.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.8 GANZTAGSBETRIEB

SCHULEN		SuS in Schulart*	SuS Gesamt	SuS in Ganztagsbetrieb**	% bezogen auf SuS in jeweiliger Schulart	% bezogen auf Gesamtanzahl aller Schularten	
Ö f f e n t l i c h	GS	Astrid-Lindgren (verbindlich)		165	140		
		Bertha-Hirsch (verbindlich)		229	204		
		Franklin (verbindlich)		392	363		
		Friedrich-Ebert (verbindlich)		345	335		
		Gerhart-Hauptmann (verbindlich)		250	239		
		Hans-Christian-Andersen (verbindlich)		264	254		
		Johannes-Kepler (in Wahlform)		251	223		
		Jungbusch (verbindlich)		196	165		
		Spinelli (verbindlich)		28	28		
		Uhland (verbindlich)		396	371		
		Vogelstang (verbindlich)		434	424		
		Wallstadt (in Wahlform)		254	171		
		Summe	10.423	3.204	2.917	28,0	11,0
		WRS	Pfingstberg (verbindlich)		295	273	
		Uhland (verbindlich)		346	292		
		Summe	1.585	641	565	35,6	2,1
	RS	Geschwister-Scholl (verbindlich)		617	552		
		Sandhofen (in Wahlform)		443	83		
		Summe	4.314	1.060	635	14,7	2,4
	GYM	Geschwister-Scholl (in Wahlform)		630	130		
		Johanna-Geissmar (in Wahlform)		720	504		
		Summe	6.423	1.350	634	9,9	2,4
	GMS	Johannes-Kepler (verbindlich)		440	390		
		Kerschensteiner (verbindlich)		493	482		
		Summe	933	933	872	93,5	3,3
	GSS	IGMH (verbindlich)	1.617	1.617	1.549	95,8	5,8
	SBBZ	Albrecht-Dürer (verbindlich)		21	21		
		Eugen-Neter (verbindlich)		294	294		
		Hans-Zullinger (verbindlich)		55	43		
		Hermann-Gutzmann (verbindlich)		239	239		
		Summe	1.318	609	597	45,3	2,2
SUMME ÖFFENTL. SCHULEN GESAMT		26.613	9.414	7.769		29,2	
F r e i / P r i v a t	WS	Freie Interkult. Waldorfschule (verbindl.)		287	287		
		Freie Waldorfschule (Ganztag ab K 5)		657	442		
		Summe	944	944	729	77,2	18,8
	RS	Kurpfalz (verbindlich)		157	157		
		Karl-von-Drais (verbindlich)		172	172		
		Summe	329	329	329	100	8,5
	GYM	Kurpfalz (verbindlich)		450	450		
	Karl-von-Drais (verbindlich)		203	203			
	Summe	2.532	653	653	25,8	16,9	
SBBZ	H. M.-Wiedemann Schule (verbindlich)	69	69	69	100	1,8	
SUMME SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT GESAMT***		3.874	1.995	1.780		45,9	

*Die Zahlen beziehen sich auf alle SuS einer Schulart (nicht nur auf die hier ausgewiesenen Schulen) inklusive VKL.

**Angabe ohne VKL-SuS. Ausnahme GT in Wahlform.

***Die Grundschule in anderer Trägerschaft sowie das Staatliche Kolleg in anderer Trägerschaft werden in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.9 ÜBERSICHT ABGÄNGE AN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN NACH ABSCHLÜSSEN IM SCHULJAHR 2022/23***

SCHULEN	Abgänger*innen Ges.	ohne HSA				mit HSA	RSA		mit FHR*	mit HSR	VKL
		insg.	Abschl. FSP Lernen	davon Abschl. FSP geist. Entw.			mit	ohne			
Schulen in öffentlicher Trägerschaft											
WRS	abs.	308	54	5		100	145				9
	%	100	17,5	1,6		32,5	47,1				2,9
RS	abs.	821	34	12	5	125	617	39			6
	%	100	4,1	1,5	0,6	15,2	75,2	4,8			0,7
GYM	abs.	685	3	-	-	6	26	6	62	582	-
	%	100	0,4	-	-	0,9	3,8	0,9	9,1	85,0	-
GMS	abs.	133	22	-	1	37	73				1
	%	100	16,5	-	0,8	27,8	54,9				0,8
GSS	abs.	218	-	-	-	12	128	12	10	56	-
	%	100	-	-	-	5,5	58,7	5,5	4,6	25,7	-
SBBZ	abs.	83	77	57	15	6	-		-	-	
	%	100	92,8	68,7	18,1	7,2	-		-	-	
Σ	abs.	2.248	190	74	21	286	989	57	72	638	16
	%	100	8,5	3,3	0,9	12,7	44,0	2,5	3,2	28,4	0,7
Schulen in anderer Trägerschaft											
WS **	abs.	56	2	-	-	7	6	-	23	19	-
	%	100	3,6	-	-	12,5	10,7	-	41,1	33,9	-
RS	abs.	58	-	-	-	5	46	1			6
	%	100	-	-	-	8,6	79,3	1,7			10,3
GYM	abs.	261	-	-	-	-	8	-	24	229	-
	%	100	-	-	-	-	3,1	-	9,2	87,7	-
SBBZ	abs.	46	39	7	27	7	-		-	-	
	%	100	84,8	15,2	58,7	15,2	-		-	-	
Σ	abs.	421	41	7	27	19	60	1	47	248	6
	%	100	9,7	1,7	6,4	4,5	14,3	0,2	11,2	58,9	1,4
Σ Ges.	abs.	2.669	231	81	48	305	1.049	58	119	886	22
	%	100	8,7	3,0	1,8	11,4	39,3	2,2	4,5	33,2	0,8

*Fachhochschulreife schulischer Teil

**In Waldorfschulen unterscheiden sich die Abschlussmöglichkeiten in den einzelnen Klassenstufen von den übrigen Schularten. Detailliertere Informationen finden sich in der Tabelle 3.1.4.

***Dargestellt werden die Abgänge nach erfüllter Vollzeitschulpflicht, einschließlich der SuS mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot zum Zeitpunkt des Abgangs. Die Angaben zu den Abschlüssen des statistischen Landesamts lassen sich mit den hier ausgewiesenen Zahlen nicht vergleichen, da dort durchschnittliche Altersjahrgänge zugrunde liegen.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10 INKLUSION

1.10.1 Inklusion an öffentlichen Schulen (1/2)

SCHULEN	SuS Ges.	ZAHL DER INKLUSIV BESCHULTEN SuS					
		abs.	%	- davon weiblich		- davon männlich	
					%		%
Grundschulen							
Albrecht-Dürer	287	1	0,3	-	-	1	100
Alfred-Delp	388	1	0,3	-	-	1	100
Almenhof	359	9	2,5	2	22,2	7	77,8
Astrid-Lindgren	165	6	3,6	1	16,7	5	83,3
Bertha-Hirsch	229	5	2,2	3	60,0	2	40,0
Brüder-Grimm	460	4	0,9	1	25,0	3	75,0
Diesterweg	366	3	0,8	-	-	3	100
Erich Kästner	330	4	1,2	-	-	4	100
Franklin	392	2	0,5	-	-	2	100
Friedrich-Ebert	345	6	1,7	2	33,3	4	66,7
Friedrichsfeld	208	2	1,0	1	50,0	1	50,0
Gerhart-Hauptmann	250	11	4,4	6	54,5	5	45,5
Gustav-Wiederkehr	414	7	1,7	4	57,1	3	42,9
Hans-Christian-Andersen	264	10	3,8	6	60,0	4	40,0
Humboldt	261	6	2,3	2	33,3	4	66,7
Johannes-Kepler	251	8	3,2	1	12,5	7	87,5
Johann-Peter-Hebel	253	-	-	-	-	-	-
Jungbusch	196	32	16,3	8	25,0	24	75,0
Käfertal	327	11	3,4	4	36,4	7	63,6
Käthe-Kollwitz	378	26	6,9	14	53,8	12	46,2
Mozart	277	14	5,1	5	35,7	9	64,3
Neckar	341	38	11,1	18	47,4	20	52,6
Oststadt	194	-	-	-	-	-	-
Pestalozzi	287	-	-	-	-	-	-
Pfingstberg	176	1	0,6	-	-	1	100
Rheinau	449	35	7,8	7	20,0	28	80,0
Schiller	466	4	0,9	2	50,0	2	50,0
Schönau	272	14	5,1	8	57,1	6	42,9
Seckenheim	458	4	0,9	-	-	4	100
Spinelli	28	-	-	-	-	-	-
Uhland	396	3	10,7	-	-	3	100
Vogelstang	434	21	5,3	4	19,0	17	81,0
Waldhof	268	8	1,8	2	25,0	6	75,0
Wallstadt	254	1	0,4	1	100	-	-
Summe	10.423	297	2,8	102	34,3	195	65,7

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.1 Inklusion an öffentlichen Schulen (2/2)

SCHULEN	SuS Ges.	ZAHL DER INKLUSIV BESCHULTEN SuS					
		abs.	%	- davon weiblich	%	- davon männlich	%
Werkrealschulen							
Humboldt	409	45	11,0	15	33,3	30	66,7
Pfingstberg	295	17	5,8	9	52,9	8	47,1
Seckenheim	218	3	1,4	-	-	3	100
Uhland	346	19	5,5	6	31,6	13	68,4
Wald	317	6	1,9	3	50,0	3	50,0
Summe	1.585	90	5,7	33	36,7	57	63,3
Realschulen							
Feudenheim	441	12	2,7	2	16,7	10	83,3
Geschwister-Scholl	617	21	3,4	5	23,8	16	76,2
Konrad-Duden	589	22	3,7	12	54,5	10	45,5
Marie-Curie	406	14	3,4	5	35,7	9	64,3
Sandhofen	443	18	4,1	8	44,4	10	55,6
Seckenheim	324	16	4,9	5	31,3	11	68,8
Tulla	678	13	1,9	4	30,8	9	69,2
Wald	416	21	5,0	6	28,6	15	71,4
Wilhelm-Wundt	400	7	1,8	1	14,3	6	85,7
Summe	4.314	144	3,3	48	33,3	96	66,7
Gymnasien							
Karl-Friedrich	712	1	0,14	-	-	1	100
Ludwig-Frank	1.221	3	0,25	1	33,3	2	66,7
Gymnasien ohne Inklusion	4.490	-	-	-	-	-	-
Summe	6.423	4	0,06	1	25,0	3	75,0
Gemeinschaftsschulen							
Kerschensteiner	493	34	6,9	14	41,2	20	58,8
Johannes-Kepler	440	34	7,7	12	35,3	22	64,7
Summe	933	68	7,3	26	38,2	42	61,8
Gesamtschule							
IGMH	1.617	46	2,8	16	34,8	30	65,2
Summe Gesamt	25.295	649	2,6	226	34,8	423	65,2
Berufliche Schulen							
Carl-Benz	241	1	0,41	-	-	1	100
Justus-von-Liebig	727	8	1,10	4	50,0	4	50,0
Max-Hachenburg	630	4	0,63	2	50,0	2	50,0
Berufliche Schulen ohne Inklusion	9.064	-	-	-	-	-	-
Summe	10.662	13	0,12	6	46,2	7	53,8

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.2 Inklusionsquote*

FÖRDERSCHWERPUNKT	SuS mit sonderpädagog. Bildungs- anspruch	SuS SBBZ		SuS Inklusion ABS		SuS Inklusion BS		SuS Inklusion Gesamt ABS+BS	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Lernen	915	566	61,9	349	38,1	-	-	349	38,1
Sehen	24	21	87,5	1	4,2	2	8,3	3	12,5
Geistige Entwicklung	356	294	82,6	54	15,2	8	2,2	62	17,4
Sprache	309	226	73,1	83	26,9	-	-	83	26,9
Hören	32	13	40,6	18	56,3	1	3,1	19	59,4
Emotionale und soziale Entwicklung	181	55	30,4	126	69,6	-	-	126	69,6
Körperliche und motorische Entw.**	119	99	83,2	18	15,1	2	1,7	20	16,8
Summe	1.936	1.274	65,8	649	33,5	13	0,7	662	34,2

*Die Inklusionsquote ist der Anteil der inklusiv beschulten Schüler*innen an allen Schüler*innen mit sonderpädagogischem Bildungsanspruch (exkl. Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung, nur öffentliche Schulen).

**Schließt Angabe der Mannheimer Schüler*innen des SBBZ Martinsschule in öffentl. Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

1.10.3 Kennzahlen der SBBZ im Zeitverlauf

Kennzahlen in %	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ***
Inklusionsquote*	30,6	30,0	33,0	32,0	32,1	33,0	33,7	34,2
Rückschulungsquote**	5,6	5,5	3,5	2,8	3,4	1,8	3,2	2,3

*Ab dem Schuljahr 2017/18 inklusive der Mannheimer Schüler*innen des SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

**Die Rückschulungsquote ist die Übergangsquote von den SBBZ auf eine Regelschule, Quelle der Auswertung der SJ 2016/17 ist das Statistische Landesamt, Quelle ab SJ 2017/18 ist die kommunale Schulstatistik. Die für die jeweiligen Schuljahre ausgewiesene Kennzahl beinhaltet die Schülerbewegungen im Vorjahr.

***Die Inklusionsquote beinhaltet ab dem Schuljahr 2023/24 auch die Beruflichen Schulen. (Ohne BS: 33,5 %)

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.4 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (1/3)**

SCHULEN		Inkl. GES.*	KLASSENSTUFE													FSP GES.
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Förderschwerpunkt Lernen																
Grundschulen	abs.	297	14	31	64	34									143	
	%	100	4,7	10,4	21,5	11,4									48,1	
Werkreal-schulen	abs.	90					16	10	12	9	14	-			61	
	%	100					17,8	11,1	13,3	10,0	15,6	-			67,8	
Realschulen	abs.	144					10	14	15	14	24	-			77	
	%	100					6,9	9,7	10,4	9,7	16,7	-			53,5	
Gymnasien	abs.	4					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gemeinschafts-schulen	abs.	68					6	8	13	15	5	-			47	
	%	100					8,8	11,8	19,1	22,1	7,4	-			69,1	
Gesamtschule	abs.	46					12	-	9	-	-	-	-	-	21	
	%	100					26,1	-	19,6	-	-	-	-	-	45,7	
Summe	abs.	649	14	31	64	34	44	32	49	38	43	-	-	-	349	
	%	100	2,2	4,8	9,9	5,2	6,8	4,9	7,6	5,9	6,6	-	-	-	53,8	
Förderschwerpunkt Sehen																
Grundschulen	abs.	297	-	-	-	-									-	
	%	100	-	-	-	-									-	
Werkreal-schulen	abs.	90					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Realschulen	abs.	144					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gymnasien	abs.	4					-	-	-	-	-	-	-	1	1	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	25,0	25,0	
Gemeinschafts-schulen	abs.	68					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gesamtschule	abs.	46					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe	abs.	649	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2	
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung																
Grundschulen	abs.	297	9	9	2	6									26	
	%	100	3,0	3,0	0,7	2,0									8,8	
Werkreal-schulen	abs.	90					-	-	-	1	2	5			8	
	%	100					-	-	-	1,1	2,2	5,6			8,9	
Realschulen	abs.	144					2	10	-	6	1	-			19	
	%	100					1,4	6,9	-	4,2	0,7	-			13,2	
Gymnasien	abs.	4					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gemeinschafts-schulen	abs.	68					-	-	-	1	-	-			1	
	%	100					-	-	-	1,5	-	-			1,5	
Gesamtschule	abs.	46					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe	abs.	649	9	9	2	6	2	10	-	8	3	5	-	-	54	
	%	100	1,4	1,4	0,3	0,9	0,3	1,5	-	1,2	0,5	0,8	-	-	8,3	

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.4 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (2/3)**

SCHULEN		Inkl. GES.*	KLASSENSTUFE													FSP GES.
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Förderschwerpunkt Sprache																
Grundschulen	abs.	297	9	14	14	8									45	
	%	100	3,0	4,7	4,7	2,7									15,2	
Werkreal-schulen	abs.	90				2	1	-	-	1	-			4		
	%	100				2	1	-	-	1,1	-			4,4		
Realschulen	abs.	144				4	4	-	-	-	-			8		
	%	100				2,8	2,8	-	-	-	-			5,6		
Gymnasien	abs.	4				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	%	100				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Gemeinschafts-schulen	abs.	68				3	-	-	-	-	-			3		
	%	100				4,4	-	-	-	-	-			4,4		
Gesamtschule	abs.	46				8	7	3	4	1	-	-	-	23		
	%	100				17,4	15,2	6,5	8,7	2,2	-	-	-	50,0		
Summe	abs.	649	9	14	14	8	17	12	3	4	2	-	-	83		
	%	100	1,4	2,2	2,2	1,2	2,6	1,8	0,5	0,6	0,3	-	-	12,8		
Förderschwerpunkt Hören																
Grundschulen	abs.	297	2	2	1	-								5		
	%	100	0,7	0,7	0,3	-								1,7		
Werkreal-schulen	abs.	90				-	-	-	-	-	-			-		
	%	100				-	-	-	-	-	-			-		
Realschulen	abs.	144				1	1	1	-	4	-			7		
	%	100				0,7	0,7	0,7	-	2,8	-			4,9		
Gymnasien	abs.	4				-	-	1	-	1	-	-	-	2		
	%	100				-	-	25	-	25	-	-	-	50		
Gemeinschafts-schulen	abs.	68				1	-	-	-	-	1			2		
	%	100				1,5	-	-	-	-	1,47			2,9		
Gesamtschule	abs.	46				-	-	1	1	-	-	-	-	2		
	%	100				-	-	2,2	2,2	-	-	-	-	4,3		
Summe	abs.	649	2	2	1	-	2	1	3	1	5	1	-	18		
	%	100	0,3	0,3	0,2	-	0,3	0,2	0,5	0,2	0,8	0,2	-	2,8		
Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung																
Grundschulen	abs.	297	18	13	17	22								70		
	%	100	6,1	4,4	5,7	7,4								23,6		
Werkreal-schulen	abs.	90				4	4	1	5	2	-			16		
	%	100				4,4	4,4	1,1	5,6	2,2	-			17,8		
Realschulen	abs.	144				6	9	6	3	3	1			28		
	%	100				4,2	6,3	4,2	2,1	2,1	0,7			19,4		
Gymnasien	abs.	4				1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	%	100				25,0	-	-	-	-	-	-	-	25		
Gemeinschafts-schulen	abs.	68				5	2	1	-	-	3			11		
	%	100				7,4	2,9	1,5	-	-	4,4			16,2		
Gesamtschule	abs.	46				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	%	100				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Summe	abs.	649	18	13	17	22	16	15	8	8	5	4	-	126		
	%	100	2,8	2,0	2,6	3,4	2,5	2,3	1,2	1,2	0,8	0,6	-	19,4		

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.4 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (3/3)**

SCHULEN		Inkl. GES.*	KLASSENSTUFE													FSP GES.
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung																
Grundschulen	abs.	297	3	-	1	4									8	
	%	100	1,0	-	0,3	1,3									2,7	
Werkreal-schulen	abs.	90				1	-	-	-	-	-			1		
	%	100				1,1	-	-	-	-	-			1,1		
Realschulen	abs.	144				1	-	3	1	-	-			5		
	%	100				0,7	-	2,1	0,7	-	-			3,5		
Gymnasien	abs.	4				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	%	100				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Gemeinschafts-schulen	abs.	68				-	-	-	2	1	1			4		
	%	100				-	-	-	2,9	1,5	1,5			5,9		
Gesamtschule	abs.	46				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	%	100				-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Summe	abs.	649	3	-	1	4	2	-	3	3	1	1	-	-	18	
	%	100	0,5	-	0,2	0,6	0,3	-	0,5	0,5	0,2	0,2	-	-	2,8	
Förderschwerpunkte Gesamt																
Grundschulen	abs.	297	55	69	99	74								297		
	%	100	18,5	23,2	33,3	24,9								45,8		
Werkreal-schulen	abs.	90				23	15	13	15	19	5			90		
	%	100				25,6	16,7	14,4	16,7	21,1	5,6			13,9		
Realschulen	abs.	144				24	38	25	24	32	1			144		
	%	100				16,7	26,4	17,4	16,7	22,2	0,7			22,2		
Gymnasien	abs.	4				1	-	1	-	1	-	-	1	4		
	%	100				25,0	-	25,0	-	25,0	-	-	25,0	0,6		
Gemeinschafts-schulen	abs.	68				15	10	14	18	6	5			68		
	%	100				22,1	14,7	20,6	26,5	8,8	7,4			10,5		
Gesamtschule	abs.	46				20	7	13	5	1	-	-	-	46		
	%	100				43,5	15,2	28,3	10,9	2,17	-	-	-	7,1		
Summe	abs.	649	55	69	99	74	83	70	66	62	59	11	0	1	0	649
	%	100	8,5	10,6	15,3	11,4	12,8	10,8	10,2	9,6	9,1	1,7	0	0,15	0	100

*Enthält alle inklusiv beschulten SuS (alle FSP).

**Inklusionsschüler*innen an beruflichen Schulen sind in dieser Übersicht nicht enthalten.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.11 GESAMTÜBERSICHT WOHNSITZ NACH SOZIALRAUM (1/2)*

SCHULEN		ÖFFENTLICHE SCHULEN					
		WRS	RS	GYM	GMS	GSS	SBBZ **
Anzahl der SuS Gesamt		1.585	4.314	6.423	933	1.617	1.318
Innerhalb Mannheims		1.524	4.077	5.858	920	1.569	1.175
Almenhof	abs.	4	49	101	3	13	8
Casterfeld	abs.	33	102	51	2	2	22
Feudenheim	abs.	11	144	516	4	36	16
Franklin	abs.	28	131	148	20	28	25
Friedrichsfeld	abs.	24	62	50	-	10	25
Gartenstadt	abs.	59	143	265	59	73	38
Herzogenried	abs.	70	81	111	21	224	41
Hochstätt	abs.	88	90	28	1	6	28
Innenstadt	abs.	50	199	235	156	52	84
Jungbusch	abs.	24	49	21	60	20	28
Käfertal-Mitte	abs.	46	120	198	19	53	33
Käfertal-Süd	abs.	23	155	212	10	63	30
Lindenhof	abs.	8	66	265	11	24	8
Luzenberg	abs.	30	60	34	11	49	15
Neckarau	abs.	61	281	218	5	17	44
Neckarstadt-Nordost	abs.	31	35	108	3	50	14
Neckarstadt-Ost	abs.	59	123	266	22	105	48
Neckarstadt-West	abs.	248	318	147	51	191	140
Neuhermsheim	abs.	2	75	157	1	18	2
Neuostheim	abs.	2	17	107	1	7	2
Niederfeld	abs.	-	17	101	-	6	4
Oststadt	abs.	6	29	347	5	15	6
Pfingstberg	abs.	15	38	19	1	2	9
Rheinau-Mitte	abs.	135	289	144	9	11	56
Rheinau-Süd	abs.	27	58	105	-	8	9
Sandhofen	abs.	22	182	217	77	113	48
Sandhofen-Nord	abs.	2	21	36	26	11	9
Schönau-Nord	abs.	67	142	137	184	49	83
Schönau-Süd	abs.	18	36	47	39	32	17
Schwetzingenstadt	abs.	19	83	195	9	18	17
Seckenheim	abs.	65	154	216	5	29	24
Sonnenschein	abs.	10	21	71	1	17	4
Speckweggebiet	abs.	21	49	59	12	57	4
Vogelstang	abs.	27	333	348	25	33	50
Waldhof-Ost	abs.	83	134	155	40	38	51
Waldhof-West	abs.	45	46	33	20	28	36
Wallstadt	abs.	4	88	307	2	24	10
Wohlgelegen	abs.	57	57	83	5	37	23
Sozialraumtyp I	abs.	179	742	1.826	99	231	134
	%	11,7	18,2	31,2	10,8	14,7	11,4
Sozialraumtyp II	abs.	228	908	1.576	172	334	186
	%	15,0	22,3	26,9	18,7	21,3	15,8
Sozialraumtyp III	abs.	192	831	1.180	71	271	181
	%	12,6	20,4	20,1	7,7	17,3	15,4
Sozialraumtyp IV	abs.	296	753	682	225	129	216
	%	19,4	18,5	11,6	24,5	8,2	18,4
Sozialraumtyp V	abs.	629	843	594	353	604	394
	%	41,3	20,7	10,1	38,4	38,5	33,5

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.11 GESAMTÜBERSICHT WOHNSITZ NACH SOZIALRAUM (2/2)*

SCHULEN		ÖFFENTLICHE SCHULEN					
		WRS	RS	GYM	GMS	GSS	SBBZ **
Heidelberg	abs.	2	1	-	-	-	2
Rhein-Neckar-Kreis	abs.	49	205	450	4	26	96
Rheinland-Pfalz	abs.	6	21	71	8	10	29
Hessen	abs.	1	10	39	1	10	10
Sonstige	abs.	3	-	5	-	2	6
Summe außerhalb Mannheims	abs.	61	237	565	13	48	143

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2024.

**Bei den SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung werden die SuS innerhalb Mannheims als Gesamtzahl und nicht nach Stadtteilen gelistet, da die Schüler an ihren Stammschulen geführt werden.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.12 SCHULISCHE HERKUNFT DER FÜNFTKLÄSSLER*INNEN (1/2)

SCHULEN	WRS	RS	GYM	GMS	GSS	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims						
Albrecht-Dürer	4	14	31	5	9	63
Alfred-Delp	8	13	46	11	9	87
Almenhof	3	16	24	1	1	45
Astrid-Lindgren	10	15	7	-	1	33
Bertha-Hirsch	1	18	21	1	6	47
Brüder-Grimm	-	22	67	-	-	89
Diesterweg	1	5	44	4	3	57
Erich Kästner	7	12	33	-	17	69
Franklin	1	7	19	3	4	34
Friedrich-Ebert	9	14	58	11	12	104
Friedrichsfeld	4	12	11	-	1	28
Gerhart-Hauptmann	1	13	25	-	1	40
Gustav-Wiederkehr	-	26	37	12	16	91
Hans-Christian-Andersen	3	11	13	20	7	54
Humboldt	23	19	1	1	10	54
Johannes-Kepler	1	9	23	8	6	47
Johann-Peter-Hebel	1	8	34	-	2	45
Jungbusch	9	12	6	10	1	38
Käfertal	6	16	31	3	8	64
Käthe-Kollwitz	7	4	29	2	44	86
Mozart	4	23	22	3	6	58
Neckar	14	29	6	4	19	72
Oststadt	-	2	37	-	-	39
Pestalozzi	2	14	41	1	4	62
Pfingstberg	10	13	12	-	-	35
Rheinau	19	40	19	-	2	80
Schiller	11	30	27	1	-	69
Schönau	8	5	15	10	9	47
Seckenheim	8	14	18	-	4	44
Uhland	5	18	32	3	23	81
Vogelstang	1	43	44	3	2	93
Waldhof	6	4	10	2	21	43
Wallstadt	-	22	46	-	7	75
Summe	187	523	889	119	255	1.973
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims						
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	1	-	1
Werkrealschule	1	-	-	-	-	1
Öffentliche Realschule	1	-	-	-	-	1
Freie Realschule	-	1	-	-	-	1
Öffentliches Gymnasium	-	8	-	1	-	9
Freies Gymnasium	-	1	-	-	-	1
SBBZ	9	3	-	3	6	21
Sonstige	-	1	13	-	2	16
Waldorfschule	-	-	2	-	-	2
VKL	19	31	20	-	-	70
Summe	30	45	35	5	8	123
- davon Wiederholer eigene Schule	1	1	10	-	-	12
- davon freiwillige Wiederholer	-	-	-	-	-	-

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.12 SCHULISCHE HERKUNFT DER FÜNFTEKLÄSSLER*INNEN (2/2)

SCHULEN	WRS	RS	GYM	GMS	GSS	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims						
Heidelberg	-	-	6	-	-	6
Rhein-Neckar-Kreis	4	29	17	-	1	51
Rheinland-Pfalz	-	5	-	-	1	6
Hessen	-	1	-	-	-	1
Sonstige	19	12	12	1	-	44
Summe	23	47	35	1	2	108
Herkunft Fünftklässler Gesamt						
Grundschulen Mannheim	187	523	889	119	255	1.973
Sonstige Mannheim	30	45	35	5	8	123
Außerhalb Mannheims	23	47	35	1	2	108
Summe Gesamt	240	615	959	125	265	2.204

1.13 BELEGUNG DER BETREUUNGSANGEBOTE

1.13.1 Betreuung im Hort an der Schule und im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

SCHULE	STADTTEIL nach Standort der Schule	SuS Ges.	BETREUTE SuS DURCH										
			Fachbereich Bildung				Freie Träger					Summe	
			VGS*	Hort***	Σ	%	VGS*	Flex**	Hort***	Σ	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	Käfertal-Mitte	287	20	40	60	20,9	20	20	20	60	20,9	120	41,8
Alfred-Delp	Gartenstadt	388	60	35	95	24,5	20	65	-	85	21,9	180	46,4
Almenhof	Almenhof	359	20	140	160	44,6	-	-	60	60	16,7	220	61,3
Brüder-Grimm	Feudenheim	460	80	105	185	40,2	20	75	-	95	20,7	280	60,9
Diesterweg	Lindenhof	366	40	120	160	43,7	-	70	-	70	19,1	230	62,8
Erich Kästner	Neckarst.- Nordost	330	20	100	120	36,4	-	35	-	35	10,6	155	47,0
Friedrichsfeld	Friedrichsfeld	208	40	45	85	40,9	-	40	-	40	19,2	125	60,1
G.-Wiederk. Stamm	Sandhofen	346	40	40	80	23,1	20	130	-	150	43,4	230	66,5
G.-Wiederk. Außens.	Sandhofen	68	-	-	-	-	-	20	-	20	29,4	20	29,4
Humboldt	Neckarst.-West	261	10	20	30	11,5	-	-	-	-	-	30	11,5
J.-P.-Hebel Stamm	Neuhermsheim	156	40	80	120	76,9	-	40	-	40	25,6	160	100
J.-P.-Hebel Außens.	Neuostheim	97	20	65	85	87,6	-	-	-	-	-	85	87,6
Käfertal	Käfertal-Mitte	327	20	50	70	21,4	40	60	30	130	39,8	200	61,2
Käthe-Kollwitz	Herzogenried	378	30	50	80	21,2	-	60	-	60	15,9	140	37,0
Mozart Stamm	Innenstadt	187	-	60	60	32,1	-	20	-	20	10,7	80	42,8
Mozart Außens.	Innenstadt	90	-	45	45	50,0	-	35	-	35	38,9	80	88,9
Neckar	Neckarst.-West	341	10	60	70	20,5	-	30	-	30	8,8	100	29,3
Oststadt	Oststadt	194	40	110	150	77,3	-	-	50	50	25,8	200	100
Pestalozzi	Oststadt	287	20	70	90	31,4	-	40	-	40	13,9	130	45,3
Pfingstberg	Pfingstberg	176	20	30	50	28,4	-	40	-	40	22,7	90	51,1
Rheinau	Rheinau-Mitte	449	40	100	140	31,2	-	-	-	-	-	140	31,2
Schiller Stamm	Neckarau	328	40	40	80	24,4	-	40	-	40	12,2	120	36,6
Schiller Außens.	Neckarau	138	40	45	85	61,6	-	60	-	60	43,5	145	100
Schönau	Schönau-Süd	272	20	80	100	36,8	-	-	-	-	-	100	36,8
Seckenh. Stamm	Seckenheim	255	40	55	95	37,3	-	-	20	20	7,8	115	45,1
Seckenh. Außens.	Seckenheim	203	40	60	100	49,3	-	-	-	-	-	100	49,3
Waldhof Stamm	Waldhof-West	183	-	60	60	32,8	20	15	-	35	19,1	95	51,9
Waldhof Außens.	Luzenberg	85	-	-	-	-	20	-	-	20	23,5	20	23,5
Summe Gesamt		7.219	750	1.705	2.455	34,0	160	895	180	1.235	17,1	3.690	51,1

*Betreuung vor und nach dem Unterricht bis max. 14.00 Uhr.

**Betreuung im Anschluss an die VGS bis max. 17.00 Uhr.

***Betreuung vor und nach dem Unterricht bis max. 17.00 Uhr

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.13.2 Betreuungsangebot in den Stadtteilen von Fachbereich 56

Sozial- raum	Stadtteile	Anzahl Betreuungsplätze
	Feudenheim	80
	Gartenstadt	60
	Herzogenried	60
	Käfertal-Mitte	80
	Lindenhof	50
	Luzenberg	20
	Neckarstadt-West	40
	Niederfeld	50
	Oststadt	90
	Sandhofen	40
	Schönau-Nord	10
	Seckenheim	80
	Wallstadt	20
	Summe	680

1.13.3 Betreuungsquoten im Zeitverlauf

BETREUUNG		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		2022/23		2023/24	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Grundschulkinder Gesamt		9.475	100	9.554	100	9.620	100	9.736	100	10.129	100	10.423	100
Kinder im Hort	Fachbereich 56	805	8,5	826	8,6	826	8,6	826	8,5	740	7,3	680	6,5
	Fachbereich 40	1.765	18,6	1.705	17,8	1.655	17,2	1.675	17,2	1.705	16,8	1.705	16,4
	freie Träger	190	2,0	170	1,8	170	1,8	180	1,8	180	1,8	180	1,7
	Summe	2.760	29,1	2.701	28,3	2.651	27,6	2.681	27,5	2.625	25,9	2.565	24,6
Kinder in einer VGS	Fachbereich 40	780	8,2	750	7,9	740	7,7	740	7,6	750	7,4	750	7,2
	freie Träger + Flex freie Träger	865	9,1	915	9,6	950	9,9	970	10,0	1.015	10,0	1.055	10,1
	Summe	1.645	17,4	1.665	17,4	1.690	17,6	1.710	17,6	1.765	17,4	1.805	17,3
Kinder in einer GTGS		1.968	20,8	2.096	21,9	2.188	22,7	2.251	23,1	2.725	26,9	2.917	28,0
Summe Kinder in einer GTGS + Hort		4.728	49,9	4.797	50,2	4.839	50,3	4.932	50,7	5.350	52,8	5.482	52,6
Summe GTGS + Hort + VGS		6.373	67,3	6.462	67,6	6.529	67,9	6.642	68,2	7.115	70,2	7.287	69,9

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.1 GRUNDSCHULFÖRDERKLASSEN UND SCHULKINDERGÄRTEN

2.1.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	+/- K	+/- SuS	%
Grundschulförderklassen							
Alfred-Delp	1	14	1	11	0	-3	-21,4
Astrid-Lindgren	2	23	2	18	0	-5	-21,7
Friedrich-Ebert	1	11	1	20	0	9	81,8
Johannes-Kepler	2	22	2	27	0	5	22,7
Pestalozzi	1	12	1	15	0	3	25,0
Schönau	1	18	1	19	0	1	5,6
Vogelstang	2	29	2	36	0	7	24,1
Summe	10	129	10	146	0	17	13,2
Schulkindergarten Hermann-Gutzmann (verbindliche Ganztageseinrichtung)							
für Hörgeschädigte	1	6	0*	0*	-1	-6	-100
für Sprachbehinderte	3	24	3	25	0	1	4,2
Summe	4	30	3	25	-1	-5	-16,7
Summe Gesamt	14	159	13	171	-1	12	7,5

*Dieses Schuljahr sind keine Kinder mit Hörschädigung vorhanden.

2.1.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund in den Grundschulförderklassen und im Schulkindergarten

SCHULEN	SuS GES.											A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Grundschulförderklassen													
Alfred-Delp	abs. 11	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	2	11
	% 100	-	-	-	-	-	9,1	9,1	-	-	-	18,2	100
Astrid-Lingren	abs. 18	-	1	-	-	-	1	-	1	6	9	14	14
	% 100	-	5,6	-	-	-	5,6	-	5,6	33,3	50,0	77,8	77,8
Friedrich-Ebert	abs. 20	-	-	-	-	-	-	2	-	2	4	12	12
	% 100	-	-	-	-	-	-	10,0	-	10,0	20,0	60,0	60,0
Johannes-Kepler	abs. 27	-	-	-	-	1	-	4	-	3	8	8	8
	% 100	-	-	-	-	3,7	-	14,8	-	11,1	29,6	29,6	29,6
Pestalozzi	abs. 15	-	-	-	-	-	-	1	1	3	5	13	13
	% 100	-	-	-	-	-	-	6,7	6,7	20,0	33,3	86,7	86,7
Schönau	abs. 19	2	-	-	-	1	5	3	-	2	13	13	13
	% 100	10,5	-	-	-	5,3	26,3	15,8	-	10,5	68,4	68,4	68,4
Vogelstang	abs. 36	-	1	-	-	-	2	-	1	2	6	23	23
	% 100	-	2,8	-	-	-	5,6	-	2,8	5,6	16,7	63,9	63,9
Summe	abs. 146	2	2	-	-	2	9	11	3	18	47	94	94
	% 100	1,4	1,4	-	-	1,4	6,2	7,5	2,1	12,3	32,2	64,4	64,4
Schulkindergarten Hermann-Gutzmann													
FSP Hören*	abs. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	% -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FSP Sprache	abs. 25	-	1	-	1	-	-	-	-	2	4	13	13
	% 100	-	4,0	-	4,0	-	-	-	-	8,0	16,0	52,0	52,0
Summe	abs. 25	-	1	-	1	-	-	-	-	2	4	13	13
	% 100	-	4,0	-	4,0	-	-	-	-	8,0	16,0	52,0	52,0
Summe Gesamt	abs. 171	2	3	0	1	2	9	11	3	20	51	107	107
	% 100	1,2	1,8	0,0	0,6	1,2	5,3	6,4	1,8	11,7	29,8	62,6	62,6

*Dieses Schuljahr sind keine SuS mit FSP Hören vorhanden.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2 GRUNDSCHULEN

2.2.1 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

GRUNDSCHULE	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Albrecht-Dürer	15	313	14	287	-1	-26	-8,3
Alfred-Delp	18	382	18	388	0	6	1,6
Almenhof	17	350	17	359	0	9	2,6
Astrid-Lindgren	10	162	10	165	0	3	1,9
Bertha-Hirsch	11	213	12	229	1	16	7,5
Brüder-Grimm	20	447	20	460	0	13	2,9
Diesterweg	17	368	18	366	1	-2	-0,5
Erich Kästner	16	340	15	330	-1	-10	-2,9
Franklin*	16	312	19	392	3	80	25,6
Friedrich-Ebert	14	316	14	345	0	29	9,2
Friedrichsfeld	10	195	11	208	1	13	6,7
Gerhart-Hauptmann	13	246	13	250	0	4	1,6
Gustav-Wiederkehr	21	421	20	414	-1	-7	-1,7
Hans-Christian-Andersen	12	248	12	264	0	16	6,5
Humboldt	13	245	13	261	0	16	6,5
Johannes-Kepler	14	259	14	251	0	-8	-3,1
Johann-Peter-Hebel	12	257	14	253	2	-4	-1,6
Jungbusch	12	178	12	196	0	18	10,1
Käfertal	14	305	15	327	1	22	7,2
Käthe-Kollwitz	16	378	18	378	2	0	0,0
Mozart	14	277	14	277	0	0	0,0
Neckar	18	360	17	341	-1	-19	-5,3
Oststadt	10	190	10	194	0	4	2,1
Pestalozzi	15	306	15	287	0	-19	-6,2
Pfingstberg	9	184	9	176	0	-8	-4,3
Rheinau	20	435	20	449	0	14	3,2
Schiller	23	433	23	466	0	33	7,6
Schönau	13	249	14	272	1	23	9,2
Seckenheim	20	423	22	458	2	35	8,3
Spinelli**	-	-	2	28	2	28	-
Uhland	18	392	18	396	0	4	1,0
Vogelstang	18	433	18	434	0	1	0,2
Waldhof	16	248	15	268	-1	20	8,1
Wallstadt	11	264	11	254	0	-10	-3,8
Gesamt	496	10.129	507	10.423	11	294	2,9

*Ab dem Schuljahr 2023/24 Beschulung im Neubau. Davor seit Inbetriebnahme im Schuljahr 2019/20 Beschulung im Interimsschulgebäude eines wachsenden Stadtteils. Daher ergeben sich hier hohe Veränderungsdaten und vergleichsweise kleine Klassen, die auf Zuwachs im laufenden Schuljahr ausgelegt sind.

**Ab dem Schuljahr 2023/24 Inbetriebnahme und Beschulung im Interimsschulgebäude; voraussichtlich im Laufe des Schuljahres 2024/25 Beschulung im Neubau.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Grundschulen*

SCHULEN	SuS GES.											A GES.		MH	
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	abs.	%	abs.	%	
Albrecht-Dürer	287	3	-	3	2	-	-	15	4	44	71	24,7	148	51,6	
Alfred-Delp	388	-	-	-	-	-	4	3	-	18	25	6,4	68	17,5	
Almenhof	359	-	4	-	3	-	2	3	4	36	52	14,5	115	32,0	
Astrid-Lindgren	165	-	-	-	1	1	-	6	3	32	43	26,1	134	81,2	
Bertha-Hirsch	229	4	5	8	4	-	13	4	5	45	88	38,4	150	65,5	
Brüder-Grimm	460	-	-	2	1	-	3	2	4	35	47	10,2	94	20,4	
Diesterweg	366	1	2	-	2	-	6	3	5	57	76	20,8	163	44,5	
Erich Kästner	330	-	-	2	1	-	-	16	5	54	78	23,6	247	74,8	
Franklin	392	2	1	3	6	-	5	5	3	71	96	24,5	165	42,1	
Friedrich-Ebert	345	2	4	1	3	-	1	12	8	34	65	18,8	203	58,8	
Friedrichsfeld	208	-	4	2	3	-	-	-	-	10	19	9,1	76	36,5	
Gerh.-Hauptm.	250	-	2	-	-	-	7	7	8	22	46	18,4	101	40,4	
Gustav-Wiederk.	414	-	2	1	4	4	2	5	9	5	32	7,7	135	32,6	
H.-Chr.-Andersen	264	-	-	2	6	-	3	3	-	14	28	10,6	119	45,1	
Humboldt	261	8	8	5	3	3	6	39	10	43	125	47,9	239	91,6	
Johannes-Kepler	251	3	6	-	2	1	6	34	2	45	99	39,4	215	85,7	
Joh.-Peter-Hebel	253	2	1	-	1	-	-	-	5	16	25	9,9	111	43,9	
Jungbusch	196	1	8	-	-	-	6	24	2	45	86	57,1	178	90,8	
Käfertal	327	1	1	-	-	1	3	-	-	35	41	12,5	110	33,6	
Käthe-Kollwitz	378	2	1	1	2	-	1	4	6	60	77	20,4	258	68,3	
Mozart	277	1	9	-	2	-	1	17	10	60	100	36,1	236	85,2	
Neckar	341	16	10	1	11	3	5	71	6	54	177	51,9	305	89,4	
Oststadt	194	-	-	-	-	-	-	-	-	26	26	13,4	58	29,9	
Pestalozzi	287	-	5	2	-	-	5	2	-	55	69	24,0	138	48,1	
Pfingstberg	176	-	-	-	2	-	2	-	2	12	18	10,2	73	41,5	
Rheinau	449	-	17	-	6	6	2	22	24	120	197	43,9	339	75,5	
Schiller	466	3	8	-	3	-	7	9	7	41	78	16,7	139	29,8	
Schönau	272	-	1	2	3	1	2	8	5	17	39	14,3	118	43,4	
Seckenheim	458	-	1	1	3	-	2	8	4	32	51	11,1	131	28,6	
Spinelli	28	-	2	-	-	-	-	1	1	3	7	25,0	9	32,1	
Umland	396	2	3	5	2	1	6	8	6	39	72	18,2	165	41,7	
Vogelstang	434	5	7	5	8	2	7	3	9	50	96	22,1	245	56,5	
Waldhof	268	20	6	1	3	3	9	30	13	47	132	49,3	229	85,4	
Wallstadt	254	-	1	-	1	-	1	1	-	15	19	7,5	57	22,4	
SUMME GESAMT	10.423	76	119	47	88	26	117	365	170	1.292					
(abs./%)	100	0,7	1,1	0,5	0,8	0,2	1,1	3,5	1,6	12,4	2.300	22,1	5.271	50,6	

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (1/6)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN							
Klassen	a	b	c	d	e	f	g	h	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
											dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Albrecht-Dürer*																		
1	12	12	10	8	10	14			5	71		31	1	22	13	14*	2	21,8
2	10	11	11	15	11	9			8	75		34		37	14			
3	22	23	21						8	74		43		33	6			
4	20	19	24						4	67		37		31	13			
Summe	64	65	66	23	21	23			25	287	0	145	1	123	46			
*Klasse 1 und 2 werden in jahrgangsgemischten Klassen unterrichtet, daher stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.																		
Alfred-Delp																		
1	25	22	26	26					7	106		52		2	2	18	2	22,6
2	22	21	22	23					13	101		48	1	3	1			
3	23	22	21	22					6	94		41		16	4			
4	22	22	21	22						87		41		21	9			
Summe	92	87	90	93					26	388	0	182	1	42	16			
Almenhof																		
1	23	21	23	23					13	103		54	2	17	7	17	2	22,1
2	22	22	23	21						88		40	6	36	14			
3	20	22	19						15	76		37		7	3			
4	23	23	24	22						92		41	1	27	10			
Summe	88	88	89	66					28	359	0	172	9	87	34			
Astrid-Lindgren (verbindliche Ganztagschule)																		
1	20	15								35	35	16	1	24	7	10	2	17,5
2	21	17							15	53	38	43	5	29	4			
3	17	16								33	33	19		29	9			
4	18	16							10	44	34	15		27	10			
Summe	76	64							25	165	140	93	6	109	30			
Bertha-Hirsch (verbindliche Ganztagschule)																		
1	21	21	18						13	73	60	32		39	23	12	2	20,4
2	20	18	20							58	58	28	1	40	25			
3	24	18								42	42	16	3	25	8			
4	20	24							12	56	44	23	1	21	9			
Summe	85	81	38						25	229	204	99	5	125	65			
Brüder-Grimm																		
1	23	24	24	24	24					119		64	1	19	11	20	1	23,4
2	23	22	22	23					16	106		53		15	6			
3	23	23	22	23	23					114		47	1	26	17			
4	24	25	24	24	24					121		54	2	18	7			
Summe	93	94	92	94	71				16	460	0	218	4	78	41			
Diesterweg																		
1	21	22	21	23					4	91		51	1	34	12	18	3	21,1
2	23	24	22	19					11	99		49		39	14			
3	23	19	23	20					9	94		53	2	29	15			
4	19	19	19						25	82		27		12	1			
Summe	86	84	85	62					49	366	0	180	3	114	42			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (2/6)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN							
Klassen	a	b	c	d	e	f	g	h	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
											dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Erich Kästner																		
1	20	19	22						10	71		46		39	7	15	1	22,7
2	21	22	22	23					2	90		42	2	70	25			
3	22	23	22	19						86		44	2	69	20			
4	27	28		28						83		43		57	15			
Summe	90	92	66	70					12	330	0	175	4	235	67			
Franklin* (verbindliche Ganztagschule)																		
1	12	10	13	12	10	11	10	29**	16	123	107	57		34	14	19*	2	21,4
2	10	11	9	10	12	12	12	33**	5	114	109	53		29	19			
3	12	12	12	12	16	13	12		5	94	89	50		44	24			
4	9	10	9	8	5	9	8		3	61	58	31	2	29	10			
Summe	43	43	43	42	43	45	42	62**	29	392	363	191	2	136	67			
*Klasse 1 und 2 sowie 3 und 4 werden in jahrgangsgemischten Klassen unterrichtet, daher stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.																		
**Spalte h beinhaltet Klassen h-j.																		
Friedrich-Ebert (verbindliche Ganztagschule)																		
1	24	24	25	22					10	105	95	62	1	49	15	14	1	25,8
2	28	29	29							86	86	38	2	42	12			
3	26	25	26							77	77	47	2	54	15			
4	26	26	25							77	77	26	1	48	21			
Summe	104	104	105	22					10	345	335	173	6	193	63			
Friedrichsfeld																		
1	20	20	21						4	65		32		19	4	11	2	20,0
2	18	19							9	46		25	1	8	1			
3	20	21							9	50		26	1	11	3			
4	21	20							6	47		25		10	3			
Summe	79	80	21						28	208	0	108	2	48	11			
Gerhart-Hauptmann (verbindliche Ganztagschule)																		
1	21	20	19						5	65	60	35	3	16	6	13	1	19,9
2	20	20	20							60	60	46	6	32	19			
3	21	22	19						5	67	62	34	1	18	4			
4	19	17	21						1	58	57	25	1	24	8			
Summe	81	79	79						11	250	239	140	11	90	37			
Gustav-Wiederkehr																		
1			22	23	21					66		25		17	6	16	2	22,2
2			18	21	20					59		30	5	20	7			
3	22	25	24	24					21	116		67	1	26	3			
4	23	21	24	23					14	105		55	1	37	5			
Summe	45	46	88	91	41				35	346	0	177	7	100	21			
Außenstelle Bartholomäus der Gustav-Wiederkehr Grundschule																		
1	19	17								36		14		16	5	4	0	17,0
2	16	16								32		16		16	6			
3																		
4																		
Summe	35	33							0	68	0	30	0	32	11			
Σ Ges.	80	79	88	91	41				35	414	0	207	7	132	32	20	2	21,1

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (3/6)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN							
Klassen	a	b	c	d	e	f	g	h	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
											dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Hans-Christian-Andersen (verbindliche Ganztagschule)																		
1	25	27	27							79	79	47	1	30	9	12	1	23,1
2	20	21	21						10	72	62	48	2	24	4			
3	27	24								51	51	26	5	33	8			
4	20	20	22							62	62	37	2	23	4			
Summe	92	92	70						10	264	254	158	10	110	25			
Humboldt																		
1	24	21	24						34	103		48	4	64	35	13	2	20,6
2	18	21	21							60		30		55	21			
3	19	18	0							37		20		33	14			
4	19	21	21							61		30	2	53	27			
Summe	80	81	66						34	261	0	128	6	205	97			
Johannes-Kepler* (Ganztagschule in Wahlform)																		
1	21	21							14	56	51	33		33	13	14*	3	20,1
2	20	19	19						5	63	53	32		46	23			
3	19	22	22						4	67	60	36	8	53	24			
4	19	19	20						7	65	59	31		53	15			
Summe	79	81	61						30	251	223	132	8	185	75			
*Klasse 1 und 2 werden in jahrgangsgemischten Klassen unterrichtet, daher stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.																		
Johann-Peter-Hebel*																		
1			7	8	10	12				37		18				9*	1	18,0
2			13	11	11	10			12	57		30		34	9			
3			16	16						32		14		20	2			
4		15	15							30		9		12	1			
Summe	0	15	51	35	21	22			12	156	0	71	0	66	12			
Außenstelle Neuostheim der Johann-Peter-Hebel Grundschule																		
1	13	14								27		10		13	6	5*	0	19,4
2	8	5								13		5		3	1			
3	17	18								35		17		13	4			
4	22									22		13		4	2			
Summe	60	37							0	97	0	45	0	33	13			
Σ Ges.	60	52	51	35	21	22			12	253	0	116	0	99	25	14*	1	18,5
*Klasse 1 und 2 werden in jahrgangsgemischten Klassen unterrichtet, daher stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.																		
Jungbusch (verbindliche Ganztagschule)																		
1	20	18							15	53	38	20	2	32	15	12	3	18,3
2	16	17							16	49	33	21	9	32	22			
3	19	19	19							57	57	26	13	48	29			
4	19	18								37	37	17	8	35	15			
Summe	74	72	19						31	196	165	84	32	147	81			
Käfertal																		
1	22	21	24	21					6	94		46	1	22	9	15	1	22,4
2	22	21	21	22						86		48		25	4			
3	22	22	24						4	72		36	1	21	9			
4	22	24	25						4	75		29	9	28	12			
Summe	88	88	94	43					14	327	0	159	11	96	34			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (4/6)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN							
Klassen	a	b	c	d	e	f	g	h	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
											dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Käthe-Kollwitz																		
1	21	23	23	22					13	102		42	2	58	18	18	2	22,0
2	22	24	22	21						89		48	11	53	12			
3	22	21	22	22					13	100		52	12	59	11			
4	23	21	21	22						87		46	1	62	22			
Summe	88	89	88	87					26	378	0	188	26	232	63			
Mozart																		
1	24	23							5	52		26	1	44	22	9	1	21,5
2	22	22							5	49		23	0	37	11			
3	24	24							3	51		21	4	42	16			
4	17	16							2	35		12	2	28	12			
Summe	87	85							15	187	0	82	7	151	61			
Außenstelle M6 der Mozart-Grundschule																		
1	20								3	23		15	4	20	14	5	1	20
2	17								3	20		7		17	17			
3	22								1	23		10	3	22	11			
4	21								3	24		15		21	18			
Summe	80								10	90	0	47	7	80	60			
Σ Ges.	167	85	0	0	0	0	0	0	25	277	0	129	14	231	121	14	2	21
Neckar																		
1	19	22	22	22					15	100		49	8	75	35	17	2	21
2	18	23	23	21						85		43	5	80	55			
3	18	19	23						11	71		36	8	49	28			
4	16	23	22	24						85		47	17	75	45			
Summe	71	87	90	67					26	341	0	175	38	279	163			
Oststadt																		
1	22	24							10	56		34		6	2	10	2	20,3
2	17	16							3	36		18		5	4			
3	23	23							6	52		31		13	2			
4	20	17							13	50		25		2				
Summe	82	80							32	194	0	108	0	26	8			
Pestalozzi																		
1	21	21	20						10	72		43		32	11	15	2	20,2
2	19	21	24	21					0	85		44		42	16			
3	19	19	19						8	65		37		23	14			
4	20	20	18						7	65		35		16	9			
Summe	79	81	81	21					25	287	0	159	0	113	50			
Pfingstberg																		
1	17	15								32		23		15	4	9	1	20,1
2	23	23							5	51		25		19	8			
3	25	18							6	49		26		10	3			
4	20	20							4	44		21	1	14	3			
Summe	85	76							15	176	0	95	1	58	18			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (5/6)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN																
Klassen	a	b	c	d	e	f	g	h	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K									
											dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.												
Rheinau																											
1	22	22	24	24	24				11	127		59	7	85	31	20	2	23,3									
2	23	22	22	23					4	94		49	2	68	34												
3	25	23	23	23	23				8	125		64	17	86	68												
4	25	24	25	23					6	103		46	9	71	49												
Summe	95	91	94	93	47				29	449	0	218	35	310	182												
Schiller																											
1	25	23	23	24	24				13	132		62		45	14	15	2	22									
2	23	23	22						12	80		48	3	15	5												
3	21	20	22						6	69		32		23	7												
4	18	18							11	47		26		15	1												
Summe	87	84	67	24	24				42	328	0	168	3	98	27												
Außenstelle Belfortstraße																											
1										0						8	2	18,7									
2				17	17				7	41		14		8	2												
3				18	17				7	42		17		14	3												
4				22	21				12	55		28	1	11													
Summe				57	55				26	138	0	59	1	33	5												
Σ Ges.	87	84	67	81	79				68	466	0	227	4	131	32	23	4	20,9									
Schönau																											
1	19	19	21						17	76		38	4	15	5	14	2	20									
2	21	20	20						6	67		29	1	28	10												
3	20	20	19						5	64		36	7	22	5												
4	20	20	21						4	65		31	2	23	7												
Summe	80	79	81						32	272	0	134	14	88	27												
Seckenheim																											
1	20	21	21						1	63		37		22	8	12	1	21,8									
2	23	22							3	48		24		13	6												
3	22	24	24						5	75		35	1	23	13												
4	22	21	20						6	69		31	1	11	1												
Summe	87	88	65						15	255	0	127	2	69	28												
Außenstelle der Seckenheim-Grundschule																											
1				20	19	19				58		31		15	4	10	1	21,3									
2				23	21				3	47		24		14													
3				21	24				7	52		29	1	4	1												
4				21	24				1	46		15	1	3													
Summe				85	88	19			11	203	0	99	2	36	5												
Σ Ges.	87	88	65	85	88	19	0	0	26	458	0	226	4	105	33	22	2	21,6									

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (6/6)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN							
Klassen	a	b	c	d	e	f	g	h	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
											dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Spinelli* (verbindliche Ganztagschule)																		
1	16	6								22	22	11		6	5	2*	0	14
2	2									2	2	1		1				
3	4									4	4	2		2	2			
4										0								
Summe	22	6							0	28	28	14	0	9	7			
*Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassen und der geringen Schülerzahl stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.																		
Uhland (verbindliche Ganztagschule)																		
1	25	25	24	25						99	99	49		43	12	18	2	23,2
2	24	23	21	23					13	104	91	59	2	24	6			
3	18	23	24	22					12	99	87	51	1	34	16			
4	22	22	27	23						94	94	60		39	15			
Summe	89	93	96	93					25	396	371	219	3	140	49			
Vogelstang (verbindliche Ganztagschule)																		
1	22	24	23	25					10	104	94	46	3	52	22	18	1	24,9
2	25	27	23	27						102	102	51	5	50	27			
3	26	25	27	26						104	104	53	5	48	31			
4	26	24	25	25	24					124	124	57	8	85	42			
Summe	99	100	98	103	24				10	434	424	207	21	235	122			
Waldhof*																		
1	24	22	24							70		39	7	65	41	10	1	18,8
2	16	16								32		14		24	13			
3	16	18							14	48		20		27	14			
4	16	17								33		15	1	23	12			
Summe	72	73	24						14	183	0	88	8	139	80			
Außenstelle Luzenberg der Waldhof-Grundschule																		
1				24					13	37		18		21	9	5	1	18
2				16						16		13		16	5			
3				16						16		11		12	5			
4				16						16		10		14	6			
Summe	0	0	0	72					13	85	0	52	0	63	25			
Σ Ges.	72	73	24	72					27	268	0	140	8	202	105	15	2	18,5
*Führt muttersprachliche Klassen in allen Klassenstufen.																		
Wallstadt (Ganztagschule in Wahlform)																		
1	23	23	22							68	45	42	1	12	5	11	0	23,1
2	20	20	21							61	44	31		16	7			
3	23	23	24							70	49	28		15	4			
4	28	27								55	33	31		14	3			
Summe	94	93	67						0	254	171	132	1	57	19			
GRUNDSCHULEN GESAMT																		
1	726	682	573	376	142	56	10	29	277	2.871	785	1.446	55	1.166	476			
2	673	658	511	380	92	31	12	33	186	2.576	736	1.323	69	1.164	489			
3	726	694	517	284	103	13	12		198	2.547	711	1.288	99	1.134	473			
4	706	677	473	303	98	9	8		155	2.429	679	1.160	74	1.097	442			
Σ Ges.	2.831	2.711	2.074	1.343	435	109	42	62	816	10.423	2.917	5.231	297	4.570	1.887	507	60	21,5

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.4 Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus*

Geschlecht	Erstmals im Jahr 2023 schulpflichtige Kinder, die vor dem 01.07.2017 geboren wurden		Eingeschulte Kinder, die zwischen dem 01.07.17 und dem 30.06.18 geboren wurden	Vorzeitig eingeschulte Kinder, die nach dem 30.06.18 geboren wurden	Im Vorjahr zurückgestellte Kinder		Schulanfänger*innen Gesamt**	
	eingeschult	zurückgestellt			Kinder, die vor dem Herbst 2023 schulpflichtig waren, aber erst im Herbst 2023 eingeschult wurden	Nach der Einschulung im SJ 2022/23 zurückgestellte Kinder, die im Herbst 2023 wieder in die unterste Klasse aufgenommen wurden		
männlich	abs.	1.117	58	87	0	85	19	1.311
	%	49,4	59,2	40,3	0,0	64,9	55,9	49,5
weiblich	abs.	1.144	40	129	2	46	15	1.336
	%	50,6	40,8	59,7	100,0	35,1	44,1	50,5
Summe	abs.	2.261	98	216	2	131	34	2.647
	%	100	100	100	100	100	100	100

*Ohne Wiederholer*innen

**Stimmt nicht mit Gesamtzahl der Erstklässler*innen überein, da Wiederholer*innen und SuS aus VKL hier teilweise enthalten sind.

2.2.5 Entwicklung Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus*

SCHULJAHR	FRÜH EINGESCHULT		REGEL- EINGESCHULT		SPÄT EINGESCHULT		SUMME	ZURÜCKGESTELLT	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%		abs.	%
2004/05	384	14,0	2.213	80,4	155	5,6	2.752	144	5,2
2005/06	259	9,8	2.270	85,7	120	4,5	2.649	194	7,3
2006/07	164	6,5	2.195	86,7	174	6,9	2.533	247	9,8
2007/08	97	3,8	2.258	87,8	217	8,4	2.572	293	11,4
2008/09	94	4,0	2.062	86,7	222	9,3	2.378	247	10,4
2009/10	94	4,2	1.931	86,1	219	9,8	2.244	239	10,7
2010/11	102	4,4	1.975	85,9	222	9,7	2.299	255	11,1
2011/12	64	2,8	2.011	88,7	193	8,5	2.268	252	11,1
2012/13	52	2,3	1.974	88,8	196	8,8	2.222	235	10,6
2013/14	44	2,0	1.987	89,4	191	8,6	2.222	241	10,8
2014/15	44	1,9	2.095	89,1	213	9,1	2.352	210	8,9
2015/16	59	2,6	2.029	89,1	188	8,3	2.276	221	9,7
2016/17	76	3,3	2.016	86,4	242	10,4	2.334	218	9,3
2017/18	45	1,9	2.050	88,7	216	9,3	2.311	264	11,4
2018/19	42	1,8	2.077	88,4	231	9,8	2.350	295	12,6
2019/20	55	2,3	2.107	89,0	206	8,7	2.368	276	11,7
2020/21	145	5,9	2.061	84,4	237	9,7	2.443	232	9,5
2021/22	198	8,1	2.027	82,7	226	9,2	2.451	197	8,0
2022/23	241	9,7	2.052	82,5	193	7,8	2.486	179	7,2

*2003 wurde seitens der Landesregierung eine weitergehende Stichtagsflexibilisierung beschlossen.

Dabei wurde der Stichtag schrittweise vom 30. Juni auf den 30. September verlegt. Ab dem SJ 2007/08 war der jährliche Stichtag der 30. September. Im Januar 2020 hat die Landesregierung beschlossen, den Stichtag vom 30. September wieder auf den 30. Juni vorzuverlegen. Die Vorverlegung sollte jedoch in Etappen erfolgen, sodass für das Schuljahr 2020/21 der 31. August, für das Schuljahr 2021/22 der 31. Juli der Stichtag war und seit dem Schuljahr 2022/23 der 30. Juni der Stichtag ist.

Quelle: Statistisches Landesamt

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3 WERKREALSCHULEN

2.3.1 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

WERKREALSCHULEN	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Humboldt	19	416	19	409	0	-7	-1,7
Pfingstberg	13	289	13	295	0	6	2,1
Seckenheim	12	236	11	218	-1	-18	-7,6
Uhland	15	343	16	346	1	3	0,9
Wald	14	315	14	317	0	2	0,6
Gesamt	73	1.599	73	1.585	0	-14	-0,9

2.3.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Werkrealschulen*

SCHULEN	SuS GES.											A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE			
Humboldt	abs.	409	25	10	3	8	4	20	113	12	74	269	363
	%	100	6,1	2,4	0,7	2,0	1,0	4,9	27,6	2,9	18,1	65,8	88,8
Pfingstberg	abs.	295	-	20	1	3	3	4	16	17	35	99	179
	%	100	-	6,8	0,3	1,0	1,0	1,4	5,4	5,8	11,9	33,6	60,7
Seckenheim	abs.	218	3	8	1	3	1	4	5	7	21	53	134
	%	100	1,4	3,7	0,5	1,4	0,5	1,8	2,3	3,2	9,6	24,3	61,5
Uhland	abs.	346	4	15	1	4	5	9	36	10	85	169	255
	%	100	1,2	4,3	0,3	1,2	1,4	2,6	10,4	2,9	24,6	48,8	73,7
Wald	abs.	317	2	3	1	1	2	9	11	8	24	61	157
	%	100	0,6	0,9	0,3	0,3	0,6	2,8	3,5	2,5	7,6	19,2	49,5
Summe	abs.	1.585	34	56	7	19	15	46	181	54	239	651	1.088
	%	100	2,1	3,5	0,4	1,2	0,9	2,9	11,4	3,4	15,1	41,1	68,6

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.3 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen

Klassen	SCHÜLER*INNEN										KLASSEN			
	a	b	c	VKL	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	ohne VKL	K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
Humboldt														
5	18	16		35	69		18	7	28	20		19	4	22,3
6	24	24			48		18	5	42	23				
7	24	24		39	87		48	12	42	29				
8	23	22	20		65		30	11	51	37				
9	27	29	14		70		25	10	60	41				
10	26	26	18		70		34		66	47				
Summe	142	141	52	74	409	0	173	45	289	197				
Pfingstberg (verbindliche Ganztagschule)														
5	26	27		3	56	53	25	7	37	23		13	1	22,8
6	23	24		5	52	47	23	6	29	10				
7	26	24		5	55	50	22		26	14				
8	24	23		5	52	47	18		27	12				
9	21	24		4	49	45	22	4	24	10				
10	16	15			31	31	14		14	8				
Summe	136	137		22	295	273	124	17	157	77				
Seckenheim														
5	22	0			22		10		14	8		11	0	19,8
6	21	21			42		20	2	27	12				
7	19	19			38		24		22	4				
8	21	22			43		21	1	29	10				
9	21	20			41		17		26	9				
10	16	16			32		10		16	10				
Summe	120	98		0	218	0	102	3	134	53				
Uhland (verbindliche Ganztagschule)														
5	21	23		7	51	44	23	7	29	16		16	3	22,5
6	25	24		14	63	49	29	1	36	14				
7	25	24		10	59	49	25		35	21				
8	24	23	19	15	81	66	42	1	45	31				
9	21	22		8	51	43	24	5	27	16				
10	20	21			41	41	19	5	29	19				
Summe	136	137	19	54	346	292	162	19	201	117				
Wald*														
5	21	21			42		19	2	21	12		14	0	22,6
6	16	16			32		19	1	17	7				
7	23	24			47		24	1	28	11				
8	23	24	23		70		36	2	32	15				
9	27	28	27		82		34		41	8				
10	21	23			44		20		18	8				
Summe	131	136	50	0*	317	0	152	6	157	61				
WERKREALSCHULEN GESAMT														
5	108	87		45	240	97	95	23	129	79				
6	109	109		19	237	96	109	15	151	66				
7	117	115		54	286	99	143	13	153	79				
8	115	114	62	20	311	113	147	15	184	105				
9	117	123	41	12	293	88	122	19	178	84				
10	99	101	18		218	72	97	5	143	92				
Summe Ges.	665	649	121	150	1.585	565	713	90	938	505		73	8	22,1

*Die Wald-Werkrealschule hat ebenfalls VKL-SuS, sie sind aber aus technischen Gründen der Wald-Realschule zugeordnet.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Werkrealschulen (1/2)

SCHULEN	HUMBOLDT	PFINGST- BERG	SECKENHEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims						
Albrecht-Dürer	-	-	-	2	2	4
Alfred-Delp	-	-	-	-	8	8
Almenhof	-	3	-	-	-	3
Astrid-Lindgren	-	6	4	-	-	10
Bertha-Hirsch	-	-	-	-	1	1
Brüder-Grimm	-	-	-	-	-	-
Diesterweg	-	-	-	1	-	1
Erich Kästner	-	-	-	7	-	7
Franklin	-	-	-	-	1	1
Friedrich-Ebert	-	-	-	-	9	9
Friedrichsfeld	-	1	3	-	-	4
Gerhart-Hauptmann	-	1	-	-	-	1
Gustav-Wiederkehr	-	-	-	-	-	-
H.-Chr.-Andersen	-	-	-	-	3	3
Humboldt	18	-	-	5	-	23
Johannes-Kepler	-	-	-	1	-	1
Johann-Peter-Hebel	-	-	-	1	-	1
Jungbusch	9	-	-	-	-	9
Käfertal	-	-	-	1	5	6
Käthe-Kollwitz	2	-	-	5	-	7
Mozart	-	-	-	4	-	4
Neckar	13	-	-	1	-	14
Oststadt	-	-	-	-	-	-
Pestalozzi	-	-	1	1	-	2
Pfingstberg	-	9	1	-	-	10
Rheinau	-	17	2	-	-	19
Schiller	-	11	-	-	-	11
Schönau	-	-	-	-	8	8
Seckenheim	-	1	7	-	-	8
Uhland	-	-	-	5	-	5
Vogelstang	-	-	-	-	1	1
Waldhof	2	-	-	2	2	6
Wallstadt	-	-	-	-	-	-
Summe	44	49	18	36	40	187
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims						
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	1	-	1
Öffentl. Realschule	-	-	-	1	-	1
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium	-	-	-	-	-	-
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-
SBBZ	-	4	-	4	1	9
Sonstige	-	-	-	-	-	-
Waldorfschule	-	-	-	-	-	-
VKL	9	3	-	7	-	19
Summe	9	7	0	13	1	30
- dav. Wiederholer eigene Schule	-	-	-	1	-	1
- davon freiwillige Wiederholer	-	-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Werkrealschulen (2/2)

SCHULEN	HUMBOLDT	PFINGST- BERG	SECKENHEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims						
Heidelberg	-	-	-	-	-	-
Rh.-Neckar-Kreis	-	-	4	-	-	4
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	-	-	-	-	-
Sonstige	16	-	-	2	1	19
Summe	16	0	4	2	1	23
Herkunft Fünftklässler Gesamt						
GS Mannheim	44	49	18	36	40	187
Sonstige Mannheim	9	7	0	13	1	30
Außerhalb Mannheims	16	-	4	2	1	23
Summe Gesamt	69	56	22	51	42	240

2.3.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Werkrealschulen (1/2)*

SCHULEN	HUMBOLDT	PFINGST- BERG	SECKENHEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt	409	295	218	346	317	1.585
Außerhalb Mannheims	10	6	42	1	2	61
Innerhalb Mannheims	399	289	176	345	315	1.524
Almenhof abs.	-	4	-	-	-	4
Casterfeld abs.	-	25	8	-	-	33
Feudenheim abs.	2	3	3	2	1	11
Franklin abs.	11	1	-	8	8	28
Friedrichsfeld abs.	-	8	15	1	-	24
Gartenstadt abs.	2	-	-	5	52	59
Herzogenried abs.	23	-	-	42	5	70
Hochstätt abs.	-	34	53	1	-	88
Innenstadt abs.	28	-	1	21	-	50
Jungbusch abs.	15	-	-	9	-	24
Käfertal-Mitte abs.	10	-	1	18	17	46
Käfertal-Süd abs.	6	-	1	3	13	23
Lindenhof abs.	1	5	-	2	-	8
Luzenberg abs.	10	-	-	9	11	30
Neckarau abs.	1	49	10	1	-	61
Neckarstadt-Nordost abs.	5	-	1	24	1	31
Neckarstadt-Ost abs.	13	-	1	40	5	59
Neckarstadt-West abs.	185	-	-	54	9	248
Neuhermsheim abs.	1	-	1	-	-	2
Neuostheim abs.	-	-	2	-	-	2
Niederfeld abs.	-	-	-	-	-	-
Oststadt abs.	3	-	1	2	-	6
Pfingstberg abs.	-	10	5	-	-	15
Rheinau-Mitte abs.	4	106	20	5	-	135
Rheinau-Süd abs.	2	25	-	-	-	27

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Werkrealschulen (2/2)*

SCHULEN		HUMBOLDT	PFINGST- BERG	SECKENHEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Sandhofen	abs.	11	-	-	4	7	22
Sandhofen-Nord	abs.	1	-	-	-	1	2
Schönau-Nord	abs.	9	-	-	7	51	67
Schönau-Süd	abs.	5	-	-	7	6	18
Schwetzingen-stadt	abs.	7	3	1	7	1	19
Seckenheim	abs.	-	16	49	-	-	65
Sonnenschein	abs.	-	-	-	1	9	10
Speckweg- gebiet	abs.	-	-	-	1	20	21
Vogelstang	abs.	7	-	1	11	8	27
Waldhof-Ost	abs.	7	-	1	6	69	83
Waldhof-West	abs.	22	-	1	2	20	45
Wallstadt	abs.	1	-	-	2	1	4
Wohlgelegen	abs.	7	-	-	50	-	57
Sozialraum- typ I	abs.	7	27	70	11	64	179
	%	1,8	9,3	39,8	3,2	20,3	11,7
Sozialraum- typ II	abs.	33	93	17	35	50	228
	%	8,3	32,2	9,7	10,1	15,9	15,0
Sozialraum- typ III	abs.	38	28	13	85	28	192
	%	9,5	9,7	7,4	24,6	8,9	12,6
Sozialraum- typ IV	abs.	50	107	22	40	77	296
	%	12,5	37,0	12,5	11,6	24,4	19,4
Sozialraum- typ V	abs.	271	34	54	174	96	629
	%	67,9	11,8	30,7	50,4	30,5	41,3
Heidelberg	abs.	-	-	2	-	-	2
Rhein-Neckar- Kreis	abs.	3	6	40	-	-	49
Rheinland-Pfalz	abs.	5	-	-	-	1	6
Hessen	abs.	-	-	-	-	1	1
Sonstige	abs.	2	-	-	1	-	3
Summe außerhalb Mannheims	abs.	10	6	42	1	2	61

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2024.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.6 Abgänger*innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2022/2023 (1/2)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE											
		Abgänger*innen Ges.	5-8		9			10			VKL		
			insg.	ohne HSA		mit HSA	insg.	ohne HSA		mit HSA		mit RSA	
				Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.			Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.				
Humboldt													
männlich	abs.	39	-	5	4	-	5	4	-	-	6	15	4
	%	60,9	-	71,4	80,0	-	100	57,1	-	-	85,7	48,4	66,7
weiblich	abs.	25	1	2	1	-	-	3	-	-	1	16	2
	%	39,1	100	28,6	20,0	-	-	42,9	-	-	14,3	51,6	33,3
Summe	abs.	64	1	7	5	-	5	7	-	-	7	31	6
	%	100	1,6	10,9	7,8	-	7,8	10,9	-	-	10,9	48,4	9,4
- davon MH	abs.	55	-	6	5	-	3	6	-	-	7	27	6
	%	85,9	-	85,7	100	-	60,0	85,7	-	-	100	87,1	100
- davon A	abs.	27	-	3	3	-	-	4	-	-	2	12	6
	%	42,2	-	42,9	60,0	-	-	57,1	-	-	28,6	38,7	100
Pfingstberg													
männlich	abs.	22	-	4	-	-	6	-	-	-	4	8	-
	%	45,8	-	80,0	-	-	54,5	-	-	-	28,6	53,3	-
weiblich	abs.	26	-	1	-	-	5	3	-	-	10	7	-
	%	54,2	-	20,0	-	-	45,5	100	-	-	71,4	46,7	-
Summe	abs.	48	-	5	-	-	11	3	-	-	14	15	-
	%	100	-	10,4	-	-	22,9	6,3	-	-	29,2	31,3	-
- davon MH	abs.	27	-	2	-	-	8	3	-	-	6	8	-
	%	56,3	-	40,0	-	-	72,7	100	-	-	42,9	53,3	-
- davon A	abs.	17	-	2	-	-	4	3	-	-	2	6	-
	%	35,4	-	40,0	-	-	36,4	100	-	-	14,3	40,0	-
Seckenheim													
männlich	abs.	44	4	-	-	-	27	-	-	-	-	13	-
	%	67,7	100	-	-	-	73,0	-	-	-	-	59,1	-
weiblich	abs.	21	-	2	-	-	10	-	-	-	-	9	-
	%	32,3	-	100	-	-	27,0	-	-	-	-	40,9	-
Summe	abs.	65	4	2	-	-	37	-	-	-	-	22	-
	%	100	6,2	3,1	-	-	56,9	-	-	-	-	33,8	-
- davon MH	abs.	40	1	1	-	-	20	-	-	-	-	18	-
	%	61,5	25,0	50,0	-	-	54,1	-	-	-	-	81,8	-
- davon A	abs.	13	-	1	-	-	7	-	-	-	-	5	-
	%	20,0	-	50,0	-	-	18,9	-	-	-	-	22,7	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.6 Abgänger*innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2022/2023 (2/2)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE												
		Abgänger*innen Ges.	5-8		9				10				VKL	
			insg.	ohne HSA			mit HSA	insg.	ohne HSA			mit HSA		mit RSA
				Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	davon			Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	davon			
Umland														
männlich	abs.	46	3	2	-	-	3	2	-	-	4	31	1	
	%	67,6	60,0	50,0	-	-	60,0	100	-	-	80,0	70,5	33,3	
weiblich	abs.	22	2	2	-	-	2	-	-	-	1	13	2	
	%	32,4	40,0	50,0	-	-	40,0	-	-	-	20,0	29,5	66,7	
Summe	abs.	68	5	4	-	-	5	2	-	-	5	44	3	
	%	100	7,4	5,9	-	-	7,4	2,9	-	-	7,4	64,7	4,4	
- davon MH	abs.	38	2	2	-	-	5	-	-	-	-	26	3	
	%	55,9	40,0	50,0	-	-	100	-	-	-	-	59,1	100	
- davon A	abs.	22	2	1	-	-	2	-	-	-	-	14	3	
	%	32,4	40,0	25,0	-	-	40,0	-	-	-	-	31,8	100	
Wald														
männlich	abs.	39	-	6	-	-	12	-	-	-	-	21	-	
	%	61,9	-	42,9	-	-	75,0	-	-	-	-	63,6	-	
weiblich	abs.	24	-	8	-	-	4	-	-	-	-	12	-	
	%	38,1	-	57,1	-	-	25,0	-	-	-	-	33,0	-	
Summe	abs.	63	-	14	-	-	16	-	-	-	-	33	-	
	%	100	-	22,2	-	-	25,4	-	-	-	-	52,4	-	
- davon MH	abs.	28	-	3	-	-	5	-	-	-	-	20	-	
	%	44,4	-	21,4	-	-	31,3	-	-	-	-	60,6	-	
- davon A	abs.	10	-	2	-	-	3	-	-	-	-	5	-	
	%	15,9	-	14,3	-	-	18,8	-	-	-	-	15,2	-	
Abgänger*innen Werkrealschulen Gesamt														
männlich	abs.	190	7	17	4	-	53	6	-	-	14	88	5	
	%	61,7	70,0	53,1	80,0	-	71,6	50,0	-	-	53,8	60,7	55,6	
weiblich	abs.	118	3	15	1	-	21	6	-	-	12	57	4	
	%	38,3	30,0	46,9	20,0	-	28,4	50,0	-	-	46,2	39,3	44,4	
Summe	abs.	308	10	32	5	-	74	12	-	-	26	145	9	
	%	100	3,2	10,4	1,6	-	24,0	3,9	-	-	8,4	47,1	2,9	
- davon MH	abs.	188	3	14	5	-	41	9	-	-	13	99	9	
	%	61,0	30,0	43,8	100	-	55,4	75,0	-	-	50,0	68,3	100	
- davon A	abs.	89	2	9	3	-	16	7	-	-	4	42	9	
	%	28,9	20,0	28,1	60,0	-	21,6	58,3	-	-	15,4	29,0	100	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4 REALSCHULEN

2.4.1 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

REALSCHULEN	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Feudenheim	16	408	17	441	1	33	8,1
Geschwister-Scholl	27	644	25	617	-2	-27	-4,2
Konrad-Duden	24	579	24	589	0	10	1,7
Marie-Curie	17	424	17	406	0	-18	-4,2
Sandhofen	16	428	17	443	1	15	3,5
Seckenheim	15	336	15	324	0	-12	-3,6
Tulla	26	678	27	678	1	0	0,0
Wald	18	427	18	416	0	-11	-2,6
Wilhelm-Wundt	17	401	17	400	0	-1	-0,2
Gesamt	176	4.325	177	4.314	1	-11	-0,3

2.4.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Realschulen*

SCHULEN		SuS GES.										A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE		
Feudenheim	abs.	441	3	4	1	3	1	-	1	5	19	37	221
	%	100	0,7	0,9	0,2	0,7	0,2	-	0,2	1,1	4,3	8,4	50,1
Geschwister-Scholl	abs.	617	13	4	7	14	3	14	12	7	131	205	380
	%	100	2,1	0,6	1,1	2,3	0,5	2,3	1,9	1,1	21,2	33,2	61,6
Konrad-Duden	abs.	589	3	21	2	12	4	14	13	14	105	188	390
	%	100	0,5	3,6	0,3	2,0	0,7	2,4	2,2	2,4	17,8	31,9	66,2
Marie-Curie	abs.	406	15	11	4	6	3	11	34	13	86	183	340
	%	100	3,7	2,7	1,0	1,5	0,7	2,7	8,4	3,2	21,2	45,1	83,7
Sandhofen	abs.	443	5	19	-	4	3	9	9	11	23	83	258
	%	100	1,1	4,3	-	0,9	0,7	2,0	2,0	2,5	5,2	18,7	58,2
Seckenheim	abs.	324	1	1	3	2	2	11	3	6	30	59	186
	%	100	0,3	0,3	0,9	0,6	0,6	3,4	0,9	1,9	9,3	18,2	57,4
Tulla	abs.	678	3	16	3	9	4	8	3	6	89	141	538
	%	100	0,4	2,4	0,4	1,3	0,6	1,2	0,4	0,9	13,1	20,8	79,4
Wald	abs.	416	8	2	1	3	-	4	5	7	46	76	190
	%	100	1,9	0,5	0,2	0,7	-	1,0	1,2	1,7	11,1	18,3	45,7
Wilhelm-Wundt	abs.	400	1	10	1	3	-	4	-	-	34	53	222
	%	100	0,3	2,5	0,3	0,8	-	1,0	-	-	8,5	13,3	55,5
Summe	abs.	4.314	52	88	22	56	20	75	80	69	563	1.025	2.725
	%	100	1,2	2,0	0,5	1,3	0,5	1,7	1,9	1,6	13,1	23,8	63,2

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.3 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (1/2)

Klassen	SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
	a	b	c	d	e	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
								dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Feudenheim															
5	29	30					59		29		29	4	17	0	25,9
6	30	31					61		28		30	6			
7	26	26	21				73		33	1	34	5			
8	29	30	29				88		46	7	44	8			
9	25	27	26	18			96		38	4	55	9			
10	19	23	22				64		38		29	5			
Summe	158	167	98	18		0	441	0	212	12	221	37			
Geschwister-Scholl (verbindliche Ganztagschule)															
5	22	24	24	23		10	103	93	48	9	53	23	25	3	25,1
6	22	23	23	23		15	106	91	42	7	59	29			
7	28	29	25			14	96	82	50		50	27			
8	26	25	28	21		11	111	100	44	5	52	28			
9	25	25	25	27		15	117	102	53		54	19			
10	29	29	26			0	84	84	43		47	16			
Summe	152	155	151	94		65	617	552	280	21	315	142			
Konrad-Duden															
5	27	27	27			7	88		47	8	47	23	24	3	25,7
6	22	25	28			5	80		41	6	54	19			
7	27	27	26	16		13	109		41		67	33			
8	28	30	24	28		8	118		53	8	66	24			
9	26	27	24	27		16	120		68		64	30			
10	25	25	24				74		39		43	13			
Summe	155	161	153	71		49	589	0	289	22	341	142			
Marie-Curie															
5	21	22	19				62		23	1	54	30	17	2	24,9
6	24	25				3	52		28	1	43	17			
7	22	22				10	54		25	2	41	21			
8	31	32	25			12	100		50	1	72	39			
9	27	26	22			8	83		40	8	55	34			
10	28	27					55			1	42	9			
Summe	153	154	66			33	406	0	166	14	307	150			
Sandhofen (Ganztagschule in Wahlform)															
5	29	29				3	61	35	26		34	17	17	1	26,1
6	23	20	23			1	67	35	33	6	44	13			
7	27	22	28			2	79	12	38	6	40	13			
8	29	29	30			3	91	1	52		42	10			
9	29	27	29			1	86		42	6	51	12			
10	30	29					59		32		37	12			
Summe	167	156	110			10	443	83	223	18	248	77			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.3 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (2/2)

SCHÜLER*INNEN													KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
								dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Seckenheim															
5	18	19					37		20		27	3	15	0	21,6
6	25	24					49		29	7	33	6			
7	20	21	22				63		41	6	37	13			
8	22	22	20				64		28	3	33	14			
9	21	20	21				62		32		33	16			
10	24	25					49		22		23	7			
Summe	130	131	63			0	324	0	172	16	186	59			
Tulla															
5	23	22	22	24		9	100		38	1	73	15	27	1	25,1
6	23	24	22	22		9	100		48	3	80	17			
7	18	26	31	29		1	105		53	2	90	23			
8	29	27	27	28	26		137		70		109	27			
9	24	28	28	27	19	5	131		54	7	84	14			
10		25	27	25	28		105		51		78	21			
Summe	117	152	157	155	73	24	678	0	314	13	514	117			
Wald															
5	19	20					39		16	5	18	7	18	1	23,4
6	19	30	15			19	83		37	8	26	8			
7	27	27	28				82		37	7	40	17			
8	28	28	28				84		43		34	7			
9	19	21	22				62		36	1	22	10			
10	25	21	20				66		31		31	8			
Summe	137	147	113			19	416	0	200	21	171	57			
Wilhelm-Wundt															
5	22	22	22				66		28		39	8	17	0	23,5
6	26	26					52		17		32	10			
7	27	28	14				69		30	1	33	9			
8	26	27	19				72		37		42	16			
9	22	22	27	20			91		39	6	48	7			
10	23	27					50		25		28	3			
Summe	146	152	82	20		0	400	0	176	7	222	53			
REALSCHULEN GESAMT															
5	210	215	114	47		29	615	128	275	24	374	130			
6	214	228	111	45		52	650	126	303	38	401	125			
7	222	228	195	45		40	730	94	348	25	432	161			
8	248	250	230	77	26	34	865	101	423	24	494	173			
9	218	223	224	119	19	45	848	102	402	32	466	151			
10	203	231	119	25	28		606	84	281	1	358	94			
Summe Ges.	1.315	1.375	993	358	73	200	4.314	635	2.032	144	2.525	834	177	11	24,8

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Realschulen (1/2)

SCHULEN	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	KONRAD-DUDEN	MARIE-CURIE	SAND-HOFEN	SECKEN-HEIM	TULLA	WALD	WILHELM-WUNDT	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims										
Albrecht-Dürer	1	7	-	-	-	-	2	3	1	14
Alfred-Delp	1	-	-	-	4	-	1	7	-	13
Almenhof	-	-	1	-	-	-	1	1	13	16
Astrid-Lindgren	-	-	8	-	-	6	-	1	-	15
Bertha-Hirsch	-	16	-	-	-	-	-	2	-	18
Brüder-Grimm	22	-	-	-	-	-	-	-	-	22
Diesterweg	-	-	-	1	-	-	1	-	3	5
Erich Kästner	1	-	1	2	-	-	8	-	-	12
Franklin	-	5	-	-	-	-	1	1	-	7
Friedrich-Ebert	-	1	-	-	2	-	1	10	-	14
Friedrichsfeld	2	-	4	-	-	6	-	-	-	12
Gerhart-Hauptmann	-	-	13	-	-	-	-	-	-	13
Gustav-Wiederkehr	-	-	-	-	24	-	-	2	-	26
H.-Chr.-Andersen	-	-	-	-	9	-	1	1	-	11
Humboldt	-	-	-	13	2	-	4	-	-	19
Johannes-Kepler	-	-	-	4	1	-	4	-	-	9
Johann-Peter-Hebel	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8
Jungbusch	-	-	-	6	-	-	6	-	-	12
Käfertal	2	12	-	-	-	-	-	2	-	16
Käthe-Kollwitz	-	-	-	1	1	-	1	1	-	4
Mozart	-	-	-	3	-	-	19	-	1	23
Neckar	-	-	-	22	1	-	6	-	-	29
Oststadt	-	1	-	-	-	-	1	-	-	2
Pestalozzi	1	-	-	-	-	-	10	-	3	14
Pfingstberg	-	-	11	-	-	1	-	-	1	13
Rheinau	-	-	33	-	-	-	1	-	6	40
Schiller	-	-	3	-	-	-	-	-	27	30
Schönau	-	-	-	-	4	-	-	1	-	5
Seckenheim	4	-	5	-	-	5	-	-	-	14
Umland	1	1	-	2	-	-	14	-	-	18
Vogelstang	1	41	-	-	-	-	-	1	-	43
Waldhof	-	-	1	-	-	-	1	2	-	4
Wallstadt	8	3	-	-	11	-	-	-	-	22
Summe	52	87	80	54	59	18	83	35	55	523
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims										
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Öffentl. Gymnasium	-	-	-	-	-	-	4	1	3	8
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
SBBZ	-	-	1	-	-	-	-	2	-	3
Sonstige	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VKL	-	10	7	4	-	-	9	-	1	31
Summe	0	10	8	5	0	0	13	4	5	45
- dav. Wiederholer eig. Schule	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
- dav. freiw. Wiederholer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Realschulen (2/2)

SCHULEN	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	KONRAD-DUDEN	MARIE-CURIE	SAND-HOFEN	SECKEN-HEIM	TULLA	WALD	WILHELM-WUNDT	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims										
Heidelberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	7	1	-	-	-	19	-	-	2	29
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	4	-	1	5
Hessen	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Sonstige	-	5	-	2	2	-	-	-	3	12
Summe	7	6	0	3	2	19	4	0	6	47
Herkunft Fünftklässler Gesamt										
GS Mannheim	52	87	80	54	59	18	83	35	55	523
Sonstige Mannheim	-	10	8	5	-	-	13	4	5	45
Außerhalb Mannheims	7	6	-	3	2	19	4	-	6	47
Summe Gesamt	59	103	88	62	61	37	100	39	66	615

2.4.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Realschulen (1/2)*

SCHULEN		FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	KONRAD-DUDEN	MARIE-CURIE	SAND-HOFEN	SECKEN-HEIM	TULLA	WALD	WILHELM-WUNDT	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt		441	617	589	406	443	324	678	416	400	4.314
Außerhalb Mannheims		81	6	6	6	2	106	15	3	12	237
Innerhalb Mannheims		360	611	583	400	441	218	663	413	388	4.077
Almenhof	abs.	1	-	11	-	-	-	12	-	25	49
Casterfeld	abs.	1	-	84	1	-	1	1	-	14	102
Feudenheim	abs.	114	14	2	3	1	2	7	1	-	144
Franklin	abs.	5	71	2	12	3	-	19	16	3	131
Friedrichsfeld	abs.	8	-	16	-	-	33	4	1	-	62
Gartenstadt	abs.	3	11	-	-	24	2	6	97	-	143
Herzogenried	abs.	2	3	1	21	21	1	25	7	-	81
Hochstätt	abs.	3	-	40	-	-	36	8	1	2	90
Innenstadt	abs.	6	1	4	41	2	2	131	3	9	199
Jungbusch	abs.	1	2	-	16	-	4	25	-	1	49
Käfertal-Mitte	abs.	14	47	5	4	5	-	15	30	-	120
Käfertal-Süd	abs.	21	91	-	3	-	2	12	25	1	155
Lindenhof	abs.	1	-	7	4	-	-	24	-	30	66
Luzenberg	abs.	-	-	-	10	26	-	9	15	-	60
Neckarau	abs.	-	1	58	3	-	2	12	-	205	281
Neckarstadt-Nordost	abs.	1	1	-	10	2	-	14	6	1	35
Neckarstadt-Ost	abs.	12	7	-	20	1	1	75	4	3	123
Neckarstadt-West	abs.	3	7	3	192	20	3	85	4	1	318
Neuhermsheim	abs.	39	2	14	-	-	2	10	-	8	75
Neuostheim	abs.	3	-	-	1	-	5	7	-	1	17
Niederfeld	abs.	-	-	2	1	-	-	5	-	9	17
Oststadt	abs.	1	-	1	4	-	1	16	-	6	29
Pfingstberg	abs.	-	-	30	-	-	3	2	-	3	38
Rheinau-Mitte	abs.	2	2	232	1	-	1	7	-	44	289
Rheinau-Süd	abs.	2	-	45	-	-	3	3	-	5	58

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Realschulen (2/2)*

SCHULEN		FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	KONRAD-DUDEN	MARIE-CURIE	SAND-HOFEN	SECKEN-HEIM	TULLA	WALD	WILHELM-WUNDT	GESAMT
Sandhofen	abs.	-	1	-	8	154	-	5	14	-	182
Sandhofen-Nord	abs.	-	-	-	-	19	-	-	2	-	21
Schönau-Nord	abs.	-	4	1	9	92	-	8	27	1	142
Schönau-Süd	abs.	-	2	-	1	21	-	3	9	-	36
Schwetzingenstadt	abs.	6	1	2	4	-	1	56	1	12	83
Seckenheim	abs.	20	1	20	-	-	109	2	-	2	154
Sonnenschein	abs.	3	6	-	1	2	-	-	9	-	21
Speckweggebiet	abs.	3	5	-	2	9	1	4	25	-	49
Vogelstang	abs.	19	292	1	7	1	1	8	4	-	333
Waldhof-Ost	abs.	1	8	1	5	26	1	8	83	1	134
Waldhof-West	abs.	1	2	-	8	11	-	1	23	-	46
Wallstadt	abs.	58	24	-	-	1	-	2	3	-	88
Wohlgelegen	abs.	6	5	1	8	-	1	32	3	1	57
Sozialraumtyp I	abs.	248	58	54	6	47	153	43	113	20	742
	%	68,9	9,5	9,3	1,5	10,7	70,2	6,5	27,4	5,2	18,2
Sozialraumtyp II	abs.	22	56	157	26	189	10	96	78	274	908
	%	6,1	9,2	26,9	6,5	42,9	4,6	14,5	18,9	70,6	22,3
Sozialraumtyp III	abs.	60	392	87	45	4	6	166	40	31	831
	%	16,7	64,2	14,9	11,3	0,9	2,8	25,0	9,7	8,0	20,4
Sozialraumtyp IV	abs.	14	82	239	59	31	4	165	102	57	753
	%	3,9	13,4	41,0	14,8	7,0	1,8	24,9	24,7	14,7	18,5
Sozialraumtyp V	abs.	16	23	46	264	170	45	193	80	6	843
	%	4,4	3,8	7,9	66,0	38,5	20,6	29,1	19,4	1,5	20,7
Heidelberg	abs.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Rhein-Neckar-Kreis	abs.	77	6	4	1	-	106	5	2	4	205
Rheinland-Pfalz	abs.	-	-	1	4	-	-	9	1	6	21
Hessen	abs.	4	-	-	1	2	-	1	-	2	10
Sonstige	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe außerhalb Mannheims	abs.	81	6	6	6	2	106	15	3	12	237

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2024.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.6 Abgänger*innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2022/2023 (1/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE								
		Abgänger*innen Ges.	8		9			10		VKL
				mit HSA	ohne HSA			RSA		
					insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne	
Feudenheim										
männlich	abs.	44	-	8	-	-	-	36	-	-
	%	50,6	-	72,7	-	-	-	48,0	-	-
weiblich	abs.	43	-	3	-	-	-	39	1	-
	%	49,4	-	27,3	-	-	-	52,0	100	-
Summe	abs.	87	-	11	-	-	-	75	1	-
	%	100	-	12,6	-	-	-	86,2	1,1	-
- davon MH	abs.	44	-	10	-	-	-	33	1	-
	%	50,6	-	90,9	-	-	-	44,0	100	-
- davon A	abs.	9	-	4	-	-	-	4	1	-
	%	10,3	-	36,4	-	-	-	5,3	100	-
Geschwister-Scholl										
männlich	abs.	62	-	13	5	2	1	43	1	-
	%	52,5	-	56,5	83,3	66,7	100	49,4	50,0	-
weiblich	abs.	56	-	10	1	1	-	44	1	-
	%	47,5	-	43,5	16,7	33,3	-	50,6	50,0	-
Summe	abs.	118	-	23	6	3	1	87	2	-
	%	100	-	19,5	5,1	2,5	0,8	73,7	1,7	-
- davon MH	abs.	62	-	10	6	3	1	44	2	-
	%	52,5	-	43,5	100	100	100	50,6	100	-
- davon A	abs.	24	-	1	2	1	-	20	1	-
	%	20,3	-	4,3	33,3	33,3	-	23,0	50,0	-
Konrad-Duden										
männlich	abs.	52	-	5	11	6	4	26	4	6
	%	49,1	-	31,3	100	100	100	38,8	66,7	100
weiblich	abs.	54	-	11	-	-	-	41	2	-
	%	50,9	-	68,8	-	-	-	61,2	33,3	-
Summe	abs.	106	-	16	11	6	4	67	6	6
	%	100	-	15,1	10,4	5,7	3,8	63,2	5,7	5,7
- davon MH	abs.	63	-	14	1	-	-	40	2	6
	%	59,4	-	87,5	9,1	-	-	59,7	33,3	100
- davon A	abs.	12	-	5	-	-	-	-	1	6
	%	11,3	-	31,3	-	-	-	-	16,7	100
Marie-Curie										
männlich	abs.	43	-	8	3	-	-	30	2	-
	%	55,1	-	44,4	60,0	-	-	58,8	50,0	-
weiblich	abs.	35	-	10	2	-	-	21	2	-
	%	44,9	-	55,6	40,0	-	-	41,2	50,0	-
Summe	abs.	78	-	18	5	-	-	51	4	-
	%	100	-	23,1	6,4	-	-	65,4	5,1	-
- davon MH	abs.	56	-	16	4	-	-	36	-	-
	%	71,8	-	88,9	80,0	-	-	70,6	-	-
- davon A	abs.	23	-	7	1	-	-	15	-	-
	%	29,5	-	38,9	20,0	-	-	29,4	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.6 Abgänger*innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2022/2023 (2/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE								
		Abgänger*innen Ges.	8		9			10		VKL
			mit HSA	insg.	ohne HSA		RSA			
					Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne		
Sandhofen										
männlich	abs.	43	-	10	4	-	-	23	6	-
	%	55,1	-	58,8	80,0	-	-	50,0	66,7	-
weiblich	abs.	35	1	7	1	-	-	23	3	-
	%	44,9	100	41,2	20,0	-	-	50,0	33,3	-
Summe	abs.	78	1	17	5	-	-	46	9	-
	%	100	1,3	21,8	6,4	-	-	59,0	11,5	-
- davon MH	abs.	51	1	12	3	-	-	27	8	-
	%	65,4	100	70,6	60,0	-	-	58,7	88,9	-
- davon A	abs.	16	-	4	1	-	-	8	3	-
	%	20,5	-	23,5	20,0	-	-	17,4	33,3	-
Seckenheim										
männlich	abs.	37	1	1	-	-	-	35	-	-
	%	56,1	100	50,0	-	-	-	56,5	-	-
weiblich	abs.	29	-	1	-	-	-	27	1	-
	%	43,9	-	50,0	-	-	-	43,5	100	-
Summe	abs.	66	1	2	-	-	-	62	1	-
	%	100	1,5	3,0	-	-	-	93,9	1,5	-
- davon MH	abs.	34	1	2	-	-	-	30	1	-
	%	51,5	100	100	-	-	-	48,4	100	-
- davon A	abs.	9	-	-	-	-	-	8	1	-
	%	13,6	-	-	-	-	-	12,9	100	-
Tulla										
männlich	abs.	62	-	10	2	-	-	48	2	-
	%	45,9	-	47,6	100	-	-	45,3	33,3	-
weiblich	abs.	73	-	11	-	-	-	58	4	-
	%	54,1	-	52,4	-	-	-	54,7	66,7	-
Summe	abs.	135	-	21	2	-	-	106	6	-
	%	100	-	15,6	1,5	-	-	78,5	4,4	-
- davon MH	abs.	87	-	18	2	-	-	62	5	-
	%	64,4	-	85,7	100	-	-	58,5	83,3	-
- davon A	abs.	30	-	4	1	-	-	23	2	-
	%	22,2	-	19,0	50,0	-	-	21,7	33,3	-
Wald										
männlich	abs.	38	-	2	-	-	-	34	2	-
	%	46,9	-	100	-	-	-	45,3	50,0	-
weiblich	abs.	43	-	-	-	-	-	41	2	-
	%	53,1	-	-	-	-	-	54,7	50,0	-
Summe	abs.	81	-	2	-	-	-	75	4	-
	%	100	-	2,5	-	-	-	92,6	4,9	-
- davon MH	abs.	16	-	1	-	-	-	12	3	-
	%	19,8	-	50,0	-	-	-	16,0	75,0	-
- davon A	abs.	3	-	1	-	-	-	2	-	-
	%	3,7	-	50,0	-	-	-	2,7	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.6 Abgänger*innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2022/2023 (3/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE								
		Abgänger*innen Ges.	8		9			10		VKL
				mit HSA	ohne HSA			RSA		
					insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne	
Wilhelm-Wundt										
männlich	abs.	37	-	8	2	2	-	23	4	-
	%	51,4	-	53,3	66,7	66,7	-	47,9	66,7	-
weiblich	abs.	35	-	7	1	1	-	25	2	-
	%	48,6	-	46,7	33,3	33,3	-	52,1	33,3	-
Summe	abs.	72	-	15	3	3	-	48	6	-
	%	100	-	20,8	4,2	4,2	-	66,7	8,3	-
- davon MH	abs.	35	-	9	3	3	-	23	-	-
	%	48,6	-	60,0	100	100	-	47,9	-	-
- davon A	abs.	6	-	1	-	-	-	5	-	-
	%	8,3	-	6,7	-	-	-	10,4	-	-
Abgänger*innen Realschulen Gesamt										
männlich	abs.	418	1	65	27	10	5	298	21	6
	%	50,9	50,0	52,0	84,4	83,3	100	48,3	53,8	100
weiblich	abs.	403	1	60	5	2	-	319	18	-
	%	49,1	50,0	48,0	15,6	16,7	-	51,7	46,2	-
Summe	abs.	821	2	125	32	12	5	617	39	6
	%	100	0,2	15,2	3,9	1,5	0,6	75,2	4,8	0,7
- davon MH	abs.	448	2	92	19	6	1	307	22	6
	%	54,6	100	73,6	59,4	50,0	20,0	49,8	56,4	100
- davon A	abs.	132	-	27	5	1	-	85	9	6
	%	16,1	-	21,6	15,6	8,3	-	13,8	23,1	100

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5 GYMNASIEN

2.5.1 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

GYMNASIEN	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Elisabeth	14	264	13	241	-1	-23	-8,7
Feudenheim	31	732	31	727	0	-5	-0,7
Geschwister-Scholl	26	635	27	630	1	-5	-0,8
Johanna-Geissmar	30	769	29	720	-1	-49	-6,4
Karl-Friedrich	34	765	33	712	-1	-53	-6,9
Lessing	28	593	25	548	-3	-45	-7,6
Liselotte	36	923	37	927	1	4	0,4
Ludwig-Frank	48	1.237	46	1.221	-2	-16	-1,3
Moll	30	708	30	697	0	-11	-1,6
Gesamt	277	6.626	271	6.423	-6	-203	-3,1

2.5.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Gymnasien*

SCHULEN	SuS GES.											A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Elisabeth	abs.	241	1	3	-	2	1	3	3	5	86	104	215
	%	100	0,4	1,2	-	0,8	0,4	1,2	1,2	2,1	35,7	43,2	89,2
Feudenheim	abs.	727	1	2	1	1	1	5	-	1	30	42	105
	%	100	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,7	-	0,1	4,1	5,8	14,4
Geschwister-Scholl	abs.	630	-	1	1	5	3	3	1	4	62	80	296
	%	100	-	0,2	0,2	0,8	0,5	0,5	0,2	0,6	9,8	12,7	47,0
Johanna-Geissmar	abs.	720	2	4	1	1	-	3	3	4	50	68	355
	%	100	0,3	0,6	0,1	0,1	-	0,4	0,4	0,6	6,9	9,4	49,3
Karl-Friedrich	abs.	712	10	5	-	3	-	5	4	5	66	98	241
	%	100	1,4	0,7	-	0,4	-	0,7	0,6	0,7	9,3	13,8	33,8
Lessing	abs.	548	3	3	4	6	-	6	4	3	63	92	228
	%	100	0,5	0,5	0,7	1,1	-	1,1	0,7	0,5	11,5	16,8	41,6
Liselotte	abs.	927	2	7	3	6	-	2	1	11	91	123	310
	%	100	0,2	0,8	0,3	0,6	-	0,2	0,1	1,2	9,8	13,3	33,4
Ludwig-Frank	abs.	1.221	5	7	2	2	-	6	5	8	85	120	519
	%	100	0,4	0,6	0,2	0,2	-	0,5	0,4	0,7	7,0	9,8	42,5
Moll	abs.	697	1	3	-	3	-	5	5	8	-	25	267
	%	100	0,1	0,4	-	0,4	-	0,7	0,7	1,1	-	3,6	38,3
Summe	abs.	6.423	25	35	12	29	5	38	26	49	533	752	2.536
	%	100	0,4	0,5	0,2	0,5	0,1	0,6	0,4	0,8	8,3	11,7	39,5

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (1/3)

Klassen	SCHÜLER*INNEN											KLASSEN					
	a	b	c	d	e	f	VKL	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	mit VKL dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	dav. J1+J2	Ø SuS/ K*
Elisabeth																	
5	20	17	17				3	57		31		54	30	13	1	2	19,3
6	21	23					1	45		23		44	18				
7	17	16					4	37		16		30	15				
8	23						1	24		15		20	8				
9	19						4	23		20		19	10				
10	20						5	25		14		20	14				
J1	12							12		11		11	5				
J2	18							18		9		17	4				
Summe	150	56	17				18	241	0	139	0	215	104				
Feudenheim																	
5	30	27	29	28				114		55		22	7	31	0	8	25,7
6	29	30	29	29				117		51		13	10				
7	26	28	28	27				109		63		18	4				
8	29	27	18	24				98		50		11	7				
9	24	22	21	23				90		55		14	7				
10	21	20	22					63		27		10	2				
J1	69							69		34		8	3				
J2	67							67		40		9	2				
Summe	295	154	147	131			0	727	0	375	0	105	42				
Geschwister-Scholl (Ganztagsschule in Wahlform)																	
5	27	25	26	28				106	58	47		43	23	27	0	7	25,5
6	25	29	30	28				112	72	50		45	14				
7	25	26	27					78		34		45	11				
8	22	26	28					76		38		41	7				
9	25	25	21					71		32		39	6				
10	19	22	25					66		42		31	6				
J1	54							54		24		19	4				
J2	67							67		29		33	9				
Summe	264	153	157	56			0	630	130	296	0	296	80				
Johanna-Geissmar (Ganztagsschule in Wahlform)																	
5	32	32	29	30				123	74	56		50	8	29	0	6	26,8
6	28	27	30	27				112	64	58		56	12				
7	27	28	27	26				108	57	63		55	8				
8	25	25	22	22				94	27	44		47	12				
9	27	28	30	30				115	115	53		58	10				
10	22	20	23					65	65	34		38	11				
J1	52							52	51	25		27	5				
J2	51							51	51	22		24	2				
Summe	264	160	161	135			0	720	504	355	0	355	68				

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (2/3)

Klassen	SCHÜLER*INNEN											KLASSEN					
	a	b	c	d	e	f	VKL	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	dav. J1+J2	Ø SuS/ K*
Karl-Friedrich*																	
8-jähriger Zug																	
5	31	30	31					92		39	1	35	21	20	1	4	24,9
6	25	27	28					80		46		41	13				
7	23	26	20				1	70		38		30	11				
8	22	23	25				1	71		46		34	13				
9	19	20					4	43		18		20	8				
10	23						2	25		15		7	3				
J1	33							33		13		3	3				
J2	35							35		18		10	3				
Summe	211	126	104				8	449	0	233	1	180	75				
9-jähriger Zug																	
5														13	0	6	21,3
6																	
7																	
8																	
9	17	16						33		21		8	6				
10	26	24						50		27		8	3				
11	20	23	23					66		32		14	6				
J1	50							50		27		9	1				
J2	64							64		31		22	7				
Summe	177	63	23				0	263	0	138	0	61	23				
Σ Ges.	388	189	127				8	712	0	371	1	241	98	33	1	10	23,7
*Ab dem Schuljahr 2020/21 werden nur noch SuS in den 8-jährigen Zug des Gymnasiums aufgenommen.																	
Lessing																	
5	26	30	21					77		26		40	11	25	0	7	23,2
6	24	27	23					74		25		31	15				
7	27	26	20					73		37		43	15				
8	21	26	23					70		29		40	21				
9	21	23	20					64		29		13	6				
10	22	23	15					60		34		22	11				
J1	74							74		35		25	7				
J2	56							56		23		14	6				
Summe	271	155	122				0	548	0	238	0	228	92				
Liselotte																	
5	32	31	30	31				124		63		42	17	37	0	11	28,3
6	31	28	31	32				122		52		36	6				
7	27	29	26	27	27			136		80		55	14				
8	32	32	30	30				124		67		40	17				
9	26	27	27	26	25			131		63		44	16				
10	24	25	26	24				99		47		28	16				
J1	108							108		53		34	14				
J2	83							83		31		31	14				
Summe	363	172	170	170	52		0	927	0	456	0	310	114				

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (3/3)

SCHÜLER*INNEN														KLASSEN			
Klassen	a	b	c	d	e	f	VKL	SuS Ges.	mit VKL					K Ges.	dav. VKL	dav. J1+J2	Ø SuS/ K*
									dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A				
Ludwig-Frank																	
5	31	30	30	31	32			154		70		65	12	46	0	14	29,8
6	29	30	30	30	30	29		178		85		71	19				
7	30	29	29	29	30			147		70	1	77	11				
8	28	29	29	30	31	30		177		81		80	16				
9	29	29	28	30	30			146		69	1	57	10				
10	29	31	31	30	30			151		75		72	27				
J1	156							156		78	1	44	10				
J2	112							112		60		53	15				
Summe	444	178	177	180	183	59	0	1.221	0	588	3	519	120				
Moll																	
5	28	28	30	26				112		51		30	1	30	0	7	24,7
6	24	29	31					84		41		33	14				
7	29	25	27	28				109		57		23	15				
8	21	18	29	21				89		50		41	18				
9	23	18	18	23				82		39		39	12				
10	23	20	23	25				91		49		45	15				
J1	70							70		27		28	7				
J2	60							60		31		28	5				
Summe	278	138	158	123			0	697	0	345	0	267	87				
GYMNASIEN GESAMT																	
5	257	250	243	174	32		3	959	132	438	1	381	130				
6	236	250	232	146	30	29	1	924	136	431		370	121				
7	231	233	204	137	57		5	867	57	458	1	376	104				
8	223	206	204	127	31	30	2	823	27	420		354	119				
9	230	208	165	132	55		8	798	115	399	1	311	91				
10	229	185	165	79	30		7	695	65	364		281	108				
11	20	23	23					66	0	15		7	3				
J1	678							678	51	332	1	213	64				
J2	613							613	51	290		228	61				
Σ	2.717	1.355	1.236	795	235	59	26	6.423	634	3.147	4	2.521	801	271	2	72	25,9

*Die durchschnittliche Klassengröße bezieht nur die Klassen 5-10 (ohne Jahrgangstufen) mit ein.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Gymnasien (1/2)

SCHULEN	ELISA-BETH	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	J.-GEISS-MAR	KARL-FRIEDRICH	LESSING	LISELOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims										
Albrecht-Dürer	-	4	10	-	6	1	-	10	-	31
Alfred-Delp	-	-	1	33	1	-	1	10	-	46
Almenhof	-	-	-	-	-	-	1	-	23	24
Astrid-Lindgren	-	2	1	-	-	4	-	-	-	7
Bertha-Hirsch	-	5	8	1	-	2	-	5	-	21
Brüder-Grimm	-	55	-	-	2	2	-	8	-	67
Diesterweg	2	-	-	-	3	1	2	1	35	44
Erich Kästner	1	1	-	-	-	4	2	25	-	33
Franklin	1	-	4	4	4	1	-	5	-	19
Friedrich-Ebert	-	21	-	21	3	3	-	10	-	58
Friedrichsfeld	-	-	-	-	2	1	7	-	1	11
Gerhart-Hauptmann	-	-	-	-	7	1	9	-	8	25
Gustav-Wiederkehr	-	-	-	31	-	1	-	4	1	37
H.-Chr.-Andersen	-	-	-	13	-	-	-	-	-	13
Humboldt	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Johannes-Kepler	10	-	-	-	6	3	2	2	-	23
Johann-Peter-Hebel	-	2	-	-	1	1	23	7	-	34
Jungbusch	3	-	-	-	-	3	-	-	-	6
Käfertal	-	1	19	2	3	1	-	5	-	31
Käthe-Kollwitz	5	-	-	-	8	8	1	7	-	29
Mozart	4	-	-	-	8	6	3	1	-	22
Neckar	2	-	-	-	-	2	-	2	-	6
Oststadt	1	1	2	-	9	3	19	-	2	37
Pestalozzi	-	-	-	-	4	1	30	4	2	41
Pfingstberg	-	-	-	-	2	-	5	1	4	12
Rheinau	-	-	1	-	11	-	-	1	6	19
Schiller	-	-	-	-	-	1	3	1	22	27
Schönau	-	-	-	15	-	-	-	-	-	15
Seckenheim	-	2	-	-	-	4	6	5	1	18
Uhland	1	2	-	-	1	9	4	15	-	32
Vogelstang	-	1	34	-	-	2	-	7	-	44
Waldhof	3	-	-	1	2	1	-	3	-	10
Wallstadt	-	16	19	-	1	4	2	4	-	46
Summe	33	113	100	121	84	70	120	143	105	889
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims										
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SBBZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	1	2	4	-	-	6	-	13
Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
VKL	20	-	-	-	-	-	-	-	-	20
Summe	20	0	1	2	4	0	0	6	2	35
- dav. Wiederholer eigene Schule	-	-	1	2	4	-	-	3	-	10
- dav. freiw. Wiederholer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Gymnasien (2/2)

SCHULEN	ELISABETH	FEUDENHEIM	GESCHW.-SCHOLL	J.-GEISSMAR	KARL-FRIEDRICH	LESSING	LISELOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims										
Heidelberg	-	-	1	-	1	4	-	-	-	6
Rh.-Neckar-Kreis	-	-	4	-	3	-	3	5	2	17
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	4	1	-	-	-	3	1	-	3	12
Summe	4	1	5	0	4	7	4	5	5	35
Herkunft Fünftklässler Gesamt										
GS Mannheim	33	113	100	121	84	70	120	143	105	889
Sonstige Mannheim	20	-	1	2	4	-	-	6	2	35
Außerhalb Mannheims	4	1	5	-	4	7	4	5	5	35
Summe Gesamt	57	114	106	123	92	77	124	154	112	959

2.5.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Gymnasien (1/2)*

SCHULEN		ELISABETH	FEUDENHEIM	GESCHW.-SCHOLL	JOHANNA-GEISSMAR	KARL-FRIEDRICH	LESSING	LISELOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt		241	727	630	720	712	548	927	1.221	697	6.423
Außerhalb Mannheims		24	182	16	2	52	79	51	121	38	565
Innerhalb Mannheims		217	545	614	718	660	469	876	1.100	659	5.858
Almenhof	abs.	6	-	-	-	4	1	11	3	76	101
Casterfeld	abs.	1	-	-	-	14	2	23	3	8	51
Feudenheim	abs.	-	333	7	1	42	22	18	90	3	516
Franklin	abs.	11	3	39	9	13	14	16	42	1	148
Friedrichsfeld	abs.	-	2	-	-	11	12	23	-	2	50
Gartenstadt	abs.	5	-	8	170	9	10	-	62	1	265
Herzogenried	abs.	7	1	-	7	20	24	4	48	-	111
Hochstätt	abs.	-	2	-	-	6	13	3	2	2	28
Innenstadt	abs.	49	4	1	1	81	40	40	15	4	235
Jungbusch	abs.	9	-	-	-	2	5	1	3	1	21
Käfertal-Mitte	abs.	3	12	57	9	20	15	5	74	3	198
Käfertal-Süd	abs.	4	18	70	3	15	11	5	84	2	212
Lindenhof	abs.	6	1	-	-	19	5	34	12	188	265
Luzenberg	abs.	4	-	-	10	6	3	2	7	2	34
Neckarau	abs.	3	1	2	1	18	10	17	9	157	218
Neckarstadt-Nordost	abs.	8	3	2	1	5	13	1	74	1	108
Neckarstadt-Ost	abs.	10	11	-	5	9	45	36	145	5	266
Neckarstadt-West	abs.	23	-	1	9	19	36	10	41	8	147
Neuhermsheim	abs.	-	11	1	-	31	4	87	20	3	157
Neuostheim	abs.	1	5	-	-	28	4	50	19		107
Niederfeld	abs.	4	1	-	-	3	2	4	1	86	101
Oststadt	abs.	11	3	-	2	89	24	199	17	2	347
Pfingstberg	abs.	-	1	-	-	4	-	9	-	5	19
Rheinau-Mitte	abs.	8	-	1	-	51	8	23	18	35	144
Rheinau-Süd	abs.	3	-	1	2	14	1	34	4	46	105

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Gymnasien (2/2)*

SCHULEN		ELISABETH	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	JOHANNA-GEISSMAR	KARL-FRIEDRICH	LESSING	LISELOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Sandhofen	abs.	2	-	-	182	7	6	2	18	-	217
Sandhofen-Nord	abs.	2	-	-	30	1	-	1	2	-	36
Schönau-Nord	abs.	2	-	-	128	1	3	-	2	1	137
Schönau-Süd	abs.	1	-	-	39	3	2	-	2	-	47
Schwetzingenstadt	abs.	10	-	-	-	44	3	121	6	11	195
Seckenheim	abs.	3	17	-	1	26	70	66	31	2	216
Sonnenschein	abs.	1	2	17	3	5	7	1	35	-	71
Speckweggebiet	abs.	2	-	9	9	3	6	1	29	-	59
Vogelstang	abs.	2	8	268	-	8	13	5	44	-	348
Waldhof-Ost	abs.	4	2	8	83	12	5	5	35	1	155
Waldhof-West	abs.	2	-	1	13	1	3	6	5	2	33
Wallstadt	abs.	-	101	121	-	14	17	8	46	-	307
Wohlgelegen	abs.	10	3	-	-	2	10	5	52	1	83
Sozialraumtyp I	abs.	16	472	154	205	170	148	258	306	97	1.826
	%	7,4	86,6	25,1	28,6	25,8	31,6	29,5	27,8	14,7	31,2
Sozialraumtyp II	abs.	37	18	69	244	181	70	312	168	477	1.576
	%	17,1	3,3	11,2	34,0	27,4	14,9	35,6	15,3	72,4	26,9
Sozialraumtyp III	abs.	35	40	340	9	95	87	191	356	27	1.180
	%	16,1	7,3	55,4	1,3	14,4	18,6	21,8	32,4	4,1	20,1
Sozialraumtyp IV	abs.	72	9	49	93	157	67	84	110	41	682
	%	33,2	1,7	8,0	13,0	23,8	14,3	9,6	10,0	6,2	11,6
Sozialraumtyp V	abs.	57	6	2	167	57	97	31	160	17	594
	%	26,3	1,1	0,3	23,3	8,6	20,7	3,5	14,5	2,6	10,1
Heidelberg	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	abs.	3	181	13	-	30	57	39	90	37	450
Rheinland-Pfalz	abs.	6	-	-	1	22	15	10	16	1	71
Hessen	abs.	15	1	3	1	-	7	2	10	-	39
Sonstige	abs.	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5
Summe außerhalb Mannheims	abs.	24	182	16	2	52	79	51	121	38	565

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2024.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.6 Abgänger*innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2022/2023 (1/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE														
		Abgänger*innen Ges.	8		9			10		11	J1		J2		VKL	
			mit HSA	ohne HSA			RSA		insg.	mit FHR*	mit HSR	ohne HSR				
				insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne				insg.	mit FHR*			
Elisabeth																
männlich	abs.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	4	-	-	-
	%	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	66,7	66,7	33,3	-	-	-
weiblich	abs.	12	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	8	3	3	-
	%	66,7	-	-	-	-	-	-	-	-	33,3	33,3	66,7	100	100	-
Summe	abs.	18	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	12	3	3	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	16,7	16,7	66,7	16,7	16,7	-
- davon MH	abs.	17	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	11	3	3	-
	%	94,4	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	91,7	100	100	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Feudenheim																
männlich	abs.	41	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	38	-	-	-
	%	48,8	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	47,5	-	-	-
weiblich	abs.	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	1	1	-
	%	51,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52,5	100	100	-
Summe	abs.	84	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	80	1	1	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	3,6	95,2	1,2	1,2	-
- davon MH	abs.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	5	-	-	-
	%	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	33,3	33,3	6,3	-	-	-
- davon A	abs.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
	%	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,75	-	-	-
Geschwister-Scholl																
männlich	abs.	31	1	1	1	-	-	-	1	-	4	-	21	2	2	-
	%	44,3	50	16,7	100	-	-	-	50	-	100	-	45,7	22,2	22,2	-
weiblich	abs.	39	1	5	-	-	-	-	1	-	-	-	25	7	7	-
	%	55,7	50,0	83,3	-	-	-	-	50	-	-	-	54,3	77,8	77,8	-
Summe	abs.	70	2	6	1	-	-	-	2	-	4	-	46	9	9	-
	%	100	2,9	8,6	1,4	-	-	-	2,9	-	5,7	-	65,7	12,9	12,9	-
- davon MH	abs.	34	2	2	1	-	-	-	1	-	-	-	23	5	5	-
	%	48,6	100	33,3	100	-	-	-	50,0	-	-	-	50,0	55,6	55,6	-
- davon A	abs.	7	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	3	1	1	-
	%	10,0	50	16,7	-	-	-	-	50	-	-	-	6,5	11,1	11,1	-
Johanna-Geissmar																
männlich	abs.	26	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	24	-	-	-
	%	35,6	-	-	-	-	-	40	-	-	-	-	41,4	-	-	-
weiblich	abs.	47	-	-	-	-	-	3	-	-	3	3	34	7	7	-
	%	64,4	-	-	-	-	-	60	-	-	100	100	58,6	100	100	-
Summe	abs.	73	-	-	-	-	-	5	-	-	3	3	58	7	7	-
	%	100	-	-	-	-	-	6,8	-	-	4,1	4,1	79,5	9,6	9,6	-
- davon MH	abs.	27	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	19	6	6	-
	%	37,0	-	-	-	-	-	-	-	-	66,7	66,7	32,8	86	86	-
- davon A	abs.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	2	2	-
	%	5,5	-	-	-	-	-	-	-	-	33,3	33,3	1,7	28,6	28,6	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.6 Abgänger*innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2022/2023 (2/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE															
		Abgänger/-innen Ges.	8		9				10		11		J1		J2		VKL
			mit HSA	insg.	ohne HSA		RSA		mit	ohne	insg.	davon		ohne HSR			
					Abschl. Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSR	mit FHR*				insg.	mit FHR*				
Karl-Friedrich																	
männlich	abs.	35	-	-	-	-	-	3	1	-	1	-	30	-	-	-	
	%	38,5	-	-	-	-	-	60	33,3	-	50,0	-	38,5	-	-	-	
weiblich	abs.	56	-	-	-	-	-	2	2	2	1	-	48	1	1	-	
	%	61,5	-	-	-	-	-	40	66,7	100	50,0	-	61,5	100	100	-	
Summe	abs.	91	-	-	-	-	-	5	3	2	2	-	78	1	1	-	
	%	100	-	-	-	-	-	5,5	3,3	2,2	2,2	-	86	1,1	1,1	-	
- davon MH	abs.	26	-	-	-	-	-	3	1	2	1	-	19	-	-	-	
	%	28,6	-	-	-	-	-	60,0	33,3	100	50,0	-	24,4	-	-	-	
- davon A	abs.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	
	%	6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	
Lessing																	
männlich	abs.	36	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	33	2	1	-	
	%	58,1	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	58,9	50,0	50,0	-	
weiblich	abs.	26	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	23	2	1	-	
	%	41,9	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	41,1	50,0	50,0	-	
Summe	abs.	62	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	56	4	2	-	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	90,3	6,5	3,2	-	
- davon MH	abs.	20	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	18	1	1	-	
	%	32,3	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	32,1	25,0	50,0	-	
- davon A	abs.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	
	%	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,36	-	-	-	
Liselotte																	
männlich	abs.	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	2	-	-	
	%	48,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47,1	100	-	-	
weiblich	abs.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-	-	-	
	%	51,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52,9	-	-	-	
Summe	abs.	87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85	2	-	-	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97,7	2,3	-	-	
- davon MH	abs.	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	-	
	%	23,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23,5	-	-	-	
- davon A	abs.	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	
	%	10,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,6	-	-	-	
Ludwig-Frank																	
männlich	abs.	67	-	-	-	-	-	-	1	-	8	8	50	8	8	-	
	%	46,5	-	-	-	-	-	-	100	-	66,7	66,7	42,7	57,1	57,1	-	
weiblich	abs.	77	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	67	6	6	-	
	%	53,5	-	-	-	-	-	-	-	-	33,3	33,3	57,3	42,9	42,9	-	
Summe	abs.	144	-	-	-	-	-	-	1	-	12	12	117	14	14	-	
	%	100	-	-	-	-	-	-	0,7	-	8,3	8,3	81,3	9,7	9,7	-	
- davon MH	abs.	74	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	55	12	12	-	
	%	51,4	-	-	-	-	-	-	-	-	58,3	58,3	47,0	85,7	85,7	-	
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.6 Abgänger*innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2022/2023 (3/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE														
		Abgänger*innen Ges.	8		9			10		11	J1		J2		VKL	
			mit HSA	insg.	ohne HSA		RSA		insg.	mit FHR*	mit HSR	ohne HSR				
					Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne				insg.	mit FHR*			
Moll																
männlich	abs.	23	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	21	1	1	-
	%	41,1	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-	-	42,0	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	33	-	-	-	-	-	1	-	-	2	2	29	1	1	-
	%	58,9	-	-	-	-	-	50,0	-	-	100	100	58,0	50,0	50,0	-
Summe	abs.	56	-	-	-	-	-	2	-	-	2	2	50	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	3,6	-	-	3,6	3,6	89,3	3,6	3,6	-
- davon MH	abs.	20	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	16	2	2	-
	%	35,7	-	-	-	-	-	50,0	-	-	50,0	50,0	32,0	100	100	-
- davon A	abs.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	-
	%	5,4	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	50,0	4,0	-	-	-
Abgänger*innen Gymnasien Gesamt																
männlich	abs.	307	1	1	1	-	-	6	3	-	19	13	261	15	12	-
	%	44,8	50,0	16,7	100	-	-	50,0	50,0	-	61,3	56,5	44,8	34,9	30,8	-
weiblich	abs.	378	1	5	-	-	-	6	3	2	12	10	321	28	27	-
	%	55,2	50,0	83,3	-	-	-	50,0	50,0	100	38,7	43,5	55,2	65,1	69,2	-
Summe	abs.	685	2	6	1	-	-	12	6	2	31	23	582	43	39	-
	%	100	0,3	0,9	0,1	-	-	1,8	0,9	0,3	4,5	3,4	85,0	6,3	5,7	-
- davon MH	abs.	244	2	2	1	-	-	4	2	2	16	14	186	29	29	-
	%	35,6	100	33,3	100	-	-	33,3	33,3	100	51,6	60,9	32,0	67,4	74,4	-
- davon A	abs.	35	1	1	-	-	-	-	1	-	2	2	27	3	3	-
	%	5,1	50,0	16,7	-	-	-	-	16,7	-	6,5	8,7	4,6	7,0	7,7	-

*schulischer Teil

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6 GEMEINSCHAFTSSCHULEN

2.6.1 Belegung & Klassenstärke der Gemeinschaftsschulen (Vergl. lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	+/- K	+/- SuS	%
Johannes-Kepler							
Gemeinschaftsschule	21	478	20	440	-1	-38	-7,9
Kerschensteiner							
Gemeinschaftsschule	20	506	20	493	0	-13	-2,6
Summe Gesamt	41	984	40	933	-1	-51	-5,2

2.6.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Gemeinschaftsschulen*

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Johannes-Kepler	abs.	440	12	27	-	9	7	18	75	13	92	253	273	
	%	100	2,7	6,1	-	2,0	1,6	4,1	17,0	3,0	20,9	57,5	62,0	
Kerschensteiner	abs.	493	1	1	-	9	0	2	6	1	27	47	184	
	%	100	0,2	0,2	-	1,8	0,0	0,4	1,2	0,2	5,5	9,5	37,3	
Summe Gesamt	abs.	933	13	28	0	18	7	20	81	14	119	300	457	
	%	100	1,4	3,0	0,0	1,9	0,8	2,1	8,7	1,5	12,8	32,2	49,0	

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.3 Belegung und Klassenstärke der Gemeinschaftsschulen

Klassen	SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
	a	b	c	d	VKL	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	ohne VKL	K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
Johannes-Kepler (verbindliche Ganztagschule)															
5	21	26				47	47	36	10	29	22		20	3	22,9
6	23	23			50	96	46	26	5	32	24				
7	22	21	24			67	67	28	8	48	46				
8	24	27	21	20		92	92	37	9	49	47				
9	31	21	21	23		96	96	39	2	48	48				
10		22		20		42	42	23	0	17	16				
Summe	121	140	66	63	50	440	390	189	34	223	203				
Kerschensteiner (verbindliche Ganztagschule)															
5	26	26	26			78	78	33	5	27	8		20	1	25,4
6	27	27	26			80	80	37	5	29	7				
7	28	27	28			83	83	42	6	29	5				
8	26	24	25		11	86	75	46	9	31	8				
9	22	21	22	26		91	91	50	5	26	9				
10	24	25	26			75	75	39	4	34	3				
Summe	153	150	153	26	11	493	482	247	34	176	40				
GEMEINSCHAFTSSCHULEN GESAMT															
5	47	52	26			125	125	69	15	56	30				
6	50	50	26		50	176	126	63	10	61	31				
7	50	48	52			150	150	70	14	77	51				
8	50	51	46	20	11	178	167	83	18	80	55				
9	53	42	43	49		187	187	89	7	74	57				
10	24	47	26	20		117	117	62	4	51	19				
Summe Gesamt	274	290	219	89	61	933	872	436	68	399	243		40	4	24,2

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Gemeinschaftsschulen

HERKUNFT AUS SCHULEN INNERHALB MANNHEIMS

Grundschulen	SuS J.-K.	SuS Kers.	Σ	Grundschulen	SuS J.-K.	SuS Kers.	Σ	Sonstige	SuS J.-K.	SuS Kers.	Σ
Albrecht-Dürer	1	4	5	Käfertal	-	3	3	Gesamtschule	-	-	-
Alfred-Delp	-	11	11	Käthe-Kollwitz	1	1	2	GMS	1	-	1
Almenhof	1	-	1	Mozart	2	1	3	Werkrealschule	-	-	-
Astrid-Lindgren	-	-	-	Neckar	4	-	4	Öffentl. Realschule	-	-	-
Bertha-Hirsch	1	-	1	Oststadt	-	-	-	Freie Realschule	-	-	-
Brüder-Grimm	-	-	-	Pestalozzi	1	-	1	Öffentl. Gymnasium	1	-	1
Diesterweg	4	-	4	Pfingstberg	-	-	-	Freies Gymnasium	-	-	-
Erich Kästner	-	-	-	Rheinau	-	-	-	SBBZ	2	1	3
Franklin	1	2	3	Schiller	1	-	1	Sonstige	-	-	-
Friedrich-Ebert	-	11	11	Schönau	-	10	10	Waldorfschule	-	-	-
Friedrichsfeld	-	-	-	Seckenheim	-	-	-	VKL	-	-	-
Gerh.-Hauptmann	-	-	-	Uhland	3	-	3	Summe	4	1	5
Gustav-Wiederkehr	-	12	12	Vogelstang	2	1	3	- dav. Wiederholer eig. Schule	-	-	-
H.-Chr.-Andersen	-	20	20	Waldhof	1	1	2	- davon freiw. Wiederholer	-	-	-
Humboldt	1	-	1	Wallstadt	-	-	-				
Johannes-Kepler	8	-	8	Summe	42	77	119				
Joh.-Peter-Hebel	-	-	-								
Jungbusch	10	-	10								

AUßERHALB MANNHEIMS

Region	SuS J.-K.	SuS Kers.	Σ
Heidelberg	-	-	-
Rh.-Neckar-Kreis	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	-	-
Hessen	-	-	-
Sonstige	1	-	1
Summe	1	-	1

HERKUNFT DER SuS IN KLASSENSTUFE 5	J.-K.		Kersch.		Gesamt	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Grundschulen Mannheim	42	89,4	77	98,7	119	95,2
Sonstige Mannheim	4	8,5	1	1,3	5	4,0
Außerhalb Mannheims	1	2,1	-	-	1	0,8
Summe Gesamt	47	100	78	100	125	100

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Gemeinschaftsschulen*

SCHULEN	Joh.-Kepler	Ker-schen-steiner	Gesamt
Anzahl der SuS Gesamt	440	493	933
Außerhalb Mannheims	6	7	13
Innerhalb Mannheims	434	486	920
Almenhof	abs. 3	-	3
Casterfeld	abs. 2	-	2
Feudenheim	abs. 3	1	4
Franklin	abs. 10	10	20
Friedrichsfeld	abs. -	-	-
Gartenstadt	abs. 1	58	59
Herzogenried	abs. 18	3	21
Hochstätt	abs. 1	-	1
Innenstadt	abs. 156	-	156
Jungbusch	abs. 60	-	60
Käfertal-Mitte	abs. 5	14	19
Käfertal-Süd	abs. 8	2	10
Lindenhof	abs. 11	-	11
Luzenberg	abs. 5	6	11
Neckarau	abs. 5	-	5
Neckarstadt-Nordost	abs. 2	1	3
Neckarstadt-Ost	abs. 20	2	22
Neckarstadt-West	abs. 45	6	51
Neuhermsheim	abs. 1	-	1
Neuostheim	abs. 1	-	1
Niederfeld	abs. -	-	0
Oststadt	abs. 5	-	5
Pfingstberg	abs. 1	-	1
Rheinau-Mitte	abs. 8	1	9
Rheinau-Süd	abs. -	-	0
Sandhofen	abs. 10	67	77
Sandhofen-Nord	abs. 1	25	26
Schönau-Nord	abs. 7	177	184
Schönau-Süd	abs. 1	38	39
Schwetzingenstadt	abs. 9	-	9
Seckenheim	abs. 5	-	5
Sonnenschein	abs. -	1	1
Speckweggebiet	abs. -	12	12
Vogelstang	abs. 14	11	25
Waldhof-Ost	abs. 6	34	40
Waldhof-West	abs. 7	13	20
Wallstadt	abs. 1	1	2
Wohlgelegen	abs. 2	3	5

SCHULEN	Joh.-Kepler	Ker-schen-steiner	Gesamt	
Sozialraumtyp I	abs.	13	86	99
	%	3,0	17,7	10,8
Sozialraumtyp II	abs.	41	131	172
	%	9,4	27,0	18,7
Sozialraumtyp III	abs.	55	16	71
	%	12,7	3,3	7,7
Sozialraumtyp IV	abs.	180	45	225
	%	41,5	9,3	24,5
Sozialraumtyp V	abs.	145	208	353
	%	33,4	42,8	38,4

Heidelberg	abs.	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	abs.	2	2	4
Rheinland-Pfalz	abs.	3	5	8
Hessen	abs.	1	-	1
Sonstige	abs.	-	-	-
Summe außerhalb Mannheims	abs.	6	7	13

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2024.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.6 Abgänger*innen der Gemeinschaftsschulen nach dem Schuljahr 2022/2023

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE												
		Abgänger*innen Ges.	5-8		9			10			mit HSA	mit RSA	VKL	
			insg.	ohne HSA		insg.	ohne HSA		insg.	ohne HSA				
				Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.		Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.						
Johannes-Kepler														
männlich	abs.	15	-	5	-	-	3	-	-	-	4	3	-	
	%	42,9	-	62,5	-	-	20,0	-	-	-	80,0	50,0	-	
weiblich	abs.	20	-	3	-	-	12	-	-	-	1	3	1	
	%	57,1	-	37,5	-	-	80,0	-	-	-	20,0	50,0	100	
Summe	abs.	35	-	8	-	-	15	-	-	-	5	6	1	
	%	100	-	22,9	-	-	42,9	-	-	-	14,3	17,1	2,9	
- davon MH	abs.	20	-	7	-	-	7	-	-	-	3	2	1	
	%	57,1	-	87,5	-	-	46,7	-	-	-	60	33,3	100	
- davon A	abs.	20	-	7	-	-	7	-	-	-	3	2	1	
	%	57,1	-	87,5	-	-	46,7	-	-	-	60,0	33,3	100	
Kerschensteiner														
männlich	abs.	45	8	1	-	1	10	-	-	-	-	26	-	
	%	45,9	72,7	33,3	-	100	58,8	-	-	-	-	38,8	-	
weiblich	abs.	53	3	2	-	-	7	-	-	-	-	41	-	
	%	54,1	27,3	67	-	-	41,2	-	-	-	-	61,2	-	
Summe	abs.	98	11	3	-	1	17	-	-	-	-	67	-	
	%	100	11,2	3,1	-	1,0	17,3	-	-	-	-	68,4	-	
- davon MH	abs.	10	1	2	-	1	2	-	-	-	-	5	-	
	%	10,2	9,1	66,7	-	100	11,8	-	-	-	-	7,5	-	
- davon A	abs.	7	1	1	-	-	2	-	-	-	-	3	-	
	%	7,1	9,1	33,3	-	-	11,8	-	-	-	-	4,5	-	
Abgänger*innen Gemeinschaftsschulen Gesamt														
männlich	abs.	60	8	6	-	1	13	-	-	-	4	29	-	
	%	45,1	72,7	54,5	-	100	40,6	-	-	-	80,0	39,7	-	
weiblich	abs.	73	3	5	-	-	19	-	-	-	1	44	1	
	%	54,9	27	45,5	-	-	59,4	-	-	-	20,0	60,3	100	
Summe	abs.	133	11	11	-	1	32	-	-	-	5	73	1	
	%	100	8,3	8,3	-	0,8	24,1	-	-	-	3,8	54,9	0,8	
- davon MH	abs.	30	1	9	-	1	9	-	-	-	3	7	1	
	%	22,6	9,1	81,8	-	100	28,1	-	-	-	60	9,6	100	
- davon A	abs.	27	1	8	-	-	9	-	-	-	3	5	1	
	%	20,3	9,1	72,7	-	-	28,1	-	-	-	60,0	6,8	100	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7 INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MANNHEIM HERZOGENRIED (IGMH)

2.7.1 Belegung und Klassenstärke der IGMH (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDER- UNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		
	K	SuS	K**	SuS	K	SuS	%
Orientierungsstufe	24	697	27	771	3	74	11
Gesamtschule (ab K8)	30	890	31	846	1	-44	-4,9
Gesamt	54	1.587	58	1.617	4	30	1,9

2.7.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der IGMH

SCHULEN	SuS GES.											Sons- tige	A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO					
IGMH	abs.	1.617	21	16	5	25	11	15	19	27		170	309	332
	%	100	1,3	1,0	0,3	1,5	0,7	0,9	1,2	1,7		10,5	19,1	20,5

2.7.3 Belegung und Klassenstärke der IGMH

SCHÜLER*INNEN														KLASSEN							
Klas- sen- stufen	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	SuS GES.	mit VKL			K Ges. **	dav. VKL	Ø SuS /K			
													dav. VKL*	dav. GTS	dav. w.				dav. Inkl.*	dav. MH *	dav. A.*
Orientierungsstufe (verbindliche Ganztagschule)																					
5	30	30	28	30	29	29	30	30	29			265		265	122	20	67	62	27	-	28,6
6	27	29	28	28	27	29	29	30	30			257		257	124	7	58	52			
7	27	28	28	28	26	28	27	29	28			249		249	121	13	62	59			
Σ	84	87	84	86	82	86	86	89	87			771	0	771	367	40	187	173			
Werkrealschulzweig (verbindliche Ganztagschule)																					
8	22											22		22					4	-	23,3
9	28											28		28							
10	22	21										43		43							
Σ	72	21										93	0	93							
Realschulzweig (verbindliche Ganztagschule)																					
8	24	23	23	22								92		92					13	-	25,6
9	30	30	30	28								118		118							
10	26	29	25	25	18							123		123							
Σ	80	82	78	75	18	0	0	0	0	0	0	333	0	333							
Gymnasialzweig (verbindliche Ganztagschule)																					
8	28	26	26									80	68	12	92	5	42	42	14	3	15,4
9	26	30										56		56	110	1	35	35			
10	21	26	22									69		69	126		48	44			
11	24	26	28									78		78	35		6	5			
12	74											74		74	37		2	1			
13	63											63		63	38		12	9			
Σ	236	108	76									420	68	352	438	6	145	136			
Ges.	472	298	238	161	100	86	86	89	87	0	0	1.617	68	1.549	805	46	332	309	58	3	28,2

*Die Angaben zu VKL, w., Inkl., MH und A werden ab K 8 gebündelt im Gymnasialzweig angegeben.

**Die Klassenangabe des Gymnasialzweigs enthält nicht die Anzahl der Kurse in Klassenstufe 12 und 13.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der IGMH

HERKUNFT AUS SCHULEN INNERHALB MANNHEIMS

Grundschulen	SuS	Grundschulen	SuS	Sonstige	SuS
Albrecht-Dürer	9	Käfertal	8	Gesamtschule	-
Alfred-Delp	9	Käthe-Kollwitz	44	Gemeinschaftsschule	-
Almenhof	1	Mozart	6	Werkrealschule	-
Astrid-Lindgren	1	Neckar	19	Öffentl. Realschule	-
Bertha-Hirsch	6	Oststadt	-	Freie Realschule	-
Brüder-Grimm	-	Pestalozzi	4	Öffentl. Gymnasium	-
Diesterweg	3	Pfingstberg	-	Freies Gymnasium	-
Erich Kästner	17	Rheinau	2	SBBZ	6
Franklin	4	Schiller	-	Sonstige	2
Friedrich-Ebert	12	Schönau	9	Waldorfschule	-
Friedrichsfeld	1	Seckenheim	4	VKL	-
Gerhart-Hauptmann	1	Uhland	23	Summe	8
Gustav-Wiederkehr	16	Vogelstang	2	- dav. Wiederhol. eig. Schule	-
H.-Chr.-Andersen	7	Waldhof	21	- davon freiw. Wiederholer	-
Humboldt	10	Wallstadt	7		
Johannes-Kepler	6	Summe	255		
Johann-Peter-Hebel	2				
Jungbusch	1				

AUßERHALB MANNHEIMS

Region	SuS
Heidelberg	-
Rhein-Neckar-Kreis	1
Rheinland-Pfalz	1
Hessen	-
Sonstige	-
Summe	2

HERKUNFT DER SuS IN KLASSENSTUFE 5	abs.	%
Grundschulen Mannheim	255	96,2
Sonstige Mannheim	8	3,0
Außerhalb Mannheims	2	0,8
Summe Gesamt	265	100

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7.5 Wohnsitz der Schüler*innen der IGMH*

SCHULEN			IGMH		
Anzahl der SuS Gesamt			1.617		
Außerhalb Mannheims			48		
Innerhalb Mannheims			1.569		
Almenhof	abs.	13	Sozialraumtyp I	abs.	231
Casterfeld	abs.	2		%	14,7
Feudenheim	abs.	36	Sozialraumtyp II	abs.	334
Franklin	abs.	28		%	21,3
Friedrichsfeld	abs.	10	Sozialraumtyp III	abs.	271
Gartenstadt	abs.	73		%	17,3
Herzogenried	abs.	224	Sozialraumtyp IV	abs.	129
Hochstätt	abs.	6		%	8,2
Innenstadt	abs.	52	Sozialraumtyp V	abs.	604
Jungbusch	abs.	20		%	38,5
Käfertal-Mitte	abs.	53			
Käfertal-Süd	abs.	63	Heidelberg	abs.	-
Lindenhof	abs.	24	Rhein-Neckar-Kreis	abs.	26
Luzenberg	abs.	49	Rheinland-Pfalz	abs.	10
Neckarau	abs.	17	Hessen	abs.	10
Neckarstadt-Nordost	abs.	50	Sonstige	abs.	2
Neckarstadt-Ost	abs.	105	Summe außerhalb Mannheims	abs.	48
Neckarstadt-West	abs.	191			
Neuhermsheim	abs.	18			
Neuostheim	abs.	7			
Niederfeld	abs.	6			
Oststadt	abs.	15			
Pfingstberg	abs.	2			
Rheinau-Mitte	abs.	11			
Rheinau-Süd	abs.	8			
Sandhofen	abs.	113			
Sandhofen-Nord	abs.	11			
Schönau-Nord	abs.	49			
Schönau-Süd	abs.	32			
Schwetzingenstadt	abs.	18			
Seckenheim	abs.	29			
Sonnenschein	abs.	17			
Speckweggebiet	abs.	57			
Vogelstang	abs.	33			
Waldhof-Ost	abs.	38			
Waldhof-West	abs.	28			
Wallstadt	abs.	24			
Wohlgelegen	abs.	37			

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2024.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7.6 Abgänger*innen der IGMH nach dem Schuljahr 2022/23

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE														
		Abgänger*innen Ges.	8		9			10		11	12 bzw. J1		13 bzw. J2		VKL	
			mit HSA	insg.	ohne HSA		RSA		insg.	mit FHR*	mit HSR	ohne HSR				
					Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne				insg.	mit FHR*			
männlich	abs.	121	-	8	-	-	-	62	9	-	8	-	27	7	7	-
	%	55,5	-	66,7	-	-	-	53,4	75,0	-	66,7	-	48,2	70,0	3,0	-
weiblich	abs.	97	-	4	-	-	-	54	3	-	4	-	29	3	3	-
	%	44,5	-	33,3	-	-	-	46,6	25,0	-	33,3	-	51,8	30,0	30,0	-
Summe	abs.	218	-	12	-	-	-	116	12	-	12	-	56	10	10	-
	%	100	-	5,5	-	-	-	53,2	5,5	-	5,5	-	25,7	4,6	4,6	-
- davon MH	abs.	82	-	12	-	-	-	57	8	-	1	-	4	-	-	-
	%	37,6	-	100	-	-	-	49,1	66,7	-	8,3	-	7,1	-	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	2	-	-	-
	%	2,3	-	-	-	-	-	1,7	-	-	8,33	-	3,57	-	-	-

*schulischer Teil

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8 SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN (SBBZ)

2.8.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Albrecht-Dürer	4	24	4	21	0	-3	-12,5
Eugen-Neter	42	286	44	294	2	8	2,8
Gretje-Ahlrichs-Schule	8	101	9	100	1	-1	-1,0
Hans-Zulliger	5	53	6	55	1	2	3,8
Hermann-Gutzmann	21	204	24	239	3	35	17,2
Johannes-Gutenberg*	9	107	10	119	1	12	11,2
Maria-Montessori	11	110	10	98	-1	-12	-10,9
Rheinauschule	9	96	10	111	1	15	15,6
Schule für Kranke I**	8	51	8	53	0	2	3,9
Schule im Quadrat J5***	11	84	12	90	1	6	7,1
Wilhelm-Busch	11	137	11	138	0	1	0,7
Gesamt	139	1.253	148	1.318	9	65	5,2

*Fusion ab Schuljahr 2024/25 mit Gretje-Ahlrichs-Schule.

**SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung: Die Beschulung findet in Kooperation mit der Heimatschule und der Universitätsmedizin Mannheim statt.

***SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung, die sich in stationärer oder teilstationärer Behandlung im Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) befinden.

2.8.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ

SCHULEN	SuS GES.											A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE			
Albrecht-Dürer	abs.	21	-	-	-	-	-	-	2	1	1	4	9
	%	100	-	-	-	-	-	-	9,5	4,8	4,8	19,0	42,9
Eugen-Neter	abs.	294	3	2	3	5	2	5	28	1	23	72	127
	%	100	1,0	0,7	1,0	1,7	0,7	1,7	9,5	0,3	7,8	24,5	43,2
Gretje-Ahlrichs-Schule	abs.	100	-	-	1	-	2	1	4	1	7	16	32
	%	100	-	-	1,0	-	2,0	1,0	4,0	1,0	7,0	16,0	32,0
Hans-Zulliger	abs.	55	-	-	-	1	1	-	1	-	2	5	19
	%	100	-	-	-	1,8	1,8	-	1,8	-	3,6	9,1	34,5
Hermann-Gutzmann	abs.	239	-	3	1	6	-	1	3	13	33	60	152
	%	100	-	1,3	0,4	2,5	-	0,4	1,3	5,4	13,8	25,1	63,6
Johannes-Gutenberg	abs.	119	1	-	1	-	-	-	13	2	4	21	79
	%	100	0,8	-	0,8	-	-	-	10,9	1,7	3,4	17,6	66,4
Maria-Montessori	abs.	98	-	8	-	-	-	3	38	2	9	60	78
	%	100	-	8,2	-	-	-	3,1	38,8	2,0	9,2	61,2	79,6
Rheinauschule	abs.	111	-	4	-	-	1	2	10	5	15	37	67
	%	100	-	3,6	-	-	0,9	1,8	9,0	4,5	13,5	33,3	60,4
Schule für Kranke I	abs.	53	-	1	-	-	-	-	-	-	11	12	27
	%	100	-	1,9	-	-	-	-	-	-	20,8	22,6	50,9
Schule im Quadrat J5	abs.	90	-	1	-	-	-	-	-	-	10	11	16
	%	100	-	1,1	-	-	-	-	-	-	11,1	12,2	17,8
Wilhelm-Busch	abs.	138	3	-	1	-	1	5	36	5	16	67	100
	%	100	2,2	-	0,7	-	0,7	3,6	26,1	3,6	11,6	48,6	72,5
Summe	abs.	1.318	7	19	7	12	7	17	135	30	131	365	706
	%	100	0,5	1,4	0,5	0,9	0,5	1,3	10,2	2,3	9,9	27,7	53,6

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (1/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø SuS/K

Förderschwerpunkt Lernen (1/2)

Gretje-Ahlrichs-Schule*

1	5						5		3	1	1	9*	11,1
2	7						7		3	2	1		
3	10						10		3	3	1		
4	13						13		9	2	2		
5	13						13		5	5	2		
6	10	10					20		11	9	6		
7	11						11		6	3	1		
8	14						14		1	3			
9	7						7		3	4	2		
Summe	90	10					100	0	44	32	16		

*Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung bzw. der geringen Schülerzahl stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

Johannes-Gutenberg*

1	9						9		3	7	1	10	11,9
2	5						5		5	4			
3	11						11		8	9	2		
4	15						15		3	14	1		
5	7	14					21		10	9	4		
6	13						13		6	10	3		
7	20						20		9	10	3		
8	14						14		8	9	4		
9	11						11		5	7	3		
Summe	105	14					119	0	57	79	21		

*Fusion ab Schuljahr 2024/25 mit Gretje-Ahlrichs-Schule.

Maria-Montessori*

1	5						5		2	5	3	10*	9,8
2	3						3		1	2	2		
3	10	1					11		5	11	9		
4	9	2					11		7	8	8		
5	8	6					14		6	10	6		
6	3	7					10		4	7	4		
7	3	10					13		9	10	8		
8	9	9					18		7	15	13		
9	13						13		9	10	7		
Summe	63	35					98	0	50	78	60		

*Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung bzw. der geringen Schülerzahl stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

Rheinaus Schule*

1	10						10		4	7	2	10*	11,1
2	10						10		3	7	2		
3	0						0						
4	11						11		4	4	3		
5	13	11					24		12	17	9		
6	11						11		7	6	3		
7	9	10					19		5	12	8		
8	13						13		6	8	6		
9	13						13		6	6	3		
Summe	90	21					111	0	47	67	36		

*Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung bzw. der geringen Schülerzahl stimmt die Klassenanzahl nicht zwingend mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (2/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø SuS/K

Förderschwerpunkt Lernen (2/2)

Wilhelm-Busch													
1	7						7		2	6	3	11	12,5
2	15						15		7	11	8		
3	13						13		1	11	6		
4	16						16		7	12	8		
5	18						18		6	11	8		
6	6	11					17		10	10	9		
7	16						16		4	13	8		
8	15						15		4	10	5		
9	9	12					21		12	16	12		
Summe	115	23					138	0	53	100	67		

FÖRDERSCHWERPUNKT LERNEN													
1	36						36		14	26	10		
2	40						40		19	26	13		
3	44	1					45		17	34	18		
4	64	2					66		30	40	22		
5	59	31					90		39	52	29		
6	43	28					71		38	42	25		
7	59	20					79		33	48	28		
8	65	9					74		26	45	28		
9	53	12					65		35	43	27		
Summe Ges.	463	103					566	0	251	356	200	50	11,3

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (3/5)

Klassen	SCHÜLER*INNEN										KLASSEN	
	a	b	c	d	e	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. MH	dav. A	K Ges.

SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung***

Schule für Kranke I* / **													
1	7						7		7	3	2	8	6,6
2													
3	6						6		3	4	2		
4													
5	7						7		7	3	1		
6	7						7		4	7	2		
7	7						7		2	3	1		
8	6						6		2				
9	7						7		3	3	1		
10													
11	6						6		3	4	3		
12													
13													
Summe	53						53	0	31	27	12		

*Die Schule für Kranke I als SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung hat die Aufgabe, akut und chronisch erkrankte Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen und aller Schularten zu unterrichten, denen es über längere Zeit nicht möglich ist, am Unterricht ihrer Heimatschule teilzunehmen.

**Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung stimmt die Klassenanzahl nicht zwingenderweise mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

Schule im Quadrat J5*													
1												12	7,6
2	9						9		1	2	1		
3		2**					2						
4	10						10		4	1	1		
5													
6	6	5**					11		3	2	2		
7	6						6		4	1			
8	9						9		7	1	1		
9	9						9		8	4	2		
10	13						13		10	3	3		
11	11						11		8				
12	5						5		1	1	1		
13	5						5		5	1			
Summe	83	7					90	0	51	16	11		

*Die Schule im Quadrat J5 (SiQ) ist ein staatliches SBBZ für alle Kinder, Jugendlichen und bei Bedarf jungen Erwachsenen, die sich in stationärer oder teilstationärer Behandlung im Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) befinden. Die SiQ unterrichtet in Lerngruppen (6 – 12 SuS), die sich an den Alters- und Klassenstufen, Bildungsgängen und Schularten der Heimatschulen der SuS orientieren.

**Die SiQ unterrichtet an ihrer Außenstelle am Kinder- und Jugendhilfzentrum Wespinstift in zwei Intensivklassen 7 SuS von der 1. – 6. Klasse.

***Die SuS der SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung werden i.d.R. an ihren Stammschulen gelistet. Da diese eine Schule außerhalb Mannheims besuchen können, kommt es ggf. zu einer Doppelzählung der Mannheimer SuS an SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (4/5)

Klassen	SCHÜLER*INNEN										KLASSEN		
	a	b	c	d	e	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø SuS/K
Förderschwerpunkt Sehen													
Albrecht-Dürer (verbindliche Ganztagschule)*													
1	1						1	1	1			4*	5,3
2	2						2	2	1	1	1		
3	5						5	5	4	2			
4	9						9	9	3	4	2		
5													
6													
7													
8	2						2	2	1	1	1		
9	2						2	2	2	1			
10													
Summe	21						21	21	12	9	4		

*Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung stimmt die Klassenanzahl nicht zwingenderweise mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Eugen-Neter (verbindliche Ganztagschule)													
1	6	7	7	5			25	25	10	20	7	44	6,7
2	7	7	7	7	6		34	34	10	14	7		
3	6	7	7	6			26	26	5	14	9		
4	6	6	6				18	18	8	11	4		
5	7	6	7				20	20	5	9	6		
6	7	7	7	6			27	27	9	14	4		
7	7	6	7				20	20	7	7	5		
8	7	7					14	14	5	5	5		
9	7	6	7	6	5		31	31	10	10	7		
10*	8	8	6	7			29	29	13	11	10		
11*	7	7	7				21	21	8	5	3		
12*	7	7	7	8			29	29	9	7	5		
13*													
Summe	82	81	75	45	11		294	294	99	127	72		

*Berufsschulstufe

Förderschwerpunkt Sprache

Hermann-Gutzmann (verbindliche Ganztagschule)*													
1	10	12	12	12	11		46	57	16	38	13	22*	10,3
2	8	11	11	11			41	41	19	23	10		
3	9	12	12	12			45	45	14	29	12		
4	12	13	10				35	35	8	25	10		
5	9						9	9	5	8	4		
6	7	9					16	16	5	9	5		
7	8						8	8	1	3	1		
8	11						11	11	6	7	1		
9	4						4	4	2	2	1		
10													
Summe	78	57	45	35	11		226	226	76	144	57		

*Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung stimmt die Klassenanzahl nicht zwingenderweise mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (5/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø SuS/K
Förderschwerpunkt Hören													
Hermann-Gutzmann (verbindliche Ganztagschule)*													
1	1						1	1				2*	6,5
2	2						2	2	1	2	2		
3	2						2	2	1	2	1		
4	3						3	3		2			
5	2						2	2	2	1			
6	1						1	1	1	1			
7													
8													
9	2						2	2	1				
10													
Summe	13						13	13	6	8	3		

*Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung stimmt die Klassenanzahl nicht zwingenderweise mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Hans-Zulliger (verbindliche Ganztagschule)													
1	17						17	13		5	2	6	9,2
2	10						10	7	2	3			
3	17						17	12	2	7	3		
4	9						9	9		4			
5	2						2	2					
6													
7													
8													
9													
Summe	55						55	43	4	19	5		

SBBZ GESAMT (ALLE FÖRDERSCHEWERPUNKTE)

1	78	19	19	17	11		144	97	48	92	34		
2	78	18	18	18	6		138	86	53	71	34		
3	89	22	19	18			148	90	46	92	45		
4	113	21	16				150	74	53	87	39		
5	86	37	7				130	33	58	73	40		
6	71	49	7	6			133	44	60	75	38		
7	87	26	7				120	28	47	62	35		
8	100	16	0				116	27	47	59	36		
9	84	18	7	6	5		120	39	61	63	38		
10	21	8	6	7			42	29	23	14	13		
11	24	7	7				38	21	19	9	6		
12	12	7	7	8			34	29	10	8	6		
13	5						5		5	1			
Summe Ges.	848	248	120	80	22		1.318	597	530	706	364	148	8,9

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ (1/2)**

SCHULEN	ALBR.-DÜRER	EUGEN-NETER	GRETJE-AHLR-SCHULE	HANS-ZULLIGER	HERMANN-GUTZ-MANN	JOH.-GUTENBERG	M.-MON-TESSORI	RHEINAU-SCHULE	SCHULE FÜR KRANKE I*	SCHULE IM QUADRAT J5*	WILHELM-BUSCH	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt	21	294	100	55	239	119	98	111	53	90	138	1.318
Außerhalb Mannheims	14	0	0	0	50	0	0	0	36	43	0	143
Innerhalb Mannheims	7	294	100	55	189	119	98	111	17	47	138	1.175
Almenhof	abs.	-	3	-	-	4	-	1	-	-	-	8
Casterfeld	abs.	-	8	-	1	3	-	-	10	-	-	22
Feudenheim	abs.	-	7	-	2	6	-	1	-	-	-	16
Franklin	abs.	-	3	13	1	6	1	-	-	-	1	25
Friedrichsfeld	abs.	2	7	-	-	4	-	-	12	-	-	25
Gartenstadt	abs.	-	15	15	1	5	1	1	-	-	-	38
Herzogenried	abs.	-	12	-	1	7	-	2	-	-	19	41
Hochstätt	abs.	-	7	-	3	3	-	-	15	-	-	28
Innenstadt	abs.	-	19	-	2	12	-	51	-	-	-	84
Jungbusch	abs.	-	11	-	-	2	-	15	-	-	-	28
Käfertal-Mitte	abs.	2	10	12	2	7	-	-	-	-	-	33
Käfertal-Süd	abs.	-	10	15	-	4	-	-	-	-	1	30
Lindenhof	abs.	-	-	-	-	3	-	4	-	-	1	8
Luzenberg	abs.	-	3	-	1	2	9	-	-	-	-	15
Neckarau	abs.	-	15	-	4	5	-	-	20	-	-	44
Neckarstadt-Nordost	abs.	-	3	-	2	3	-	-	-	-	6	14
Neckarstadt-Ost	abs.	-	10	1	1	19	-	1	-	-	16	48
Neckarstadt-West	abs.	1	33	-	11	14	-	4	-	-	77	140
Neuhermsheim	abs.	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Neuostheim	abs.	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2
Niederfeld	abs.	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	4
Oststadt	abs.	-	2	-	-	3	-	1	-	-	-	6
Pfingstberg	abs.	-	1	-	1	-	-	-	7	-	-	9
Rheinau-Mitte	abs.	1	12	-	1	3	-	-	39	-	-	56
Rheinau-Süd	abs.	-	3	-	1	1	-	-	4	-	-	9
Sandhofen	abs.	-	11	-	4	8	24	1	-	-	-	48
Sandhofen-Nord	abs.	-	2	-	1	3	3	-	-	-	-	9
Schönau-Nord	abs.	1	16	1	4	11	48	1	-	-	1	83
Schönau-Süd	abs.	-	6	-	-	2	9	-	-	-	-	17
Schwetzingenstadt	abs.	-	5	-	1	4	-	7	-	-	-	17
Seckenheim	abs.	-	7	-	-	7	-	6	4	-	-	24
Sonnenschein	abs.	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	4
Speckweggebiet	abs.	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	4
Vogelstang	abs.	-	15	22	5	7	-	-	-	-	1	50
Waldhof-Ost	abs.	-	17	14	3	11	6	-	-	-	-	51
Waldhof-West	abs.	-	6	1	-	10	18	1	-	-	-	36
Wallstadt	abs.	-	2	4	1	3	-	-	-	-	-	10
Wohlgelegen	abs.	-	6	-	-	2	-	-	-	-	15	23

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ (2/2)**

SCHULEN		ALBR.-DÜRER	EUGEN-NETER	GRETJE-AHLR-SCHULE	HANS-ZULLIGER	HERMANN-GUTZ-MANN	JOH.-GUTENBERG	M.-MON-TESSORI	RHEINAU-SCHULE	SCHULE FÜR KRANKE I*	SCHULE IM QUADRAT J5*	WILHELM-BUSCH	GESAMT
Sozialraumtyp I	abs.	2	45	21	6	31	4	9	16	0	0	0	134
	%	28,6	15,3	21,0	10,9	16,4	3,4	9,2	14,4	0,0	0,0	0,0	11,4
Sozialraumtyp II	abs.	2	53	12	12	35	33	7	31	0	0	1	186
	%	28,6	18,0	12,0	21,8	18,5	27,7	7,1	27,9	0,0	0,0	0,7	15,8
Sozialraumtyp III	abs.	0	51	38	10	40	0	8	10	0	0	24	181
	%	0,0	17,3	38,0	18,2	21,2	0,0	8,2	9,0	0,0	0,0	17,4	15,4
Sozialraumtyp IV	abs.	1	51	27	7	32	7	51	39	0	0	1	216
	%	14,3	17,3	27,0	12,7	16,9	5,9	52,0	35,1	0,0	0,0	0,7	18,4
Sozialraumtyp V	abs.	2	94	2	20	51	75	23	15	0	0	112	394
	%	28,6	32,0	2,0	36,4	27,0	63,0	23,5	13,5	0,0	0,0	81,2	33,5
Heidelberg	abs.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2
Rhein-Neckar-Kreis	abs.	9	-	-	-	50	-	-	-	3	34	-	96
Rheinland-Pfalz	abs.	4	-	-	-	-	-	-	-	20	5	-	29
Hessen	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	7	3	-	10
Sonstige	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	-	6
Summe außerhalb Mannheims	abs.	14	-	-	-	50	-	-	-	36	43	-	143

*Bei diesen Schulen werden die SuS innerhalb Mannheims als Gesamtzahl und nicht nach Stadtteilen gelistet, da die SuS an ihren Stammschulen geführt werden.

**Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2024.

2.8.5 Umgekehrte Inklusion

BILDUNGSGANG	Ges.	- davon			
		männlich		weiblich	
		abs.	%	abs.	%
Grundschule	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-
Realschule	-	-	-	-	-
Gymnasium	-	-	-	-	-
Gesamt	-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.6 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2022/23 (1/2)

Nur Schüler*innen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot

SCHÜLER*INNEN	Abgänger*innen Ges.	Abschl. FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	sonstige Abgänge ohne HSA	mit HSA	Mit RSA		mit HSR
						Insg.	davon mit FHR*	
Albrecht-Dürer								
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-
Eugen-Neter								
männlich	abs.	8	8	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	7	7	-	-	-	-	-
Summe	abs.	15	15	-	-	-	-	-
	%	100	100	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	4	4	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	2	2	-	-	-	-	-
Gretje-Ahrlrichs-Schule								
männlich	abs.	5	-	5	-	-	-	-
weiblich	abs.	8	-	8	-	-	-	-
Summe	abs.	13	-	13	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-
- davon MH	abs.	3	-	3	-	-	-	-
- davon A	abs.	3	-	3	-	-	-	-
Hans-Zulliger								
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-
Hermann-Gutzmann								
männlich	abs.	5	-	-	-	5	-	-
weiblich	abs.	1	-	-	-	1	-	-
Summe	abs.	6	-	-	-	6	-	-
	%	100	-	-	-	100	-	-
- davon MH	abs.	4	-	-	-	4	-	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	2	-	-
Johannes-Gutenberg								
männlich	abs.	6	-	6	-	-	-	-
weiblich	abs.	4	-	4	-	-	-	-
Summe	abs.	10	-	10	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-
- davon MH	abs.	4	-	4	-	-	-	-
- davon A	abs.	2	-	2	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.6 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2022/2023 (2/2)

Nur Schüler*innen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot

SCHÜLER*INNEN		Abgänger*innen Ges.	Abschl. FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	sonstige Abgänge ohne HSA	mit HSA	Mit RSA		mit HSR
							Insg.	davon mit FHR*	
Maria-Montessori									
männlich	abs.	8	-	7	1	-	-	-	-
weiblich	abs.	8	-	7	1	-	-	-	-
Summe	abs.	16	-	14	2	-	-	-	-
	%	100	-	87,5	12,5	-	-	-	-
- davon MH	abs.	12	-	11	1	-	-	-	-
- davon A	abs.	8	-	7	1	-	-	-	-
Rheinauschule									
männlich	abs.	5	-	5	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	4	-	4	-	-	-	-	-
Summe	abs.	9	-	9	-	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	5	-	5	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	2	-	2	-	-	-	-	-
Schule für Kranke I									
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
Schule im Quadrat J5									
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
Wilhelm-Busch									
männlich	abs.	6	-	5	1	-	-	-	-
weiblich	abs.	8	-	6	2	-	-	-	-
Summe	abs.	14	-	11	3	-	-	-	-
	%	100	-	78,6	21,4	-	-	-	-
- davon MH	abs.	8	-	6	2	-	-	-	-
- davon A	abs.	6	-	5	1	-	-	-	-
Abgänger*innen SBBZ Gesamt									
männlich	abs.	43	8	28	2	5	-	-	-
weiblich	abs.	40	7	29	3	1	-	-	-
Summe	abs.	83	15	57	5	6	-	-	-
	%	100	18,1	68,7	6,0	7,2	-	-	-
- davon MH	abs.	40	4	29	3	4	-	-	-
- davon A	abs.	25	2	19	2	2	-	-	-

*schulischer Teil

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.7 Schülerbewegungen der SBBZ vom 20.10.2022 - 19.10.2023

Zugänge

ZUGÄNGE	MIT ANSPRUCH AUF SONDERPÄD. BILDUNGSANGEBOT					OHNE ANSPRUCH AUF SONDERPÄD. BILDUNGSANGEBOT				
	Ges.	- davon männlich		weiblich		Ges.	- davon männlich		weiblich	
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%
Schulanfänger, die 2023 schulpflichtig wurden	102	70	68,6	32	31,4	-	-	-	-	-
Schulanfänger, die vor 2023 schulpflichtig wurden	26	17	65,4	9	34,6	-	-	-	-	-
aus Grundschulen	84	51	60,7	33	39,3	-	-	-	-	-
aus Werkrealschulen und Hauptschulen	10	7	70,0	3	30,0	-	-	-	-	-
aus anderen SBBZ mit gleichem Förderschwerpunkt	33	18	54,5	15	45,5					
aus anderen SBBZ mit anderen Förderschwerpunkten	11	7	63,6	4	36,4					
aus Realschulen	2	1	50,0	1	50,0	-	-	-	-	-
aus Gymnasien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus Gemeinschaftsschulen	Primarstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sek. I	1	1	100	-	-	-	-	-	-
	Sek. II	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus sonstigen Schulen	6	2	33,3	4	66,7	-	-	-	-	-
Sonstige Zugänge	1	1	100	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	276	175	63,4	101	36,6	-	-	-	-	-

Übergänge auf allgemeinbildende Schulen

ÜBERGÄNGE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN	RÜCKSCHULUNG					INKLUSION					
	Ges.	- davon männlich		weiblich		Ges.	- davon männlich		weiblich		
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%	
auf Grundschulen	5	3	60,0	2	40,0	7	3	42,9	4	57,1	
auf Werkrealschulen und Hauptschulen	12	5	41,7	7	58,3	12	10	83,3	2	16,7	
auf Realschulen	5	5	100	-	-	2	1	50,0	1	50,0	
auf Gymnasien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
auf Gemeinschaftsschulen	Primarstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Sek. I	2	2	100	-	-	7	5	71,4	2	28,6
	Sek. II	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
auf sonstige allgemeinbildende Schulen	3	3	100	-	-	1	-	-	1	100	
Gesamt	27	18	66,7	9	33,3	29	19	65,5	10	34,5	

Übergänge auf SBBZ

ÜBERGÄNGE SBBZ	Ges.	- davon männlich		weiblich	
		abs.	%	abs.	%
auf andere SBBZ mit gleichem Förderschwerpunkt	45	23	51,1	22	48,9
auf andere SBBZ mit anderem Förderschwerpunkt	18	9	50,0	9	50,00
Gesamt	63	32	50,8	31	49,2

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.8 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)

SBBZ	PARTNERSCHULE	SCHULART	SuS*
Albrecht-Dürer			-
Eugen-Neter	Astrid-Lindgren-Schule	GS	5
	Gretje-Ahrichs-Schule	SBBZ	6
	Moll-Gymnasium	GYM	6
	Justus-von-Liebig-Schule	BBS	8
	Uhland-Werkrealschule	WRS	5
	Feudenheim-Realschule	RS	7
	Bertha-Hirsch	GS	12
Gretje-Ahrichs-Schule			-
Hans-Zulliger			-
Hermann-Gutzmann			-
Johannes-Gutenberg			-
Maria-Montessori			-
Rheinauschule			-
Schule für Kranke I			-
Schule im Quadrat J5			-
Wilhelm-Busch			-

*SuS sind in der Gesamtzahl der SuS an SBBZ enthalten.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.9 ANDERE SCHULFORMEN

Staatliches Kolleg

Das Staatliche Kolleg ist ein Tagesgymnasium für Erwachsene. Das Kolleg steht allen denjenigen offen, die sich nach einem mittleren Schulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung weiter entfalten und sich durch das Abitur neue berufliche Perspektiven schaffen möchten. Es führt in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife und erlaubt durch die Beschulung tagsüber eine volle Konzentration auf die schulischen Leistungen. Das Angebot kann aufgrund einer engen Kooperation mit dem Karl-Friedrich-Gymnasium geleistet werden, das neben den kollegeigenen Räumen in der Traiteurstraße die Fachräume in der Roonstraße zur Verfügung stellt. Auch die Lehrerschaft wird vom Karl-Friedrich-Gymnasium gestellt.

(Quelle: <https://www.staatliches-kolleg-mannheim.de/>)

2.9.1 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE	SCHULJAHR 2022/23		SCHULJAHR 2023/2024	
	Zahl der		Zahl der	
	K	SuS	K	SuS
Staatliches Kolleg	3	44	3	42
Gesamt	3	44	3	42

2.9.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund des Staatlichen Kollegs

SCHULE	SuS GES.												A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE				
Staatliches Kolleg	abs.	42	-	-	-	-	-	1	-	-	2	3	6	
	%	100	-	-	-	-	-	2,4	-	-	4,8	7,1	14,3	

2.9.3 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs

Kurse	SCHÜLER*INNEN			KLASSEN	
	SuS Ges.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø SuS/ K
I (Vorkurs)	-	-	-	3	14
II (Einführung)	23	3	-		
III (Kurssystem)	11	3	3		
IV (Kurssystem)	8	-	-		
Summe	42	6	3		

2.9.4 Abgänger*innen des Staatlichen Kollegs nach dem Schuljahr 2022/23

SCHÜLER*INNEN		Abgänger*innen Ges.		
		mit HSR	mit FHR*	
männlich	abs.	8	6	2
	%	42,1	50	28,6
weiblich	abs.	11	6	5
	%	57,9	50	71,4
Summe	abs.	19	12	7
	%	100	63,2	36,8
- davon MH	abs.	1	-	1
	%	5,3	-	14,3
- davon A	abs.	1	-	1
	%	5,3	-	14,3

*schulischer Teil

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1 SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT (OHNE SBBZ)

3.1.1 Belegung und Klassenstärke der freien Schulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Waldorfschulen							
Freie Waldorfschule	29	690	27	657	-2	-33	-4,8
Freie Interkult. Waldorfschule	12	279	12	287	0	8	2,9
Summe	41	969	39	944	-2	-25	-2,6
Realschulen							
Kurpfalz	9	148	10	157	1	9	6,1
Karl-von-Drais	10	158	10	172	0	14	8,9
Summe	19	306	20	329	1	23	7,5
Gymnasien							
Johann-Sebastian-Bach	48	1.242	50	1.267	2	25	2,0
Kurpfalz	24	441	23	450	-1	9	2,0
Karl-von-Drais	11	212	15	203	4	-9	-4,2
Ursulinen	26	622	26	612	0	-10	-1,6
Summe	109	2.517	114	2.532	5	15	0,6
Gesamt	169	3.792	173	3.805	4	13	0,3

3.1.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Freien Schulen

SCHULEN	SuS GES.											A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Freie Waldorfschule	abs.	657	-	1	-	-	-	2	-	-	17	20	20
	%	100	-	0,2	-	-	-	0,3	-	-	2,6	3,0	3,0
Freie Interkult. Waldorfschule	abs.	287	1	1	-	-	-	1	-	4	3	10	134
	%	100	0,3	0,3	-	-	-	0,3	-	1,4	1,0	3,5	46,7
Waldorfschulen Summe	abs.	944	1	2	-	-	-	3	-	4	20	30	154
	%	100	0,1	0,2	-	-	-	0,3	-	0,4	2,1	3,2	16,3
Kurpfalz	abs.	157	-	-	-	1	-	-	1	-	2	4	7
	%	100	-	-	-	0,6	-	-	0,6	-	1,3	2,5	4,5
Karl-von-Drais	abs.	172	-	2	-	1	-	27	-	1	38	69	79
	%	100	-	1,2	-	0,6	-	15,7	-	0,6	22,1	40,1	45,9
Realschulen Summe	abs.	329	-	2	-	2	-	27	1	1	40	73	86
	%	100	-	0,6	-	0,6	-	8,2	0,3	0,3	12,2	22,2	26,1
Johann-Sebastian-Bach	abs.	1.267	-	2	-	3	-	3	1	3	14	26	146
	%	100	-	0,2	-	0,2	-	0,2	0,1	0,2	1,1	2,1	11,5
Kurpfalz	abs.	450	1	1	-	-	-	1	-	2	21	26	40
	%	100	0,2	0,2	-	-	-	0,2	-	0,4	4,7	5,8	8,9
Karl-von-Drais	abs.	203	-	-	-	-	-	39	1	-	60	100	109
	%	100	-	-	-	-	-	19,2	0,5	-	29,6	49,3	53,7
Ursulinen	abs.	612	5	3	-	9	-	1	1	-	14	33	79
	%	100	0,8	0,5	-	1,5	-	0,2	0,2	-	2,3	5,4	12,9
Gymnasien Summe	abs.	2.532	6	6	-	12	-	44	3	5	109	185	374
	%	100	0,2	0,2	-	0,5	-	1,7	0,1	0,2	4,3	7,3	14,8
Gesamt	abs.	3.805	7	10	-	14	-	74	4	10	169	288	614
	%	100	0,2	0,3	-	0,4	-	1,9	0,1	0,3	4,4	7,6	16,1

*Die Dietrich-Bonhoeffer-Grundschule sowie die Abendrealschule und -Gymnasium sind in diesen Übersichten nicht enthalten, sie werden separat dargestellt.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen (1/4)

Klassen	SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
	a	b	c	d	e	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
								dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A			
Freie Waldorfschulen															
Freie Waldorfschule (verbindliche Ganztagschule ab K 5)															
1	27	22					49		29				27	0	24,3
2	28	27					55		27		2	2			
3	22	26					48		25		2	2			
4	30	33					63		32		5	5			
5	31	25					56	56	30		1	1			
6	30	30					60	60	29		2	2			
7	29	20					49	49	31		1	1			
8	23	26					49	49	34		3	3			
9	26	27					53	53	29		1	1			
10	31	31					62	62	31		1	1			
11	23	17					40	40	22		1	1			
12	30	27					57	57	28		1	1			
13	16						16	16	6						
Summe	346	311				0	657	442	353	0	20	20			
Freie Interkulturelle Waldorfschule (verbindliche Ganztagschule)															
1	30						30	30	15		11		12	0	23,9
2	31						31	31	18		15	1			
3	24						24	24	15		10				
4	26						26	26	15		11				
5	25						25	25	14		15				
6	26						26	26	11		10				
7	22						22	22	11		9				
8	22						22	22	13		8	2			
9	22						22	22	10		14	3			
10	18						18	18	6		16	1			
11	17						17	17	7		4	1			
12	24						24	24	9		11	2			
13							0								
Summe	287					0	287	287	144	0	134	10			
WALDORFSCHULEN GESAMT															
1	57	22					79	30	44		11				
2	59	27					86	31	45		17	3			
3	46	26					72	24	40		12	2			
4	56	33					89	26	47		16	5			
5	56	25					81	81	44		16	1			
6	56	30					86	86	40		12	2			
7	51	20					71	71	42		10	1			
8	45	26					71	71	47		11	5			
9	48	27					75	75	39		15	4			
10	49	31					80	80	37		17	2			
11	40	17					57	57	29		5	2			
12	54	27					81	81	37		12	3			
13	16						16	16	6						
Summe Ges.	633	311				0	944	729	497	0	154	30	39	0	24,2

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen (2/4)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN				
Klassen	a	b	c	d	e	VKL	SuS Ges.	ohne VKL					K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
								dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A			
Freie Realschulen															
Kurpfalz (verbindliche Ganztagschule)															
5	13	14					27	27	9		1	1	10	0	15,7
6	16	16					32	32	10						
7	21						21	21	10		2				
8	13	12					25	25	9						
9	23						23	23	8		2	2			
10	11	18					29	29	9		2	1			
Summe	97	60				0	157	157	55	0	7	4			
Karl-von-Drais (verbindliche Ganztagschule)															
5	15	12				2	29	29	12		8	6	10	1	17,3
6	18	16				3	37	37	13		15	13			
7	20					4	24	24	12		8	6			
8	22					1	23	23	8		6	5			
9	18	11				3	32	32	12		18	17			
10	24					3	27	27	12		8	6			
Summe	117	39				16	172	172	69	0	63	53			
REALSCHULEN GESAMT															
5	28	26				2	56	56	21		9	7			
6	34	32				3	69	69	23		15	13			
7	41					4	45	45	22		10	6			
8	35	12				1	48	48	17		6	5			
9	41	11				3	55	55	20		20	19			
10	35	18				3	56	56	21		10	7			
Summe Ges.	214	99				16	329	329	124	0	70	57	20	1	16,5

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen (3/4)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN				
Klassen	a	b	c	d	e	VKL	SuS Ges.	mit VKL**					K Ges.	dav. J1+J 2	Ø SuS/ K***
								dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A			

Freie Gymnasien (1/2)

Johann-Sebastian-Bach

8-jähriger Zug

5	29						29		17		8	2	9	3	28,5
6	29						29		8		6	2			
7	29					1	30		15		6	2			
8	27					1	28		13		8	2			
9	28					2	30		15		6	1			
10	29					1	30		19		8	2			
J1	36						36		20		10				
J2	28						28		19		8	2			
Summe	235					5	240	0	126	0	60	13			

9-jähriger Zug

5	29	29	29	29		3	119		64		12	2	41*	12	28,5
6	29	29	29	29		2	118		60		5				
7	29	28	28	29		5	119		81		5	2			
8	29	29	27	28			113		68		12	1			
9	28	28	29	29			114		70		15	1			
10	29	27	28	30		4	118		61		8	1			
11	29	25	29	27			110		57		12	3			
J1	106						106		60		9	1			
J2	110						110		59		8	2			
Summe	418	195	199	201		14	1027	0	580	0	86	13			
Σ Ges.	653	195	199	201		19	1.267	0	706	0	146	26	50*	15	28,5

*Darunter 1 VKL

Kurpfalz (verbindliche Ganztagschule)

5	23	23					46	46	14		3	2	23	6	20,2
6	18	19					37	37	22		3	1			
7	24	24					48	48	23		5	3			
8	24	23					47	47	24		4	3			
9	25	22					47	47	17		5	1			
10	22	20	13				55	55	21		6	5			
11	23	19	16	5			63	63	32		3	3			
J1	61	10					71	71	23		8	6			
J2	28	8					36	36	13		3	2			
Summe	248	168	29	5		0	450	450	189	0	40	26			

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen (4/4)

SCHÜLER*INNEN															
Klassen							SuS Ges.	mit VKL**					K Ges.	dav. J1+J 2	Ø SuS/ K***
	a	b	c	d	e	VKL		dav. GTS	dav. w.	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A			

Freie Gymnasien (2/2)

Karl-von-Drais (verbindliche Ganztagschule)

5	13					3	16	16	5		6	4	15*	3	12,8
6	21					7	28	28	14		11	11			
7	16					8	24	24	11		17	17			
8	20					6	26	26	14		18	15			
9	24					13	37	37	19		25	23			
10	21					9	30	30	20		18	18			
J1	19						19	19	13		9	9			
J2	23						23	23	10		5	3			
Summe	157					46	203	203	106	0	109	100			

*Darunter 6 VKL

Ursulinen

5	26	28	29				83		63		17	6	26	8	26,3
6	28	27	26				81		50		11	7			
7	25	26	25				76		44		11	4			
8	27	29	27				83		49		13	9			
9	29	25	24				78		52		10	2			
10	28	21	24				73		42		7	2			
J1	77						77		47		8	3			
J2	61						61		42		2				
Summe	301	156	155			0	612	0	389	0	79	33			

GYMNASIEN GESAMT

5	120	80	58	29		6	293	62	163		46	16			
6	125	75	55	29		9	293	65	154		36	21			
7	123	78	53	29		14	297	72	174		44	28			
8	127	81	54	28		7	297	73	168		55	30			
9	134	75	53	29		15	306	84	173		61	28			
10	129	68	65	30		14	306	85	163		47	28			
11	52	44	45	32		0	173	63	89		15	6			
J1	299	10				0	309	90	163		44	19			
J2	250	8				0	258	59	143		26	9			
Summe Ges.	1.359	519	383	206		65	2.532	653	1.390	0	374	185	114*	21	21,3

* Darunter 7 VKL

** Bei Gymnasien mit VKL sind bei den Angaben zum Migrationshintergrund und Ausländern VKL-SuS enthalten.

*** Die durchschnittliche Klassengröße bezieht nur die Klassen 5-10 (ohne Jahrgangstufen) mit ein.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.4 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2022/23 (2/4)

SCHÜLER*INNEN	Abgänger*innen Ges.	KLASSENSTUFE								
		8	9					10		VKL
		mit HSA	ohne HSA			RSA				
			insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne			
Freie Realschulen										
Kurpfalz										
männlich	abs.	16	-	-	-	-	-	16	-	-
	%	55,2	-	-	-	-	-	57,1	-	-
weiblich	abs.	13	-	1	-	-	-	12	-	-
	%	44,8	-	100	-	-	-	42,9	-	-
Summe	abs.	29	-	1	-	-	-	28	-	-
	%	100	-	3,4	-	-	-	96,6	-	-
- davon MH	abs.	3	-	-	-	-	-	3	-	-
	%	10,3	-	-	-	-	-	10,7	-	-
- davon A	abs.	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Karl-von-Drais										
männlich	abs.	12	-	2	-	-	-	7	1	2
	%	41,4	-	50,0	-	-	-	38,9	100	33,3
weiblich	abs.	17	-	2	-	-	-	11	-	4
	%	58,6	-	50,0	-	-	-	61,1	-	66,7
Summe	abs.	29	-	4	-	-	-	18	1	6
	%	100	-	13,8	-	-	-	62	3,4	20,7
- davon MH	abs.	16	-	2	-	-	-	8	-	6
	%	55,2	-	50,0	-	-	-	44,4	-	100
- davon A	abs.	16	-	2	-	-	-	8	-	6
	%	55,2	-	50,0	-	-	-	44,4	-	100
Abgänger*innen Freie Realschulen Gesamt										
männlich	abs.	28	-	2	-	-	-	23	1	2
	%	48,3	-	40	-	-	-	50,0	100	33,3
weiblich	abs.	30	-	3	-	-	-	23	-	4
	%	51,7	-	60,0	-	-	-	50,0	-	66,7
Summe	abs.	58	-	5	-	-	-	46	1	6
	%	100	-	8,6	-	-	-	79,3	1,7	10,3
- davon MH	abs.	19	-	2	-	-	-	11	-	6
	%	32,8	-	40,0	-	-	-	23,9	-	100
- davon A	abs.	16	-	2	-	-	-	8	-	6
	%	27,6	-	40,0	-	-	-	17,4	-	100

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.4 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2022/23 (3/4)

SCHÜLER* INNEN	Abgänger*innen Ges.	KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE												
		8	9				10		11	J1		J2		VKL
		mit HSA	ohne HSA			RSA		insg.	insg.	mit FHR*	ohne HSR		insg.	mit FHR*
			insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne				davon	davon		

Freie Gymnasien (1/2)

Johann-Sebastian-Bach

männlich	abs.	52	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	50	-	-	-
	%	44,8	-	-	-	-	-	-	-	100	50,0	50,0	45,0	-	-	-
weiblich	abs.	64	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	61	1	1	-
	%	55,2	-	-	-	-	-	100	-	-	50,0	50,0	55,0	100	100	-
Summe	abs.	116	-	-	-	-	-	1	-	1	2	2	111	1	1	-
	%	100	-	-	-	-	-	0,9	-	0,9	1,7	1,7	95,7	0,9	0,9	-
- davon MH	abs.	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	-	-
	%	30,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,5	-	-	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
	%	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-

Kurpfalz

männlich	abs.	37	-	-	-	-	-	1	-	1	5	5	24	6	6	-
	%	61,7	-	-	-	-	-	100	-	50,0	71,4	83,3	60,0	60,0	66,7	-
weiblich	abs.	23	-	-	-	-	-	-	-	1	2	1	16	4	3	-
	%	38,3	-	-	-	-	-	-	-	50,0	28,6	16,7	40,0	40,0	33,3	-
Summe	abs.	60	-	-	-	-	-	1	-	2	7	6	40	10	9	-
	%	100	-	-	-	-	-	1,7	-	3,3	11,7	10,0	66,7	16,7	15,0	-
- davon MH	abs.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-
	%	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	10,0	11,1	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-
	%	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	10,0	11,1	-

Karl-von-Drais

männlich	abs.	7	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	5	1	1	-
	%	43,8	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	38,5	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	1	1	-
	%	56,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,5	50,0	50,0	-
Summe	abs.	16	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	13	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	81,3	12,5	12,5	-
- davon MH	abs.	5	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	4	-	-	-
	%	31,3	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	30,8	-	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	4	-	-	-
	%	31,3	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	30,8	-	-	-

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.4 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2022/23 (4/4)

SCHÜLER* INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE													
		Abgänger*innen Ges.	8	9				10		11	J1		J2		VKL
			mit HSA	insg.	ohne HSA		RSA		insg.	mit FHR*	mit HSR	ohne HSR		VKL	
					Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne				insg.	mit FHR*		

Freie Gymnasien (2/2)

Ursulinen																	
männlich	abs.	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	23	1	1	-
	%	37,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	35,4	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	1	1	-
	%	62,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64,6	50,0	50,0	-
Summe	abs.	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	65	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	2,9	94,2	2,9	2,9	-
- davon MH	abs.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-
	%	8,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,2	-	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
	%	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-

Abgänger*innen Freie Gymnasien Gesamt

männlich	abs.	122	-	-	-	-	-	2	-	2	8	8	102	8	8	-
	%	46,7	-	-	-	-	-	66,7	-	66,7	72,7	80,0	44,5	53,3	57,1	-
weiblich	abs.	139	-	-	-	-	-	1	-	1	3	2	127	7	6	-
	%	53,3	-	-	-	-	-	33,3	-	33,3	27,3	20,0	55,5	46,7	42,9	-
Summe	abs.	261	-	-	-	-	-	3	-	3	11	10	229	15	14	-
	%	100	-	-	-	-	-	1,1	-	1,1	4,2	3,8	87,7	5,7	5,4	-
- davon MH	abs.	49	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	47	1	1	-
	%	18,8	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	20,5	6,7	7,1	-
- davon A	abs.	14	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	12	1	1	-
	%	5,4	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	5,2	6,7	7,1	-

*schulischer Teil

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2 SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHULJAHR 2022/23		SCHULJAHR 2023/24		VERÄNDERUNG		
	K	Zahl der SuS	K	Zahl der SuS	+/-		%
					K	SuS	
Hans Müller-Wiedemann Schule	10	72	11	69	1	-3	-4,2
Martinsschule*	38	246	36	242	-2	-4	-1,6
Odilienschule	9	107	9	100	0	-7	-6,5
Gesamt	57	425	56	411	-1	-14	-3,3

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ

SCHULEN	SuS GES.	MIGRATIONSHINTERGRUND											A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE				
Hans Müller-Wiedemann Schule	abs.	69	1	-	-	1	-	-	1	1	2	6	8	
	%	100	1,4	-	-	1,4	-	-	1,4	1,4	2,9	8,7	11,6	
Martinsschule*	abs.	242	3	-	-	-	1	3	3	5	49	64	99	
	%	100	1,2	-	-	-	0,4	1,2	1,2	2,1	20,2	26,4	40,9	
Odilienschule	abs.	100	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	13	
	%	100	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	13,0	
Summe Gesamt	abs.	411	4	1	-	1	1	3	4	6	51	71	120	
	%	100	1,0	0,2	-	0,2	0,2	0,7	1,0	1,5	12,4	17,3	29,2	

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (1/2)

Klassen	SCHÜLER*INNEN										KLASSEN	
						ohne VKL					K Ges.	Ø SuS/K
	a	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. w.	dav. MH	dav. A		
Hans Müller-Wiedemann Schule (verbindliche Ganztagschule)												
1	6	7				13	13	2	3	2	11	6,3
2	6	6				12	12	3	1	1		
3	5					5	5		1	1		
4	4					4	4	1	1	1		
5												
6	8					8	8	1				
7												
8	6					6	6	2	1	1		
9	5					5	5	4				
Berufsschulstufe 10												
Berufsschulstufe 11	7					7	7	6	1			
Berufsschulstufe 12	9					9	9	1				
Summe	56	13	0	0	0	69	69	20	8	6		

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (2/2)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen		a	b	c	d	e	SuS Ges.	ohne VKL			K Ges.	Ø SuS/K	
								dav. GTS	dav. w.	dav. MH			dav. A
Martinsschule*													
1		3	4		3	6	16		6	6	4	36	6,7
2		4	3	1	1	4	13		4	4	2		
3		4					4		2	2	1		
4		3	2	5	1		11		5	6	3		
5		3	3	4			10		3	7	2		
6		2	2	1	2		7		3	2	2		
7													
8		3	3	4			10		3	6	4		
9		1	3	1			5		2	1			
Berufsschulstufe 10		6					6			1			
Berufsschulstufe 11		10					10		5	4	3		
Berufsschulstufe 12		7					7		3	2			
Summe SuS aus MA		46	20	16	7	10	99	0	36	41	21		
Summe SuS Gesamt							242	0	99	99	64		

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises. In dieser Tabelle werden nur Schüler*innen aus Mannheim dargestellt.

Odilienschule													
1		6					6		1	2		9	11,1
2		9					9		3	3			
3		12					12		3	2			
4		6					6		3				
5		13					13		5	2			
6		11					11		2	1	1		
7		10					10		4	1			
8		9					9		1	1			
9		11					11		5	1			
Berufsschulstufe 10		13					13						
Berufsschulstufe 11													
Berufsschulstufe 12													
Summe		100	0	0	0	0	100	0	27	13	1		

FREIE SBBZ GESAMT													
1		15	11		3	6	35	13	9	11	6		
2		19	9	1	1	4	34	12	10	8	3		
3		21					21	5	5	5	2		
4		13	2	5	1		21	4	9	7	4		
5		16	3	4			23		8	9	2		
6		21	2	1	2		26	8	6	3	3		
7		10					10		4	1			
8		18	3	4			25	6	6	8	5		
9		17	3	1			21	5	11	2			
Berufsschulstufe 10		19					19			1			
Berufsschulstufe 11		17					17	7	11	5	3		
Berufsschulstufe 12		16					16	9	4	2			
Summe*		202	33	16	7	10	268	69	83	62	28		
Summe Gesamt**							411	69	146	120	71	56	7,3

*In dieser Summe sind alle Schüler*innen der Hans-Müller-Wiedemann-Schule und der Odilienschule sowie die Schüler*innen der Martinsschule, die in Mannheim wohnhaft sind, enthalten.

**Diese Summe bezieht sich auf die Gesamtzahl der Schüler*innen.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.4 Abgänger*innen der SBBZ* nach dem Schuljahr 2022/23

Nur Schüler*innen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot****

SCHÜLER*INNEN	Abgänger*innen Ges.	Abschl. FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	sonstige Abgänge ohne HSA	mit HSA	Mit RSA		mit HSR
						Insg.	davon mit FHR**	
Hans Müller-Wiedemann Schule								
männlich	abs.	10	10	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	4	3	-	1	-	-	-
Summe	abs.	14	13	-	1	-	-	-
	%	100	93	-	7,1	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-
Martinsschule*								
männlich	abs.	8	6	2	-	-	-	-
weiblich	abs.	13	8	5	-	-	-	-
Summe	abs.	21	14	7	-	-	-	-
	%	100	66,7	33,3	-	-	-	-
- davon MH	abs.	10	7	3	-	-	-	-
- davon A	abs.	6	5	1	-	-	-	-
Odilienschule								
männlich	abs.	4	-	-	-	4	-	-
weiblich	abs.	7	-	-	4	3	-	-
Summe	abs.	11	-	-	4	7	-	-
	%	100	-	-	36	63,6	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-
Abgänger*innen freie SBBZ Gesamt								
männlich	abs.	22	16	2	-	4	-	-
weiblich	abs.	24	11	5	5	3	-	-
Summe	abs.	46	27	7	5	7	-	-
	%	100	58,7	15,2	10,9	15,2	-	-
- davon MH	abs.	10	7	3	-	-	-	-
- davon A	abs.	6	5	1	-	-	-	-

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

**schulischer Teil

***Im Schuljahr 2021/22 sind keine SuS der umgekehrten Inklusion von einem freien SBBZ mit Abschluss abgegangen.

3.2.5 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)*

SBBZ	PARTNERSCHULE	SCHULART	SuS**
Martinsschule	Bertha-Hirsch Grundschule	Grundschule	10

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

**SuS sind in der Gesamtzahl der SuS an SBBZ enthalten.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.3. GRUNDSCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Die Dietrich-Bonhoeffer-Schule ist eine private christliche und staatlich genehmigte Grundschule Mannheims, Schulträger ist der Dietrich-Bonhoeffer-Verein für christliche Pädagogik Mannheim, der aus der Sommerlager-Arbeit (SOLA Mannheim) heraus entstanden ist. (Quelle: <https://bonhoeffer-schule-mannheim.de/about-us/>)

3.3.1 Belegung und Klassenstärke der Grundschule (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE	SCHULJAHR 2022/23		SCHULJAHR 2023/24		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	3	40	4	65	1	25	62,5
Gesamt	3	40	4	65	1	25	62,5

3.3.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Grundschule

SCHULEN	SuS GES.											A GES.	MH	
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE				
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	abs.	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	11	22
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,9	16,9	33,8

3.3.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschule

Klassenstufe	SCHÜLER*INNEN					KLASSEN	
	SuS Ges.	dav. W	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø SuS/K
1	19	11	1	3	1	4	16,3
2	16	9		5	2		
3	20	12		10	5		
4	10	4		4	3		
Summe	65	36	1	22	11		

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.4. ABENDREALSCHULE UND -GYMNASIUM MANNHEIM

Die Abendschulen Mannheim GmbH ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Mannheimer Abendakademie und Volkshochschule GmbH und betreibt das Private Abendgymnasium Mannheim und die Private Abendrealschule Mannheim. Beiden Schulen wurde vom Regierungspräsidium Karlsruhe die Eigenschaft einer staatlich anerkannten Ersatzschule nach § 10 des Privatschulgesetzes verliehen. Damit bieten diese Schulen die Möglichkeit, auf dem Zweiten Bildungsweg die allgemeine Hochschulreife oder den Realschulabschluss zu erwerben. (Quelle: <https://www.abendschulen-mannheim.de/index.php?nr=10>)

3.4.1 Belegung und Klassenstärke der Abendrealschule

SCHULE	SCHULJAHR 2022/23		SCHULJAHR 2023/24	
	Zahl der		Zahl der	
	K	SuS	K	SuS
Abendrealschule Mannheim	5	65	4	58
Gesamt	5	65	4	58

3.4.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Abendrealschule

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE	A GES.	MH
Abendrealschule Mannheim	abs.	58	-	1	-	-	-	3	-	-	15	19	45
	%	100	-	1,7	-	-	-	5,2	-	-	25,9	32,8	77,6

3.4.3 Belegung und Klassenstärke der Abendrealschule

SCHÜLER*INNEN				KLASSEN	
Klassenstufe	SuS Ges.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø
					SuS/ K
1	15	15	7	4	14,5
2	27	18	6		
3	16	12	6		
Summe	58	45	19		

3.4.4 Abgänger*innen der Abendrealschule nach dem Schuljahr 2022/23

SCHÜLER*INNEN		Abgänger*innen Ges.	
		mit RSA	
männlich	abs.	6	6
	%	40	40,0
weiblich	abs.	9	9
	%	60	60,0
Summe	abs.	15	15
	%	100	100
- davon MH	abs.	11	11
	%	73,3	73,3
- davon A	abs.	5	5
	%	33,3	33,3

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.5. ABENDGYMNASIUM MANNHEIM

3.5.1 Belegung und Klassenstärke des Abendgymnasiums

SCHULE	SCHULJAHR 2022/23		SCHULJAHR 2023/24	
	Zahl der		Zahl der	
	K	SuS	K	SuS
Abendgymnasium Mannheim	4	65	4	62
Gesamt	4	65	4	62

3.5.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund des Abendgymnasiums

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	MH
Abendgymnasium Mannheim	abs.	62	-	3	-	-	-	1	1	1	9	15	43
	%	100	-	4,8	-	-	-	1,6	1,6	1,6	14,5	24,2	69,4

3.5.3 Belegung und Klassenstärke des Abendgymnasiums

SCHÜLER*INNEN				KLASSEN	
Klassenstufe	SuS Ges.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø
					SuS/ K
I (Vorkurs)	16	9	3	4	15,5
II (Einführung)	22	15	4		
III (Kurssystem)	12	11	4		
IV (Kurssystem)	12	8	4		
Summe	62	43	15		

3.5.4 Abgänger*innen des Abendgymnasiums nach dem Schuljahr 2022/23

SCHÜLER*INNEN		Abgänger* innen Ges.	mit HSR		mit FHR*	
			mit HSR	mit FHR*		
männlich	abs.	5	3	2		
	%	62,5	50	100		
weiblich	abs.	3	3	-		
	%	37,5	50	-		
Summe	abs.	8	6	2		
	%	100	75,0	25,0		
- davon MH	abs.	3	2	1		
	%	37,5	33,3	50,0		
- davon A	abs.	1	1	-		
	%	12,5	16,7	-		

*schulischer Teil

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.1 BELEGUNG UND KLASSENSTÄRKE (VERGLEICH LFD. SCHULJAHR - VORJAHR) (1/2)

SCHULE	SCHULFORM	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
		K	SuS	K	SuS	K	+/- SuS	%
Carl-Benz-Schule	Teilzeitschule	35	730	31	781	-4	51	7,0
	Vollzeitschule	14	264	16	271	2	7	2,7
	Abendschule	8	119	9	132	1	13	10,9
	Summe	57	1.113	56	1.184	-1	71	6,4
	- davon weiblich	-	118	-	110	-	-8	-6,8
Heinrich-Lanz-Schule	Teilzeitschule	56	1.086	56	1.102	0	16	1,5
	Vollzeitschule	9	205	10	210	1	5	2,4
	Abendschule	3	48	3	50	0	2	4,2
	Summe	68	1.339	69	1.362	1	23	1,7
	- davon weiblich	-	461	-	431	-	-30	-6,5
Justus-von-Liebig-Schule	Teilzeitschule	25	412	33	405	8	-7	-1,7
	Vollzeitschule	38	684	37	629	-1	-55	-8,0
	Summe	63	1.096	70	1.034	7	-62	-5,7
	- davon weiblich	-	477	-	456	-	-21	-4,4
Werner-von-Siemens-Schule	Teilzeitschule	56	1.308	56	1.376	0	68	5,2
	Vollzeitschule	9	172	7	126	-2	-46	-26,7
	Abendschule	6	125	6	117	0	-8	-6,4
	Summe	71	1.605	69	1.619	-2	14	0,9
	- davon weiblich	-	77	-	89	-	12	15,6
Gewerbliche Schulen Gesamt	Teilzeitschule	172	3.536	176	3.664	4	128	3,6
	Vollzeitschule	70	1.325	70	1.236	0	-89	-6,7
	Abendschule	17	292	18	299	1	7	2,4
	Summe	259	5.153	264	5.199	5	46	0,9
	- davon weiblich	-	1.133	-	1.086	-	-47	-4,1

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.1 BELEGUNG UND KLASSENSTÄRKE (VERGLEICH LFD. SCHULJAHR - VORJAHR) (2/2)

SCHULE	SCHULFORM	SCHULJAHR 2022/2023		SCHULJAHR 2023/2024		VERÄNDERUNG		
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	K	+/- SuS	%
Eberhard-Gothein-Schule	Teilzeitschule	64	1.460	65	1.531	1	71	4,9
	Vollzeitschule	4	76	4	85	0	9	11,8
	Summe	68	1.536	69	1.616	1	80	5,2
	- davon weiblich	-	1.197	-	1.260	-	63	5,3
Friedrich-List-Schule	Teilzeitschule	52	989	46	964	-6	-25	-2,5
	Vollzeitschule	15	321	15	310	0	-11	-3,4
	Summe	67	1.310	61	1.274	-6	-36	-2,7
	- davon weiblich	-	434	-	438	-	4	0,9
Max-Hachenburg-Schule	Teilzeitschule	44	882	43	892	-1	10	1,1
	Vollzeitschule	20	526	22	542	2	16	3,0
	Summe	64	1.408	65	1.434	1	26	1,8
	- davon weiblich	-	695	-	720	-	25	3,6
Kaufmännische Schulen Gesamt	Teilzeitschule	160	3.331	154	3.387	-6	56	1,7
	Vollzeitschule	39	923	41	937	2	14	1,5
	Summe	199	4.254	195	4.324	-4	70	1,6
	- davon weiblich	-	2.326	-	2.418	-	92	4,0
Hauswirtschaftliche Helene-Lange-Schule	Teilzeitschule	14	251	15	266	1	15	6,0
	Vollzeitschule	44	910	39	842	-5	-68	-7,5
	Abendschule	2	37	2	31	0	-6	-16,2
	Summe	60	1.198	56	1.139	-4	-59	-4,9
- davon weiblich	-	855	-	836	-	-19	-2,2	
GESAMTÜBERSICHT BERUFLICHE SCHULEN								
GESAMT	Teilzeitschule	346	7.118	345	7.317	-1	199	2,8
	Vollzeitschule	153	3.158	150	3.015	-3	-143	-4,5
	Abendschule	19	329	20	330	1	1	0,3
BELEGUNG INSGESAMT		518	10.605	515	10.662	-3	57	0,5
- davon weiblich		-	4.314	-	4.340	-	26	0,6

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.2 SCHÜLER*INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.										A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE		
Carl-Benz-Schule	abs.	1.184	10	13	4	11	15	21	4	8	116	202	344
	%	100	0,8	1,1	0,3	0,9	1,3	1,8	0,3	0,7	9,8	17,1	29,1
Heinrich-Lanz-Schule	abs.	1.362	3	11	1	0	2	26	1	7	76	127	323
	%	100	0,2	0,8	0,1	0,0	0,1	1,9	0,1	0,5	5,6	9,3	23,7
Justus-von-Liebig-Schule	abs.	1.034	15	31	1	10	9	45	69	15	301	496	679
	%	100	1,5	3,0	0,1	1,0	0,9	4,4	6,7	1,5	29,1	48,0	65,7
Werner-von-Siemens-Schule	abs.	1.619	9	2	19	2	10	28	4	10	127	211	485
	%	100	0,6	0,1	1,2	0,1	0,6	1,7	0,2	0,6	7,8	13,0	30,0
Gewerbliche Schulen Ges.	abs.	5.199	37	57	25	23	36	120	78	40	620	1.036	1.831
	%	100	0,7	1,1	0,5	0,4	0,7	2,3	1,5	0,8	11,9	19,9	35,2
Eberhard-Gothein-Schule	abs.	1.616	6	27	4	11	11	54	18	21	170	322	766
	%	100	0,4	1,7	0,2	0,7	0,7	3,3	1,1	1,3	10,5	19,9	47,4
Friedrich-List-Schule	abs.	1.274	8	26	3	10	10	19	8	11	95	190	459
	%	100	0,6	2,0	0,2	0,8	0,8	1,5	0,6	0,9	7,5	14,9	36,0
Max-Hachenburg-Schule	abs.	1.434	12	27	5	11	5	32	12	15	115	234	627
	%	100	0,8	1,9	0,3	0,8	0,3	2,2	0,8	1,0	8,0	16,3	43,7
Kaufmännische Schulen Ges.	abs.	4.324	26	80	12	32	26	105	38	47	380	746	1.852
	%	100	0,6	1,9	0,3	0,7	0,6	2,4	0,9	1,1	8,8	17,3	42,8
Hausw. Helene-Lange-Schule*	abs.	1.139	11	19	6	10	3	6	4	7	82	148	297
	%	100	1,0	1,7	0,5	0,9	0,3	0,5	0,4	0,6	7,2	13,0	26,1

* Auswertung erfolgt ohne Berücksichtigung der Schüler*innen im Berufspraktikum.

GESAMTÜBERSICHT BERUFLICHE SCHULEN

Gesamt	abs.	10.662	74	156	43	65	65	231	120	94	1.082	1.930	3.980
	%	100	0,7	1,5	0,4	0,6	0,6	2,2	1,1	0,9	10,1	18,1	37,3

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.3 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE

4.3.1 Gewerbliche Schulen (1/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Carl-Benz-Schule									
Berufsschule Metalltechnik	M			17	397				
Berufsschule Fahrzeugtechnik	R			14	384				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					1	17		
Berufsfachschule Fahrzeugtechnik	1BFR					1	13		
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFT					0	0		
Technisches Berufskolleg I	1BK1T					2	39		
Technisches Berufskolleg II	1BK2T					1	21		
Technische Oberschule	TO					0	0		
Technisches Gymnasium (3j.)	TG					9	141		
Technisches Gymnasium (6j.)*	6TG					0	0		
Fachschule Maschinentechnik	FTM					0	0		
Fachschule Maschinentechnik	FTMT							3	46
Meisterschule Feinwerkmechaniker	FMFWT							2	33
Meisterschule Kfz-Techniker	FRKR					2	40		
Meisterschule Kfz-Techniker	FRKRT							2	35
Meisterschule Metallbauer	FMMKT							2	18
Summe		56	1.184	31	781	16	271	9	132
Heinrich-Lanz-Schule									
Berufsschule Chemie, Physik, Biologie	C			16	281				
Berufsschule Farbtechnik und Raumgestaltung	F			11	199				
Berufsschule Holztechnik	Z			2	46				
Berufsschule Gesundheit	G			9	201				
Berufsschule Metalltechnik	M			13	333				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					0	0		
Sonderberufsschule Farbtechnik	SBSF			3	21				
Sonderberufsschule Holztechnik	SBSZ			2	21				
Berufsfachschule Holztechnik	1BFZ					1	26		
Berufskolleg Chemisch-techn. Assistenten	2BKC					2	43		
Berufskolleg Pharmaz.-techn. Assistenten	2BKPH					5	112		
Fachschule Chemietechnik	FTCC					1	11		
Fachschule Chemietechnik	FTCCT							1	12
Fachschule Biotechnik	FTCBT							2	38
Meisterschule Bäderbetrieb und -technik	FGSM					1	18		
Summe		69	1.362	56	1.102	10	210	3	50

*Techn. Gymnasium 6-jährig läuft zum 31.07.2023 aus

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.3.1 Gewerbliche Schulen (2/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Justus-von-Liebig-Schule									
Sonderberufsschule Metalltechnik	SBSM			2	10				
Berufsschule Farbtechnik und Raumgestaltung	F			3	35				
Berufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	H			14	158				
Berufsschule Körperpflege	K			6	134				
Berufsschule Textiltechnik und Bekleidung	T			1	1				
EQ Metalltechnik	EQ M			0	0				
EQ Elektrotechnik	EQ E			1	16				
EQ Wirtschaft und Verwaltung	EQ W			1	21				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (Regelform)	VABR					0	0		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					6	119		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Anschluss VABO	VABA					0	0		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. Förderschule	VABKF					8	111		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. WRS/HS	VABKW					0	0		
Sonderberufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	SBSH			4	20				
Sonderberufsfachschule Berufsvorb. Einrichtung (2j.)	BVE					1	3		
Sonderberufsfachschule Koop. Berufsvorb. (2j.)	KOBV			1	10				
Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)	1BFAVD					11	233		
Berufsfachschule Farbtechnik und Raumgestaltung	1BFF					1	19		
Berufsfachschule Textiltechnik und Bekleidung	1BFT					1	6		
Berufsfachschule Ernährung und Hauswirtschaft	1BFHE					1	28		
Berufsfachschule Körperpflege	1BFK					1	23		
Berufsfachschule Ernährung und Gastronomie	2BFEG					3	35		
Berufsfachschule Textiltechnik und Bekleidung	2BFT					2	20		
Meisterschule Bäcker	FHBA					1	9		
Meisterschule Friseur	FKFR					1	23		
Summe		70	1.034	33	405	37	629	0	0
Werner-von-Siemens-Schule									
Berufsschule Elektrotechnik	E			50	1.254				
Berufsschule Metalltechnik	M			6	122				
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			0	0				
Berufsfachschule Elektrotechnik	1BFE					1	14		
Berufskolleg Informations- u. kommunikationst. Assist.	2BKI					2	57		
Fachschule Elektrotechnik	FTE					1	8		
Fachschule Elektrotechnik	FTET							2	56
Fachschule Automatisierungstechnik/Mechatronik	FTA					2	25		
Fachschule Automatisierungstechnik/Mechatronik	FTAT							4	61
Meisterschule Elektrotechnik	FEET					1	22		
Summe		69	1.619	56	1.376	7	126	6	117
Gewerbliche Schulen insgesamt		264	5.199	176	3.664	70	1.236	18	299
- davon Berufsschule (inkl. EQ)		164	3.592	164	3.592				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		11	75	10	72	1	3		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf		15	247			15	247		
- davon Berufsfachschule (inkl. AVdual)		23	417			23	417		
- davon Berufskolleg		12	272			12	272		
- davon Berufsoberschule		0	0			0	0		
- davon berufliches Gymnasium		9	141			9	141		
- davon Fach- und Meisterschule		28	455			10	156	18	299

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.3.2 Kaufmännische Schulen

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Eberhard-Gothein-Schule									
Berufsschule Gesundheit	G			30	769				
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			29	684				
Duales Berufskolleg Internat. Wirtschaftsmgmt. (2,5j.)	BKWIW			3	29				
Duales Berufskolleg Steuern (3j.)	BKWS			3	49				
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFWH					1	27		
Wirtschaftsoberschule	WO					2	42		
Fachschule Betriebswirtschaft und Unternehmenmgmt.	FBW					1	16		
Summe		69	1.616	65	1.531	4	85	0	0
Friedrich-List-Schule									
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			34	720				
Sonderberufsschule Wirtschaft und Verwaltung	SBSW			2	24				
Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung	2BFW					4	98		
Duales Berufskolleg Banken (2j.)	BKWFB			2	63				
Duales Berufskolleg Versicherungen (2,5j.)	BKWV			4	88				
Duales Berufskolleg Tourismus (2j.)	BKWR			0	0				
Duales Berufskolleg Spedition und Logistik (3j.)	BKWSL			4	69				
Wirtschaftsgymnasium	WG					11	212		
Summe		61	1.274	46	964	15	310	0	0
Max-Hachenburg-Schule									
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			38	835				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					2	39		
Duales Berufskolleg Internat. Wirtschaftsmgmt. (2,5j.)	BKWIW			3	50				
Duales Berufskolleg Management Einzelhandel (2j.)	BKWME			2	7				
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					7	166		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					3	75		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					8	212		
Berufskolleg Wirtschaftsinformatik	2BKWI					2	50		
Summe		65	1.434	43	892	22	542	0	0
Kaufmännische Schulen insgesamt		195	4.324	154	3.387	41	937	0	0
- davon Berufsschule		131	3.008	131	3.008				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		2	24	2	24				
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf		2	39			2	39		
- davon Berufsfachschule		4	98			4	98		
- davon Berufskolleg		42	885	21	355	21	530		
- davon Berufsoberschule		2	42			2	42		
- davon berufliches Gymnasium		11	212			11	212		
- davon Fach- und Meisterschule		1	16			1	16		

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.3.3 Hauswirtschaftliche Schule

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Helene-Lange-Schule (mit Außenstelle Fröbel-Seminar)									
Sonderberufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	SBSH			2	10				
Berufsfachschule Kinderpflege	2BFHK					1	5		
Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung	2BFH					2	41		
Berufsfachschule Gesundheit und Pflege	2BFP					3	35		
Berufsfachschule Sozialassistenten	2BFSA					2	31		
Berufsfachschule Sozialassistenten Direkteinstieg	2BFSAID			1	22				
Berufsfachschule Zus.-qualif. Erzieh. Schulfremdenprüf.	2BFQEE			1	17				
Berufskolleg Soziales	1BKST			1	21				
Berufskolleg Gesundheit und Pflege I	1BK1P					2	47		
Berufskolleg Gesundheit und Pflege II	1BK2P					1	19		
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFHB					1	18		
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					3	70		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					5	102		
Berufskolleg Sozialpädagogik (3j.)	BKSPT			2	23				
Berufskolleg Sozialpädagogik praxisintegriert (3j.)	BKSPIT			8	173				
Ernährungswissenschaftliches Gymnasium	EG					3	36		
Biotechnologisches Gymnasium	BTG					3	55		
Sozial-u. Gesundheitwiss. Gymnasium	SGG					12	325		
Fachschule Organisation und Führung	FOFT							2	31
Berufspraktikum Kinderpflege	PB2BFHK					0	0		
Berufspraktikum Erziehung	BPBKSP					1	58		
Berufspraktikum Erziehung	BPBKSPIT					0	0		
Hauswirtschaftliche Schule insgesamt		56	1.139	15	266	39	842	2	31
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		2	10	2	10				
- davon Berufsfachschule		8	120	2	39	6	81		
- davon Berufskolleg		23	473	11	217	12	256		
- davon berufliches Gymnasium		18	416			18	416		
- davon Praktikum		1	58			1	58		
- davon Fachschule		2	31					2	31

4.3.4 Gesamtübersicht

SCHULE/FACHRICHTUNG	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Gewerbliche Schulen	264	5.199	176	3.664	70	1.236	18	299
Kaufmännische Schulen	195	4.324	154	3.387	41	937	0	0
Hauswirtschaftliche Schule	56	1.139	15	266	39	842	2	31
BERUFLICHE SCHULEN INSGESAMT	515	10.662	345	7.317	150	3.015	20	330
- davon Berufsschule (inkl. EQ)	295	6.600	295	6.600				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule	15	109	14	106	1	3		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf	17	286			17	286		
- davon Berufsfachschule (inkl. AVdual)	35	635	2	39	33	596		
- davon Berufskolleg	77	1.630	32	572	45	1.058		
- davon Berufsoberschule	2	42			2	42		
- davon berufliches Gymnasium	38	769			38	769		
- davon Praktikum	1	58			1	58		
- davon Fach- und Meisterschule	31	502			11	172	20	330

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.4 WOHNSTZ DER SCHÜLER*INNEN (1/2)

WOHNORT	Σ		BS		BFS		BK		BO		BG		FS		MS	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Carl-Benz-Schule																
Mannheim	548	46,3	336	42,1	13	100,0	51	85,0	-	-	101	71,6	14	30,4	33	26,2
Heidelberg	27	2,3	24	3,0		0,0	0	0,0	-	-	2	1,4	0	0,0	1	0,8
Rhein-Neckar-Kreis	283	23,9	219	27,4		0,0	4	6,7	-	-	26	18,4	11	23,9	23	18,3
Rheinland-Pfalz	178	15,0	124	15,5		0,0	3	5,0	-	-	6	4,3	9	19,6	36	28,6
Hessen	112	9,5	80	10,0		0,0	1	1,7	-	-	5	3,5	7	15,2	19	15,1
Sonstige	36	3,0	15	1,9		0,0	1	1,7	-	-	1	0,7	5	10,9	14	11,1
Summe	1.184	100	798	67,4	13	1,1	60	5,1	-	-	141	11,9	46	3,9	126	10,6
- dav. außerh. MA	636	53,7	462	72,6	0	0,0	9	1,4	-	-	40	6,3	32	5,0	93	14,6
Heinrich-Lanz-Schule																
Mannheim	427	31,4	321	29,1	16	1,0	62	40,0	-	-	-	-	27	44,3	1	5,6
Heidelberg	30	2,2	24	2,2	1	3,8	3	1,9	-	-	-	-	2	3,3	0	0,0
Rhein-Neckar-Kreis	391	28,7	348	31,6	6	23,1	24	15,5	-	-	-	-	10	16,4	3	16,7
Rheinland-Pfalz	150	11,0	94	8,5	1	3,8	39	25,2	-	-	-	-	13	21,3	3	16,7
Hessen	78	5,7	49	4,4	2	7,7	22	14,2	-	-	-	-	4	6,6	1	5,6
Sonstige	286	21,0	266	24,1	0	0,0	5	3,2	-	-	-	-	5	8,2	10	55,6
Summe	1.362	100	1.102	80,9	26	1,9	155	11,4	-	-	-	-	61	4,5	18	1,3
- dav. außerh. MA	935	68,6	781	83,5	10	1,1	93	9,9	-	-	-	-	34	3,6	17	1,8
Justus-von-Liebig-Schule																
Mannheim	804	77,8	434	69,4	359	95,2	-	-	-	-	-	-	-	-	11	34,4
Heidelberg	5	0,5	5	0,8	0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0,0
Rhein-Neckar-Kreis	85	8,2	70	11,2	11	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	4	12,5
Rheinland-Pfalz	84	8,1	71	11,4	1	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	12	37,5
Hessen	33	3,2	25	4,0	6	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	2	6,3
Sonstige	23	2,2	20	3,2	0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	3	9,4
Summe	1.034	100	625	60,4	377	36,5	-	-	-	-	-	-	-	-	32	3,1
- dav. außerh. MA	230	22,2	191	83,0	18	7,8	-	-	-	-	-	-	-	-	21	9,1
Werner-von-Siemens-Schule																
Mannheim	568	35,1	469	34,1	9	64,3	44	77,2	-	-	-	-	39	26,0	7	31,8
Heidelberg	40	2,5	34	2,5	0	0,0	2	3,5	-	-	-	-	3	2,0	1	4,5
Rhein-Neckar-Kreis	413	25,5	364	26,5	0	0,0	6	10,5	-	-	-	-	32	21,3	11	50,0
Rheinland-Pfalz	315	19,5	268	19,5	4	28,6	4	7,0	-	-	-	-	38	25,3	1	4,5
Hessen	200	12,4	168	12,2	0	0,0	1	1,8	-	-	-	-	29	19,3	2	9,1
Sonstige	83	5,1	73	5,3	1	7,1	0	0,0	-	-	-	-	9	6,0	0	0,0
Summe	1.619	100	1.376	85,0	14	0,9	57	3,5	-	-	-	-	150	9,3	22	1,4
- dav. außerh. MA	1.051	64,9	907	86,3	5	0,5	13	1,2	-	-	-	-	111	10,6	15	1,4
Gewerbliche Schulen insgesamt																
Summe	5.199	100	3.901	75,0	430	8,3	272	5,2	0	0,0	141	2,7	257	4,9	198	3,8
- dav. außerh. MA	2.852	54,9	2.341	82,1	33	1,2	115	4,0	0	0,0	40	1,4	177	6,2	146	5,1

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.4 WOHNSTZ DER SCHÜLER*INNEN (2/2)

WOHNORT	Σ		BS		BFS		BK		BO		BG		FS		MS	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Eberhard-Gothein-Schule																
Mannheim	758	46,9	693	47,7	-	-	43	41,0	12	28,6	-	-	10	62,5	-	-
Heidelberg	22	1,4	14	1,0	-	-	0	0,0	8	19,0	-	-	0	0,0	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	404	25,0	350	24,1	-	-	29	27,6	20	47,6	-	-	5	31,3	-	-
Rheinland-Pfalz	285	17,6	263	18,1	-	-	21	20,0	1	2,4	-	-	0	0,0	-	-
Hessen	145	9,0	131	9,0	-	-	12	11,4	1	2,4	-	-	1	6,3	-	-
Sonstige	2	0,1	2	0,1	-	-	0	0,0	0	0,0	-	-	0	0,0	-	-
Summe	1.616	100	1.453	89,9	-	-	105	6,5	42	2,6	-	-	16	1,0	-	-
- dav. außerh. MA	858	53,1	760	88,6	-	-	62	7,2	30	3,5	-	-	6	0,7	-	-
Friedrich-List-Schule																
Mannheim	563	44,2	258	34,7	82	83,7	62	28,2	-	-	161	75,9	-	-	-	-
Heidelberg	38	3,0	32	4,3	0	0,0	4	1,8	-	-	2	0,9	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	329	25,8	242	32,5	5	5,1	62	28,2	-	-	20	9,4	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	207	16,2	131	17,6	10	10,2	45	20,5	-	-	21	9,9	-	-	-	-
Hessen	114	8,9	73	9,8	1	1,0	34	15,5	-	-	6	2,8	-	-	-	-
Sonstige	23	1,8	8	1,1	0	0,0	13	5,9	-	-	2	0,9	-	-	-	-
Summe	1.274	100	744	58,4	98	7,7	220	17,3	-	-	212	16,6	-	-	-	-
- dav. außerh. MA	711	55,8	486	68,4	16	2,3	158	22,2	-	-	51	7,2	-	-	-	-
Max-Hachenburg-Schule																
Mannheim	938	65,4	492	56,3	-	-	446	79,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Heidelberg	17	1,2	12	1,4	-	-	5	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	190	13,2	131	15,0	-	-	59	10,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	182	12,7	152	17,4	-	-	30	5,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	95	6,6	77	8,8	-	-	18	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	12	0,8	10	1,1	-	-	2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	1.434	100	874	60,9	-	-	560	39,1	-	-	-	-	-	-	-	-
- dav. außerh. MA	496	34,6	382	77,0	-	-	114	23,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännische Schulen insgesamt																
Summe	4.324	100	3.071	72,2	98	0,4	885	21,0	42	1,0	212	5,0	16	0,4	0	0,0
- dav. außerh. MA	2.065	48,9	1.628	78,8	16	0,8	334	16,2	30	1,5	51	2,5	6	0,3	0	0,0
Hauswirtschaftliche Helene-Lange-Schule*																
Mannheim	725	63,7	10	100,0	96	63,6	322	60,8	-	-	276	66,2	21	67,7	-	-
Heidelberg	23	2,0	0	0,0	4	2,6	14	2,6	-	-	4	1,0	1	3,2	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	248	21,8	0	0,0	18	11,9	107	20,2	-	-	120	28,8	3	9,7	-	-
Rheinland-Pfalz	116	10,2	0	0,0	27	17,9	74	14,0	-	-	11	2,6	4	12,9	-	-
Hessen	27	2,4	0	0,0	6	4,0	13	2,5	-	-	6	1,4	2	6,5	-	-
Sonstige	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	-	-	0	0,0	0	0,0	-	-
Summe	1.139	100	10	0,9	151	13,3	530	46,5	-	-	417	36,6	31	2,7	-	-
- dav. außerh. MA	414	36,3	0	0,0	55	13,3	208	50,2	-	-	141	34,1	10	2,4	-	-
*Die Wohnsitze der sich im Berufspraktikum befindenden SuS (104) werden je zu den SuS am BK und BFS gerechnet.																
BERUFSBILDENDE SCHULEN GESAMT																
Mannheim	5.331	50,0	3.013	43,2	575	84,7	1.030	61,1	12	28,6	538	69,9	111	36,5	52	26,3
Heidelberg	202	1,9	145	2,1	5	0,7	28	1,7	8	19,0	8	1,0	6	2,0	2	1,0
Rhein-Neckar-Kreis	2.343	22,0	1.724	24,7	40	5,9	291	17,2	20	47,6	166	21,6	61	20,1	41	20,7
Rheinland-Pfalz	1.517	14,2	1.103	15,8	43	6,3	216	12,8	1	2,4	38	4,9	64	21,1	52	26,3
Hessen	804	7,5	603	8,6	15	2,2	101	6,0	1	2,4	17	2,2	43	14,1	24	12,1
Sonstige	465	4,4	394	5,6	1	0,1	21	1,2	0	0,0	3	0,4	19	6,3	27	13,6
Summe Gesamt	10.662	100	6.982	65,5	679	6,4	1.687	15,8	42	0,4	770	7,2	304	2,9	198	1,9
- dav. außerh. MA	5.331	50,0	3.969	74,5	104	2,0	657	12,3	30	0,6	232	4,4	193	3,6	146	2,7

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFLICHE SCHULEN

4.5 WOHNSTZ DER MANNHEIMER SCHÜLER*INNEN NACH SOZIALRAUM¹

SCHULE		Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5	SUMME
Carl-Benz-Schule	abs.	149	116	107	81	95	548
	%	27,2	21,2	19,5	14,8	17,3	100
Heinrich-Lanz	abs.	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-
Justus-von-Liebig-Schule	abs.	101	157	119	162	265	804
	%	12,6	19,5	14,8	20,1	33,0	100
Werner-von-Siemens-Schule	abs.	116	119	114	80	130	559
	%	20,8	21,3	20,4	14,3	23,3	100
Gewerbliche Schulen Gesamt	abs.	366	392	340	323	490	1.911
	%	19,2	20,5	17,8	16,9	25,6	100
Eberhard-Gothein-Schule	abs.	140	163	133	139	183	758
	%	18,5	21,5	17,5	18,3	24,1	100
Friedrich-List-Schule	abs.	120	118	82	97	125	542
	%	22,1	21,8	15,1	17,9	23,1	100
Max-Hachenburg-Schule	abs.	163	175	187	155	233	913
	%	17,9	19,2	20,5	17,0	25,5	100
Kaufmännische Schulen Gesamt	abs.	423	456	402	391	541	2.213
	%	19,1	20,6	18,2	17,7	24,4	100
Hausw. Helene-Lange-Schule	abs.	151	206	137	99	143	736
	%	20,5	28,0	18,6	13,5	19,4	100
Berufsbildende Schulen GESAMT	abs.	940	1.054	879	813	1.174	4.860
	%	19,3	21,7	18,1	16,7	24,2	100

¹Datenstand abweichend vom Stichtag der amtlichen Schulstatistik.

4.6 SCHÜLERZAHLEN NACH TEILBEREICHEN DES BERUFLICHEN BILDUNGSSYSTEMS

SCHULE		Duale Ausbildung	Schulberufssystem	Übergangssystem	Erwerb der HZB	Berufliche Fortbildung	SUMME
Carl-Benz-Schule	abs.	781	-	69	162	172	1.184
	%	66,0	-	5,8	13,7	14,5	100
Heinrich-Lanz-Schule	abs.	1.102	155	26	-	79	1.362
	%	80,9	11,4	1,9	-	5,8	100
Justus-von-Liebig-Schule	abs.	359	-	643	-	32	1.034
	%	35,3	-	61,6	-	3,1	100
Werner-von-Siemens-Schule	abs.	1.376	57	14	-	172	1.619
	%	85,0	3,8	0,9	-	11,4	100
Gewerbliche Schulen Gesamt	abs.	3.618	212	752	162	455	5.199
	%	69,6	4,2	14,8	3,2	8,9	100
Eberhard-Gothein-Schule	abs.	1.531	-	-	27	58	1.616
	%	94,7	-	-	1,7	3,6	100
Friedrich-List-Schule	abs.	964	-	98	212	-	1.274
	%	75,7	-	7,7	16,6	-	100
Max-Hachenburg-Schule	abs.	892	-	205	337	-	1.434
	%	62,2	-	14,3	23,5	-	100
Kaufmännische Schulen Gesamt	abs.	3.387	0	303	576	58	4.324
	%	78,3	0,0	7,0	13,3	1,3	100
Hausw. Helene-Lange-Schule	abs.	10	427	237	434	31	1.139
	%	0,9	37,5	20,8	38,1	2,7	100
Berufsbildende Schulen GESAMT	abs.	7.015	639	1.292	1.172	544	10.662
	%	65,8	6,0	12,1	11,0	5,1	100

5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

5.1 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE (1/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Förderband Privatschule									
Berufseinstiegsjahr	BEJ					1	19		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. Förderschule	VABKF					1	18		
Summe		2	37	0	0	2	37	0	0

IB - Carlo-Schmid-Schule									
Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung	2BFW					2	40		
Berufsfachschule Gesundheit und Pflege (2j.)	2BFP					2	34		
Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistenz	2BFSA					1	32		
Berufsfachschule Kinderpflege (2j.)	2BFHK					0	0		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (Regelform)	VABR					1	24		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					2	36		
Berufskolleg Gesundheit und Pflege I (1j.)	1BK1P					0	0		
Berufskolleg Gesundheit und Pflege II (1j.)	1BK2P					1	15		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					2	25		
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					1	18		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					1	26		
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					1	13		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					1	9		
Sozial- und Gesundheitswissenschaftl. Gymnasium (3j.)	SGGS					2	44		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (3j.)	WG					3	24		
Summe		20	340	0	0	20	340	0	0

Das Kurpfalz									
Berufskolleg Sozialpädagogik (1j.)	1BKSP					1	9		
Berufskolleg Sozialpädagogik (2j.)	2BKSP					2	13		
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					0	0		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					0	0		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					2	20		
Sozial- und Gesundheitswissenschaftl. Gymnasium (3j.)	SGGS					1	10		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (3j.)	WGW					1	11		
Summe		7	63	0	0	7	63	0	0

5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

5.1 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE (2/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Merkur Akademie									
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					1	26		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					1	24		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					2	21		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (3j.)	WGW					1	60		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (6j.)	6WG					3	27		
Sozial-u. Gesundheitwiss. Gymnasium (3j.)	SG					1	64		
Ernährungs-/Sozial- u. Gesundheitswissenschaftl. Gym.	6ESG					3	26		
Summe		12	248	0	0	12	248	0	0
Seminar für Waldorfpädagogik - Fachschule für Sozialpädagogik Mannheim									
Berufskolleg Sozialpädagogik (1j.)	1BKSP					1	20		
Berufskolleg Sozialpädagogik (2j.)	2BKSP					3	94		
Berufskolleg Sozialpädagogik – praxisintegriert (3–4-j.)	BKSPIT					3	81		
Summe		7	195	0	0	7	195	0	0
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Kosmetik - Film & Bühnencosmetologie									
Berufsfachschule für Kosmetik	1BFK					1	19		
Summe		1	19	0	0	1	19	0	0
UMM Akademie - Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kurpfalz									
Schule für Gesundheits- und Krankenpflege (3j.)	GGK					6	92		
Schule für Gesundheits- und Kinderkrankenpflege (3j.)	GGKK					2	48		
Schule für Gesundheits- und Krankenpflegehilfe (1j.)	GGKH					1	31		
Schule für integrierte Pflegeausbildung (3j.)	GIPA					14	325		
Schule für Physiotherapie	GPH					3	68		
Schule für med.- techn. Laborassistenten	GLA					3	98		
Schule für med.- techn. Radiologieassistenten	GRA					3	52		
Summe		32	714	0	0	32	714	0	0
BERUFSBILDENDE SCHULEN GESAMT		75	1.616	0	0	75	1.616	0	0
- davon Berufsfachschule und Schulen der beruflichen Ausbildung		38	979			38	979		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (inkl. BEJ)		7	117			7	117		
- davon Berufskolleg		18	474			18	474		
- davon Berufsoberschule		0	0						
- davon berufliches Gymnasium		13	964			13	964		

5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

5.2 SCHÜLER*INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.	A GES.	MH
Förderband Privatschule	abs.	37	11	16
	%	100	29,7	43,2
IB - Carlo-Schmid-Schule	abs.	340	77	84
	%	100	22,6	24,7
Das Kurpfalz	abs.	63	1	2
	%	100	1,6	3,2
Mercur Akademie	abs.	248	18	146
	%	100	7,3	58,9
Seminar für Waldorfpädagogik	abs.	195	43	45
	%	100	22,1	23,1
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Kosmetik	abs.	19	10	0
	%	100	52,6	0,0
Gesundheits- & Krankenpflegeschule Kurpfalz	abs.	714	162	183
	%	100	22,7	25,6
GESAMT	abs.	1.616	322	476
	%	100	19,9	29,5

6. SCHULVERZEICHNIS (nach Schulart, alphabetisch sortiert)

6.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft

6.1.1 Grundschulen

ALBRECHT-DÜRER-SCHULE

Grundschule
Baumstr. 24
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Grimm, Beate
E-Mail:	albrecht-duerer-grundschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-183222 Fax: 0621 / 293-183220

ALFRED-DELP-SCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Waldpforte 41-43
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Mühlum, Kirsten
E-Mail:	alfred-delp-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-185640 Fax: 0621 / 293-185659
Grundschulförderklasse:	0621 / 293-185649

ALMENHOF SCHULE

Grundschule
Wilhelm-Liebknecht-Str. 8-20
68199 Mannheim-Almenhof



Schulleitung:	Diekmann-Sauer, Annette
E-Mail:	almenhofschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-184810 Fax: 0621 / 293-8280510

ASTRID-LINDGREN-SCHULE **Verbindliche Ganztagschule**

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Rohrlachstr. 22-24
68239 Mannheim-Seckenheim (Hochstätt)



Schulleitung:	Ruckh, Sylvie
E-Mail:	astrid-lindgren-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 473845 Fax: 0621 / 4844733
Grundschulförderklasse:	0621 / 473643

BERTHA-HIRSCH-SCHULE
Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Elisabeth-Altmann-Gottheiner-Str. 26
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Oehmichen, Cornelia
E-Mail:	bertha-hirsch-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-184432 Fax: 0621 / 293-184449

BRÜDER-GRIMM-SCHULE

Grundschule
Spessartstr. 24-28
68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Lutz, Ulrich
E-Mail:	brueder-grimm-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-8452 Fax: 0621 / 293-8453

DIESTERWEGSCHULE

Grundschule
Meerfeldstr. 88-94
68163 Mannheim-Lindenhof



Schulleitung:	Zschätzsch, Benjamin
E-Mail:	diesterwegschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-6516 Fax: 0621 / 293-6579

ERICH KÄSTNER SCHULE

Grundschule
Grenadierstr. 11
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Böhl, Theresia
E-Mail:	erich-kaestner-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7614 Fax: 0621 / 293-7765

FRANKLINSCHULE
Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Wasserwerkstr. 64
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Gunter, Oliver
E-Mail:	franklinschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-4012 Fax: 0621 / 293-4015

FRIEDRICH-EBERT-SCHULE
Verbindliche Ganztagschule

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Wiesbadener Str. 6
68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Hartmann, Ulrike
E-Mail:	friedrich-ebert-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-5610 Fax: 0621 / 293-5612
Grundschulförderklasse:	0621 / 293-5618

FRIEDRICHSFELDSCHULE

Grundschule
Neudorfstr. 26
68229 Mannheim-Friedrichsfeld



Schulleitung:	Falkenstein, Judith
E-Mail:	friedrichsfeldschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-186230 Fax: 0621 / 293-186249

GERHART-HAUPTMANN-SCHULE
Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Wilhelm-Peters-Str. 76
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Haas, Timo
E-Mail:	gerhart-hauptmann-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 802690 Fax: 0621 / 8026910

GUSTAV-WIEDERKEHR-SCHULE

Grundschule
Kriegerstr. 28
68307 Mannheim-Sandhofen



Schulleitung:	Krappel, Sibille
E-Mail:	gustav-wiederkehr-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-185621 Fax: 0621 / 293-185629

Außenstelle: Bartholomäusstr. 12

HANS-CHRISTIAN-ANDERSEN-SCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Rudolf-Maus-Str. 20
68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Steitz, Esther
E-Mail:	hans-christian-andersen-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-180210 Fax: 0621 / 293-180218

HUMBOLDTSCHULE

Grundschule
Gartenfeldstr. 20-22
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Baudisch, Andreas
E-Mail:	humboldt-grundschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7625 Fax: 0621 / 293-7694

JOHANNES-KEPLER-SCHULE

Ganztagschule in Wahlform

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
K 5, 1
68159 Mannheim



Schulleitung:	Speicher, Angela
E-Mail:	johannes-kepler-grundschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-3043 Fax: 0621 / 293-3040
Grundschulförderklasse:	0621 / 293-3044

JOHANN-PETER-HEBEL-SCHULE

Grundschule
Ernst-Barlach-Allee 3
68163 Mannheim-Neuhermsheim



Schulleitung:	Becker, Uwe	
E-Mail:	johann-peter-hebel-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-6740	Fax: 0621 / 293-6742

Außenstelle Neuostheim: Lucas-Cranach-Str. 9

Sekretariat:	0621 / 293-6533	Fax: 0621 / 293-6563
--------------	-----------------	----------------------

JUNGBUSCHSCHULE **Verbindliche Ganztagschule**

Grundschule
Wertstr. 6
68159 Mannheim



Schulleitung:	Kremer, Ursula	
E-Mail:	jungbuschschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-3032	Fax: 0621 / 293-3072

KÄFERTALSCHULE

Grundschule
Wormser Str. 26
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Dr. Götzmann, Anke	
E-Mail:	kaefertalschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-185730	

KÄTHE-KOLLWITZ-SCHULE

Grundschule
Zum Herrenried 1
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Diehl, Ulrich	
E-Mail:	kaethe-kollwitz-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-5741	Fax: 0621 / 293-5744

MOZARTSCHULE

Grundschule
R 2, 2
68161 Mannheim



Schulleitung:	Fieber, Nicole	
E-Mail:	mozartschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-3051	Fax: 0621 / 293-3052

Außenstelle: M 6, 12

NECKARSCHULE

Grundschule
Alphornstr. 4
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Deffaa, Peter (bis Ende SJ 2023/24)	
E-Mail:	neckarschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-9266	Fax: 0621 / 293-9270

OSTSTADTSCHULE

Grundschule
Werderplatz 1-2
68161 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Lehmann, Katrin	
E-Mail:	oststadtschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-6102	Fax: 0621 / 293-476105

PESTALOZZISCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Otto-Beck-Str. 5-7
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Hagemann, Stefanie	
E-Mail:	pestalozzischule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-6751	Fax: 0621 / 293-6767
Grundschulförderklasse:	0621 / 293-6764	

PFINGSTBERGSCHULE

Grundschule
Winterstr. 30
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Knapp, Harald (bis Ende SJ 2023/24)
E-Mail:	pfingstbergschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-185812 Fax: 0621 / 293-185829

RHEINAUSCHULE

Grundschule
Mutterstadter Platz 5
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Wittmann, Tweila
E-Mail:	rheinauschule-grundschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-6581 Fax: 0621 / 293-6592

SCHILLERSCHULE

Grundschule
Luisenstr. 72-76
68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Bolay, Stefan
E-Mail:	schillerschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 842480 Fax: 0621 / 8424820

Außenstelle: Belfordstr. 45-47

E-Mail:	schillerschule-aussenstelle.sekretariat@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 851392 Fax: 0621 / 8617920

SCHÖNAUSCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Kattowitzer Zeile 68
68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Schmitt, Isabelle
E-Mail:	schoenaus Schule-grundschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-18190 Fax: 0621 / 293-181929
Grundschulförderklasse:	0621 / 293-181933

SECKENHEIMSCHULE

Grundschule
Zähringer Str. 66
68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Hirschpek, Andrea	
E-Mail:	seckenheimschule-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-18790	Fax: 0621 / 293-187913

Außenstelle Süd: Innerer Heckweg 3

Sekretariat: 0621 / 293-187970

SPINELLISCHULE

Grundschule

Provisorium:
Thomas-Jefferson-Straße 2
68309 Mannheim-Käfertal

Neubau:
Dürkheimer Str. 98
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Stechl, Sabine	
E-Mail:	spinellischule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 293-7701	Fax 0621 293-7709

UHLANDSCHULE Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Geibelstr. 6
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Bange, Stephanie	
E-Mail:	uhland-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-5720	Fax: 0621 / 293-5730

VOGELSTANGSCHULE Verbindliche Ganztagschule

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Eisenacher Weg 95
68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Schmidt, Martina	
E-Mail:	vogelstangschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-8255	Fax: 0621 / 293-8280
Grundschulförderklasse:	0621 / 293-8256	

WALDHOF SCHULE

Grundschule
Oppauer Str. 3
68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Schmaler, Silke
E-Mail:	waldhofgrundschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7610 Fax: 0621 / 293-7611

Außenstelle Luzenbergschule: Gerwigstraße 2

WALLSTADTSCHULE Ganztagsschule in Wahlform

Grundschule
Römerstr. 33
68259 Mannheim-Wallstadt



Schulleitung:	Strehle, Hubert
E-Mail:	wallstadtschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-8258 Fax: 0621 / 293-8259

6.1.2 Werkrealschulen

HUMBOLDTSCHULE

Werkrealschule
Humboldtstr. 29
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Wenning, Marc
E-Mail:	humboldt-werkrealschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7626 Fax: 0621 / 293-7685

PFINGSTBERGSCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Werkrealschule
Winterstr. 30
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Knapp, Harald (bis Ende SJ 2023/24)
E-Mail:	pfingstbergschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-185812 Fax: 0621 / 293-185829

SECKENHEIMSCHULE

Werkrealschule
Zähringer Str. 66
68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Jauernig, Achim
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-18780 Fax: 0621 / 293-187834

UHLANDSCHULE **Verbindliche Ganztagschule**

Werkrealschule
Geibelstr. 6
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Kaiser, Matthias
E-Mail:	uhland-werkrealschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-5700 Fax: 0621 / 293-5703

WALDSCHULE

Werkrealschule
Walkürenstr. 7
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Schuchardt, Jörg
E-Mail:	waldschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-188210 Fax: 0621 / 293-188216

6.1.3 Realschulen

FEUDENHEIMSCHULE

Realschule
Neckarstr. 4
68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Pfeifer, Tobias
E-Mail:	feudenheimschule-realschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-8421 Fax: 0621 / 293-8429

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Realschule
Mecklenburger Str. 62
68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Fischer, Rainer
E-Mail:	geschwister-scholl-realschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-8254 Fax: 0621 / 293-8252

KONRAD-DUDEN-SCHULE

Realschule
Kronenburgstr. 45-55
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Hoffmann, Lars
E-Mail:	konrad-duden-realschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-6932 Fax: 0621 / 293-181160

MARIE-CURIE-REALSCHULE

Diesterwegstraße 1-7
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Tzschaschel, Hendrik
E-Mail:	marie-curie-realschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7627 Fax: 0621 / 293-7675

SANDHOFENSCHULE **Ganztagschule in Wahlform**

Realschule
Karlstr. 20-22
68307 Mannheim-Sandhofen



Schulleitung:	Petri, Jutta
E-Mail:	sandhofenschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-186510 Fax: 0621 / 293-186539

SECKENHEIMSCHULE

Realschule
Zähringer Str. 66
68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Jauernig, Achim
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-18780 Fax: 0621 / 293-187834

TULLA-REALSCHULE

Tullastr. 25
68161 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Phillip, Eva
E-Mail:	tulla-realschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-6320 Fax: 0621 / 293-6558

WALDSCHULE

Realschule
Walkürenstr. 7
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Schuchardt, Jörg
E-Mail:	waldschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-18820 Fax: 0621 / 293-188216

WILHELM-WUNDT-SCHULE

Realschule
Belfortstr. 45-47
68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Nuß, Matthias
E-Mail:	wilhelm-wundt-realschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-182521 Fax: 0621 / 293-182529

6.1.4 Gymnasien

ELISABETH-GYMNASIUM

D 7, 8
68159 Mannheim



Schulleitung:	Weiss, Manuela
E-Mail:	elisabeth-gymnasium.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-3030 Fax: 0621 / 293-2549

FEUDENHEIMSCHULE

Gymnasium
Neckarstr. 4
68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Mennecke, Gerrit
E-Mail:	feudenheimschule-gymnasium.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-8413 Fax: 0621 / 795518

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE Ganztagsschule in Wahlform

Gymnasium
Mecklenburger Str. 62
68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Herr, Silke
E-Mail:	geschwister-scholl-gymnasium.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-8276 Fax: 0621 / 293-8120

JOHANNA-GEISSMAR-GYMNASIUM
Ganztagsschule in Wahlform

Lötzener Weg 2-4
68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Haaß, Roland
E-Mail:	johanna-geissmar-gymnasium.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-187110 Fax: 0621 / 293-187111

KARL-FRIEDRICH-GYMNASIUM

Roonstr. 4-6
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Dr. Sauter, Alexander
E-Mail:	karl-friedrich-gymnasium.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-6700 Fax: 0621 / 441730

LESSING-GYMNASIUM

Josef-Braun-Ufer 15-16
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Eisele, Dorothea
E-Mail:	lessing-gymnasium.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-6523 Fax: 0621 / 293-6519

LISELOTTE-GYMNASIUM

Wespinstr. 21-25
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Dr. Vogel, Eberhard	
E-Mail:	liselotte-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-6524	Fax: 0621 / 293-6969

LUDWIG-FRANK-GYMNASIUM

Käfertaler Str. 117-127
68167 Mannheim-Wohlgelegen



Schulleitung:	Weirether, Stefan	
E-Mail:	ludwig-frank-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-8246	Fax: 0621 / 293-8249

MOLL-GYMNASIUM

Feldbergstr. 16
68163 Mannheim-Lindenhof



Schulleitung:	Dr. Mark, Gabriele	
E-Mail:	moll-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-186814	Fax: 0621 / 293-186811

6.1.5 Gemeinschaftsschulen

JOHANNES-KEPLER-SCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Gemeinschaftsschule
K 5, 1
68159 Mannheim



Schulleitung:	Kuß, Thorsten
E-Mail:	johannes-kepler-gemeinschaftsschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-3045 Fax: 0621 / 293-3582

KERSCHENSTEINERSCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Gemeinschaftsschule
Apenrader Weg 18-20
68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Fuchs, Benjamin
E-Mail:	kerschensteinerschule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-184722 Fax: 0621 / 293-184731

6.1.6 Gesamtschule

INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MANNHEIM-HERZOGENRIED

Verbindliche Ganztagschule

Gesamtschule
Herzogenriedstr. 50
68169 Mannheim-Neckarstadt-Ost



Schulleitung:	N.N.
E-Mail:	igmh.direktion@mannheim.de igmh@mannheim.de
Leitung Verwaltung:	0621 / 293-5044
Sekretariat:	0621 / 293-5041 oder 0621 / 293-5045 Fax: 0621 / 293-5050

ORIENTIERUNGSSTUFE

Schulleitung:	Mickelat, Rainer
Sekretariat:	0621 / 293-5043

MITTELSTUFE

Schulleitung:	Naber, Brigitte
Sekretariat:	0621 / 293-5042

6.1.7 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

ALBRECHT-DÜRER-SCHULE
Verbindliche Ganztagschule
SBBZ Förderschwerpunkt Sehen
Baumstr. 24
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Wirth, Barbara
E-Mail:	albrecht-duerer-sehbehindertenschule.direktion@mannheim.de mail@sbbz.sehen-mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-183232 Fax: 0621 / 293-183230

EUGEN-NETER-SCHULE
Verbindliche Ganztagschule
SBBZ Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Alter Frankfurter Weg 30
68307 Mannheim-Blumenau



Schulleitung:	Challal, Silvia
E-Mail:	eugen-neter-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-189210 Fax: 0621 / 293-189219

Außenstelle Ausbildungszentrum (ABZ): Waldpforte 39, 68305 Mannheim-Gartenstadt

Sekretariat:	0621 / 293-189011 Fax: 0621 / 293-189049
--------------	--

GRETJE-AHLRICHS-SCHULE
*Fusion mit der Johannes-Gutenberg-Schule ab SJ 2024/25
SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Anemonenweg 8
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Hirsch, Katrin
E-Mail:	gretje-ahlrichs-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7628 Fax: 0621 / 293-7684

HANS-ZULLIGER-SCHULE
Verbindliche Ganztagschule
SBBZ Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Mittelstr. 137
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Sahner, Jutta
E-Mail:	hans-zulliger-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-5350 Fax: 0621 / 293-5353

HERMANN-GUTZMANN-SCHULE

Verbindliche Ganztagschule

SBBZ Förderschwerpunkt Hören und Sprache
Anemonenweg 4
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Voutta, Louis
E-Mail:	hermann-gutzmann-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7637 oder 7636 Fax: 0621 / 293-7660
Schulkindergartenleitung:	Stopka, Tanja
	0621 / 293-7638 Fax: 0621 / 293 7638
E-Mail:	hermann-gutzmann-schulkindergarten.direktion@mannheim.de

JOHANNES-GUTENBERG-SCHULE

*Fusion mit der Gretje-Ahlrichs-Schule ab SJ 2024/25
SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Oppauer Str. 3
68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Keßler, Sylvia (bis Ende SJ 2023/24)
E-Mail:	johannes-gutenberg-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7612 Fax: 0621 / 293-77 69

MARIA-MONTESSORI-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
U 2, 5-7
68161 Mannheim



Schulleitung:	Mastenbroek, Nicole
E-Mail:	maria-montessori-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-2350 Fax: 0621 / 293-2353

RHEINAUSCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Mutterstadter Platz 5
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Wildenmann, Valerie
E-Mail:	rheinaus Schule-sbbz.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-6583 Fax: 0621 / 293-6594

WILHELM-BUSCH-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Käthe-Kollwitz-Str. 1
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Knies, Natalie
E-Mail:	wilhelm-busch-schule.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293-7618 Fax: 0621 / 293-7747

SCHULE FÜR KRANKE I

SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung
Universitätsmedizin Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
Haus 34, Ebene 3
68167 Mannheim-Wohlgelegen

Schulleitung:	Schalk, Sibylle
E-Mail:	schule-fuer-krank1.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 383-4543 Fax: 0621 / 383-2908

SCHULE IM QUADRAT J⁵

SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
J 5
68159 Mannheim

Schulleitung:	Schuster, Martina
E-Mail:	schule.quadratJ5@mannheim.de / schule-im-quadratj5.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 1703-1650 Fax: 0621 / 1703-1655

6.2 Berufsbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft

CARL-BENZ-SCHULE

*Fusion mit der HLS I seit 01.08.2019
Gewerbliche Berufliche Schule
Neckarpromenade 23
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Zeimer, Klaus	
E-Mail:	carl-benz-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-14300	Fax: 0621 / 293-14335
	0621 / 293-14309	
	0621 / 293-14314	

EBERHARD-GOTHEIN-SCHULE

Kaufmännische Berufliche Schule
U2, 2-4
68161 Mannheim



Schulleitung:	Frank, Oliver	
E-Mail:	eberhard-gothein-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-2304	Fax: 0621 / 293-154513
	0621 / 293-2301	
	0621 / 293-2302	
	0621 / 293-2303	

FRIEDRICH-LIST-SCHULE

Kaufmännische Berufliche Schule
C 6, 1
68159 Mannheim



Schulleitung:	Löffler, Christian	
E-Mail:	friedrich-list-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-9910	Fax: 0621 / 293-9899
	0621 / 293-9911	
	0621 / 293-9912	
	0621 / 293-9913	

HEINRICH-LANZ-SCHULE*

*Der bisherige Namenszusatz II entfällt, da die Heinrich-Lanz Schule I mit der Carl-Benz-Schule fusionierte.

Gewerbliche Berufliche Schule
Hermann-Heimerich-Ufer 10
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Staudter, Bernhard	
E-Mail:	schulleitung@lanz.schule	
Sekretariat:	0621 / 293-14200	Fax: 0621 / 293-14277
	0621 / 293-14213	
	0621 / 293-14212	

HELENE-LANGE-SCHULE

Hauswirtschaftliche Berufliche Schule
Hugo-Wolf-Str. 1-3
68165 Mannheim-Schwetzingenstadt



Schulleitung:	Dr. Häffner, Patrick	
E-Mail:	helene-lange-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-181211	Fax: 0621 / 401216
	0621 / 293-181212	
	0621 / 293-181213	

Außenstelle Fröbelseminar: Rennershofstr. 2

E-Mail:	Kontakt-froebel@hls-ma.de	
Sekretariat:	0621 / 293-188510	Fax: 0621 / 188520

JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE

Gewerbliche Berufliche Schule
Neckarpromenade 42
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Sienknecht, Marianne	
E-Mail:	justus-von-liebig-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-14573	Fax: 0621 / 293-14588
	0621 / 293-14575	
	0621 / 293-14511	

Außenstelle Luzenbergschule: Gerwigstraße 2-8

Außenstelle Vogelstang: Dresdener Straße 25

MAX-HACHENBURG-SCHULE

Kaufmännische Berufliche Schule
Tattersallstr. 28-30
68165 Mannheim-Schwetzingenstadt



Schulleitung:	Frey-Zaby, Helmut	
E-Mail:	mhs@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-6464	Fax: 0621 / 293-6481
	0621 / 293-6000	
	0621 / 293-6002	

WERNER-VON-SIEMENS-SCHULE

Gewerbliche Berufliche Schule
Neckarpromenade 17
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Jaudes, Christoph	
E-Mail:	werner-von-siemens-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-14455	Fax: 0621 / 293-14446
	0621 / 293-14456	
	0621 / 293-14448	
	0621 / 293-14449	

6.3 Allgemeinbildende Schulen in anderer Trägerschaft

6.3.1 Realschulen

KARL-VON-DRAIS-SCHULE

Realschule
Hans-Thoma-Str. 34
68163 Mannheim-Neuostheim

Schulleitung:	Duran, Nuh	
E-Mail:	info@kvd-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 70039999	Fax: 0621 / 70039993

DAS KURPFALZ

Realschule
M6, 11
68161 Mannheim

Schulleitung:	Kuonath, Eva-Maria	
	Gründler, Raimund	
E-Mail:	sekretariat@daskurpfalz.de	
Sekretariat:	0621 / 126730	Fax: 0621 / 1267314

6.3.2 Gymnasien

JOHANN-SEBASTIAN-BACH-GYMNASIUM

Gymnasium
Luisenstr. 27
68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Frauenknecht, Heike	
E-Mail:	info@bachgymnasium.de	
Sekretariat:	0621 / 8447610	Fax: 0621 / 8447645

KARL-VON-DRAIS-SCHULE

Gymnasium
Hans-Thoma-Str. 34
68163 Mannheim-Neuostheim

Schulleitung:	Duran, Nuh	
E-Mail:	info@kvd-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 70039999	Fax: 0621 / 70039993

DAS KURPFALZ

Gymnasium
M6,11
68161 Mannheim

Schulleitung:	Kuonath, Eva-Maria	
	Gründler, Raimund	
E-Mail:	sekretariat@daskurpfalz.de	
Sekretariat:	0621 / 126730	Fax: 0621 / 1267314

URSULINEN GYMNASIUM

A 4, 4
68159 Mannheim

Schulleitung:	Stöckl, Alexander	
E-Mail:	info@ursulinen-gymnasium.de	
Sekretariat:	0621 / 1729320	Fax: 0621 / 17293299

STAATLICHES KOLLEG

Roonstr.4-6
68165 Mannheim-Oststadt

Schulleitung:	Dr. Sauter, Alexander	
E-Mail:	staatliches-kolleg.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293-6701	Fax: 0621 / 441730

6.3.3 Waldorfschulen

FREIE INTERKULTURELLE WALDORFSCHULE

Maybachstr.16
68169 Mannheim-Herzogenried

Schulleitung:	Piwecki, Susanne	
E-Mail:	info@fiw-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 30099830	Fax: 0621 / 3368905

FREIE WALDORFSCHULE

Neckarauer Waldweg 131
68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Stauch, Marika	
E-Mail:	info@waldorfschule-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 1286100	Fax: 0621 / 12861021

6.3.4 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

HANS MÜLLER-WIEDEMANN-SCHULE

SBBZ (Verbindliche Ganztagschule)
Kiesteichweg 14
68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Pütz, Heike	
E-Mail:	info@wiedemann-schule.de	
Sekretariat:	0621 / 8039777	Fax: 0621 / 8415539

MARTINSSCHULE

SBBZ
Hirschberger Allee 2
68526 Ladenburg

Schulleitung:	Funk, Steffen	
E-Mail:	info@martinsschule-ladenburg.de	
Sekretariat:	06221 / 1586000	Fax: 06221 / 1586301

ODILIENSCHULE

SBBZ
Kiesteichweg 10
68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Gerlich, Anne	
E-Mail:	kontakt@odilienschule-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 8620549	Fax: 0621 / 8425797



6.3.5 Grundschulen

DIETRICH-BONHOEFFER-GRUNDSCHULE

Am Ullrichsberg 20
68309 Mannheim

Schulleitung:	Ehmer, Daniel	
E-Mail:	grundschule@bonhoeffer-schule-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 43636889	